

KURIER

+++ DIE ZEITUNG AM WOCHENENDE +++

26.10.2024 30. Jg./43. KW · Tel. 0 34 47/89 46-0 · www.kurier-online.de
Kostenloses Informationsblatt für den Großraum Altenburg, Schmölln und Meuselwitz

Kürbiswiegen in Lehma – Eine Veranstaltung mit Tradition



Fotos (2): Uwe Hüntzschel

Lehma. Vor nunmehr 24 Jahren entwickelte sich aus einer kleinen Männerwette die Idee des Wettstreites um den größten im heimischen Garten gewachsenen Kür-

bis. Inzwischen hat sich dieses Kürbiswiegen zu einem Höhepunkt im Veranstaltungskalender des Feuerwehr- und Heimatvereins Lehma gemauert. Und die wo-

chenlange Vorbereitung sollte sich lohnen. Am 12. Oktober 2024 strömten zahlreiche Teilnehmer und interessierte Besucher in den Kulturhof Lehma. Bei selbst geba-

ckenen Kuchen, der traditionellen Kürbissuppe oder Leckerem vom Grill verging die Zeit bis zum Wiegen der Kürbisse wie im Flug.

Fortsetzung auf Seite 2

Es ist, als ob die Zeit stehenbliebe ...

Ihre Uhr ist kaputt!

Armbanduhren, Wanduhren, Taschenuhren, Standuhren, Wecker repariert fachkundig und zuverlässig

**Ihr Uhrmachermeister
Juwelier Reich**

Kornmarkt 16, 04600 Altenburg
☎ 0 34 47/51 51 49



Gespannt warten alle auf das Gewichts-Ergebnis dieses Exemplares.

Baumpflege

Baumfällungen

Rodungsarbeiten

Baumstumpfpräsen

Seilklettertechniken

Sturmschadenbereinigung

KVC

**Ihr Baum-Spezialist
aus Schmölln für
alle Belange
rund um's Gehölz!**

www.spezialsägearbeiten.de KVC Baumpflege & Spezialfällungen
info@spezialsaearbeiten.de ☎ 0160 99130584 - Nino von Cederstolpe

Hemd & Hoschen

Das Fachgeschäft von AA- bis M-Cup

- ◆ Nachwäsche für Damen & Herren
- ◆ Bralettes/Bustiers
- ◆ Entlastungs-BHs
- ◆ Sport-BHs

SCHIESSER
mey 19/28
RINGELLA
Anito

Anke Burkhardt · 04626 Schmölln
Markt 30 · Telefon 03 44 91/2 66 56
Öffnungszeiten
Mo-Fr 9-13 & 14-18 Uhr · Sa 9-12 Uhr

SKODA

Autohaus Gohlke GmbH & Co. KG

Gewerbegebiet Waldstraße 2
04552 Borna OT Zedtlitz

info@autohaus-gohlke.de
www.autohaus-gohlke.de

T 03433 77855 0

Autohaus GOHLKE
Familientradition seit 1990

Ihr Pflegedienst NEU

• AMBULANTE PFLEGE • BEI REUTES WOHNEN
• TAGESPFLEGE • URLAUBSPFLEGE • PATIENTENFAHRTDIENST

24h
DIE SOZIALSTATION
PELEGETACHZENTRUM FAMILIE HOSE

in Altenburg **HOTLINE: 03447 375176**
www.altenburg-pflege.de

ACHTUNG!

1 Stunde zurück

Zeitungstellung

Autolackierung & Karosseriebau
Dorfplatz 2 · 04603 Schelchwitz bei ABG

A. KLAGES

Tel. 0 34 47-37 51 68 · 01 70-28 98 252
info@autolackierung-klages.de
www.autolackierung-klages.de

TAXI

03447 **50 20 20**

Taxis für alle Fahrdienste

**WIR KAUFEN
IHR FAHRZEUG!**

PKW ab BJ. 2009 mit
Benzinmotor bis 100 TKm
+ Kreditablösung bei allen Banken.

Tel. 03447 / 37 54 85
Automobil Vertriebs KG
AUTOHAUS BODNER
An der B180 - Nobitz OT Münsa

SPARBROD

Heizöl

Gödern, Lindenstraße 10
Tel. 0 34 47/51 98 54

Schließtag Stadtverwaltung

Altenburg. Die Verwaltungsbereiche der Stadtverwaltung haben am Freitag, dem 1. November, keine Sprechzeiten. Sie sind an dem Tag auch telefonisch nicht erreichbar. Der Schließtag gilt

auch für die Stadtbibliothek. Der Inselzoo bleibt indes sowohl am 1. November als auch am Reformationstag, dem 31. Oktober, regulär geöffnet.

Stadtverwaltung Altenburg

Längere Bearbeitungszeiten

Altenburg. In den nächsten Wochen ist die BAföG-Stelle des Landratsamtes nur stark eingeschränkt erreichbar. Aufgrund dessen kann es bei der Bearbeitung von Anträgen auf Ausbildungsförderung (Schüler-BAföG) zu längeren Bearbeitungszeiten kommen. Es wird darum gebeten, von telefonischen Anfragen zum Bearbei-

tungsstand abzusehen. Die Antragsformulare sind auf www.altenburgerland.de/Familie und Soziales, zu finden.

Unterlagen sind bitte digital über Ausbildungsfoerderung@altenburgerland.de oder über bafoeg-digital.de einzureichen.

Landratsamt Altenburger Land
(Stand 21.10.24)

Kinder- & Jugendsachenbörse

Nobitz. Die nächste Kinder- und Jugendsachenbörse findet am 16. November 2023 von 9.00 bis 12.00 Uhr in Nobitz, Mehrzweckhalle, Kotteritzer Straße 18a statt. Auch diesmal haben schwangere Frauen wieder die Möglichkeit, wenn sie ihren Mutterpass vorzeigen, schon ab 8.45 Uhr einzukaufen. Sehr gut erhaltene Baby-, Kinder- und Jugendbekleidung für Herbst und Winter, Spielsachen, Kinderwagen, Kinderbetten, Autokindersitze, Babywippen u. a. können preisgünstig erworben werden. Es sind genügend Parkmöglichkeiten vor-

handen. Die Verkäuferfamilien freuen sich über verkaufte Sachen, denn ihnen gehören 80 Prozent des Umsatzes. 20 Prozent des Umsatzes werden einem sozialen Zweck zugeführt. Verkäufer können sich ab sofort per E-Mail an kknobitz@t-online.de bzw. telefonisch am 28. Oktober 2024, von 19.30 Uhr bis 20.30 Uhr, unter 0163/2693926 anmelden. Alle Unterlagen für den Verkäufer finden Sie unter www.schule-nobitz.de bzw. www.nobitz.de.

Förderverein der Grundschule
Nobitz e.V.

Taxi und Mietwagen Michael Dunst

TAXI

0 34 47/47 63 69 Tel. 01 71/1 47 96 69



Alte Schule Lucka:
Pestalozzistraße 1
04613 Lucka
Tel. 034492 268881

Kontakt:
Mobil 0162 4759066
info@pflagedienst-mahn.com
www.pflagedienst-mahn.com

• **Betreutes Wohnen in Lucka**
Pflege & Betreuung
im eigenen Zuhause

• **Wohngemeinschaften**
mit 24-Stunden-Pflege

• **Hauswirtschaftliche Dienste**

Freie Kapazitäten
im Bereich Hauswirtschaft

Auch als E-Paper:
www.kurier-online.de

KURIER

Kürbiswiegen in Lehma ...

Fortsetzung von Seite 1

Aber auch für die kleineren Teilnehmer war gesorgt. Sie konnten sich schminken oder mit herbstlichen Tattoos verschönern lassen, ihr Talent beim Ringe werfen (natürlich über die Stiele kleiner Kürbisse) unter Beweis stellen oder auf der vom Kreisfeuerwehrverband bereitgestellte Hüpfburg toben.

Gegen 17.00 Uhr war es dann so weit – die Preisverleihung startete. Insgesamt wurden 53 Kürbisse abgegeben, darunter befanden sich nicht nur Speisekürbisse, sondern es waren auch einige recht exotische Exemplare zu bestaunen. Die Preise für die schwersten Kürbisse wurden an folgende Teilnehmer vergeben:

1. Stephan Schellenberg 145,0 kg
2. Werner Schellenberg 57,0 kg
3. Uwe Warkow 45,0 kg

Jeder Teilnehmer konnte sich aus der Vielzahl der vom Verein organisierten Preise den für ihn passenden auswählen, denn auch das Mitmachen wurde belohnt. Ein großer Dank gilt allen Sponsoren und Unterstützern sowie fleißigen Helfern, ohne die unser Kürbiswiegen nicht realisierbar wäre.

Wir freuen uns auf das nächste Jahr, das unter dem Motto „Kürbiswiegen 2025“ stehen wird.

Feuerwehr- und
Heimatverein Lehma



Eine rege Beteiligung der Kürbisfreunde beim Kürbiswiegen ist in Lehma mittlerweile Tradition.



Beim Ringewerfen über die Kürbisstiele konnte jeder sein Talent beweisen.
Fotos (2): Uwe Häntzschel

Umsetzungen von JuSeFa-Projekten

Altenburg. Auf dem Kleinen Festplatz ist ein neues Spielgerät aufgestellt worden: eine Inklusionsschaukel. Das Tolle: Sie kann auch von Behinderten genutzt werden. Über einen Podest kann ein Rollstuhlfahrer aus eigener Kraft auf eine Plattform gelangen und sie nach dem Schaukeln auch ohne Hilfe wieder verlassen. Die Aufstellung der Inklusionsschaukel auf dem Kleinen Festplatz wurde von verschiedenen Seiten an die Stadtverwaltung herangetragen, zuletzt hatte sich der Beirat „JuSeFa“ (Jugend, Senioren, Familie) dafür stark gemacht. Das neue Spielgerät hat circa 13.000 Euro gekostet, etwa 9.000 Euro kommen aus dem Regionalbudget LEADER.

Für die Realisierung von Vorhaben stehen dem Beirat JuSeFa, mit dem die Bürgerbeteiligung gefördert wird, Gelder aus einem Einwohnerbudget zur Verfügung.

Mit diesen Mitteln sind drei weitere Projekte in der Umsetzung beziehungsweise schon realisiert. So trägt eine Geschwindigkeitstafel, die in der Lindenastraße installiert wurde, zur Verkehrssicherheit bei. Eine weitere Tafel wird in der Schloßstraße in Ehrenberg aufgebaut. Beide Standorte

wurden mit Bedacht gewählt – in der Nähe befinden sich Schulen. Das dritte JuSeFa-Vorhaben, das die Stadtverwaltung aufgreift und umsetzt, ist ein Grillplatz auf dem Nordplatz. Die Maßnahme ist weitgehend abgeschlossen, es fehlt noch die entsprechende Beschilderung. Stadtverwaltung Altenburg



Inklusionsschaukel

Foto: Franziska Ebert

Schrottplatz Kotteritz

Ankauf von:

- Schwarz- und Buntmetallen
- Papier
- Annahme von Pappe (kostenlos) (zu Tageshöchstpreisen, bei größeren Mengen Containerstellung)

04603 Nobitz/Kotteritz, Alwo-Gelände
Tel. 0 34 47/50 41 07 · Fax 50 18 26
Funk 01 72/7 93 52 40

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 7.00 bis 16.00 Uhr
Sa 8.00 bis 12.00 Uhr

Bitte beachten!

Redaktions- und Anzeigenabgabeschluss

**für die KW 44 ist Freitag,
der 25.10.24, 12.00 Uhr!**

KURIER

Frauengasse 28, 04600 Altenburg
Telefon 03447/8946-0



Betreutes Wohnen in Altenburg und Gößnitz



24 Stunden Pflege und Betreuung

Pflege ist bei uns bezahlbar!

GEMEINSAM STATT EINSAM!



Ab 899 € erhalten Sie
in allen drei Häusern:

- Wohnung inklusive Nebenkosten
- 4 Mahlzeiten inklusive Getränke
- Wohnung reinigen
- Wäsche waschen
- diverse Veranstaltungen
- 24-h-Betreuung
- Telefon & Fernsehen
- 24-h-Pflege bei Bedarf
- Kino, Sonnterrassen, Hallenbad & Sauna kostenlos
- Patientenfahrtdienst im Haus

Betreutes Wohnen

Telefon 03447/375176

info@hose-pflege.de

www.plötzlich-pflegebedürftig.de

Farbkunst in Schmöllner Fußgänger-Unterführung

Schmölln. Wohl jeder Schmöllner kennt sie: die Unterführung zwischen Mittelstraße und Altenburger Straße, das Verbindungsstück zwischen dem östlichen und westlichen Stadtteil. Viele Fußgänger nutzen die Unterführung, um auf kurzem Weg unterhalb der Bahnleihe zur anderen Seite der Stadt zu kommen. Vielen Schmöllnern sind wohl aber auch die regelmäßige Verunreinigung und die immer

wieder stattfindenden Schmiereisen an den Wänden aufgefallen. Damit ist nun Schluss. Denn dank der Initiative der Stadtverwaltung Schmölln, vielen Spendern und dem Engagement des Künstlers Robin Jahn, alias Farbklatzsch, erstrahlt die Unterführung nun in vielen bunten Farben und Motiven.

Mit einer besprühten Fläche von circa 200 m² ist die umgestaltete

Unterführung vermutlich das zweitgrößte Freiflächenkunstwerk im ganzen Landkreis, direkt nach dem Wandbild „Friedliche Nutzung der Atomenergie“ von Werner Petzold in Löbichau. Neben vielen klassischen Schmöllner Motiven wie dem Ernst-Agnes-Turm oder dem Rathaus sticht auch das Bild der „Station Schmölln“, dem ehemaligen Bahnhofsgebäude, hervor – in Zeitkapseldarstellung mit Blick in die Vergangenheit und in die Gegenwart. Auch ein riesiges Apothekerglas in knalligem Grün fällt sofort ins Auge, wenn der Weg in Richtung Mittelstraße gewählt wird. Diese beiden Arbeiten waren die wohl zeitintensivsten mit knapp 1,5 Tagen Bearbeitungszeit. In insgesamt 2,5 Wochen fand die komplette Umgestaltung des Tunnels statt – von Skizzen über erste Farbklebe bis hin zum fertigen Kunstwerk.

Der gelernte Porzellanmaler Robin Jahn erstellt bereits seit seiner Jugend Graffiti. Schon 2013 bot er einen ersten Workshop für Kinder und Jugendliche an. 2018 erfolgte dann seine freiberufliche Tätigkeit als Graffiti-Künstler. Um nun auch bei diesem großen Projekt in der Unterführung der Jugend eine Mitgestaltungsmöglichkeit zu geben, schloss er sich mit dem Freizeit-Zentrum BASE zusammen. So konnten an einem ausgewählten Tag im Erstellungszeitraum ca. 20 Kinder und Jugendliche direkt an den Kunstwerken mitarbeiten und sich selbst an der Spraydose mit fachkundiger Aufsicht ausprobieren. Auch circa 15 weitere regionale Künstler waren am Projekt beteiligt. Ihnen wollte Jahn die Möglichkeit geben, mitzuarbeiten,

da auch er bei verschiedensten Projekten zuvor involviert war. So besprühten auch Künstler aus Schmölln, Meuselwitz, Altenburg, oder Leipzig die Wände und machten die Unterführung zu einem wahren Gemeinschaftsprojekt. Für weitere private Sprühaktionen stehen fortan gekennzeichnete Freiflächen im Zentrum des Tunnels zur Verfügung. Dort kann sich nach Lust und Laune ausprobiert werden. Die größeren Kunstwerke allerdings sind mit besonderem Graffiti-Schutz versehen. Diese Versiegelung sponserte das Rubersteinwerk GmbH aus Lichtenstein.

Dank an alle Unterstützer

„Die neu gestaltete Unterführung wird bereits jetzt schon sehr gut angenommen, wir erhalten viel positive Resonanz aus der Bürgerschaft“, freut sich Bürgermeister Sven Schrade über das erfolgreich umgesetzte Projekt. Sein besonde-

rer Dank geht an die Förderstiftung der VR Bank Altenburger Land eG, welche mit einer Zuwendung von 2.500 Euro maßgeblich zur Umsetzung beigetragen hat. Auch ohne die Unterstützung verschiedenster Spenden, gesammelt durch die Initiative Interkulturelles Straßenfest und eine Zuwendung aus dem Fond des Evangelisch-Lutherisches Magdalenenstift Altenburg, wäre eine Umsetzung des Projektes mit der Gesamtsumme von ca. 3.500 Euro Kosten nicht möglich gewesen.

In den kommenden Wochen ist weiterhin eine Erweiterung der Beleuchtung in der Unterführung vorgesehen. Zum einen kommen die Kunstwerke dadurch besser zur Geltung. Zum anderen wird der Sicherheitsaspekt erhöht, denn durch die Farben an der Wand wird nicht mehr ausreichend Licht in die Unterführung reflektiert.

Stadtverwaltung Schmölln



Vor der „Station Schmölln“ (v.l.): Sven Schrade (Bürgermeister), Holger Schmidt (Vorstandsmitglied VR Bank Altenburger Land eG), Robin Jahn (Farbklatzsch) und Raik Romisch (Förderstiftung VR Bank Altenburger Land eG).
Foto: Stadtverwaltung Schmölln

Wasser - und Bodenanalysen

Schmölln/Crimmitschau. Am Dienstag, dem 5. November, bietet die Arbeitsgruppe für Umwelttoxikologie (AfU e.V.) Mittweida die Möglichkeit in der Zeit von:

- 11.00 bis 12.00 Uhr in Schmölln, Volkshochschule, Karl-Liebknecht Straße 2 – 4
- 13.15 bis 14.15 Uhr in Crimmitschau/Sa., im Rathaus, Markt 1, Wasser- und Bodenproben unter-

suchen zu lassen. Gegen einen Unkostenbeitrag kann das Wasser sofort auf den pH-Wert und die Nitratkonzentration untersucht werden. Dazu sollten Sie frisch abgefülltes Wasser (ca. 1 Liter) in einer Kunststoff-Mineralwasserflasche mitbringen. Auf Wunsch kann die Probe auch auf verschiedene Einzelparameter, unter anderem Schwermetalle oder auf Brauch-

bzw. Trinkwasserqualität, überprüft werden. Weiterhin werden auch Bodenproben für eine Nährstoffbedarfsermittlung entgegengenommen. Hierzu ist es notwendig, an mehreren Stellen des Gartens Boden auszuheben, sodass insgesamt circa 500 Gramm der Mischprobe für die Untersuchung zur Verfügung stehen.

AfU e.V. Mittweida

Omas Kuchen ist der Beste!

Schmölln. In der vergangenen Woche fand beim Seniorentreff am Brückenplatz eine Buchlesung der Stadt- und Kreisbibliothek Schmölln statt.

Bei Kaffee und Kuchen verfolgten circa 30 Senioren und Seniorinnen verschiedene Kurzgeschichten. Besonders interessant fanden sie die Geschichte „Großeltern sind auch nur Kinder“. Denn: nur, weil man als Oma und Opa ein bisschen älter ist, ist das noch lange kein Grund, nicht verspielt zu sein. Dem stimmten alle Anwesenden zu. Spielen kann man in jedem Alter, und man sollte es auch in jedem Alter tun. Auch die Erzählung „Omas Kuchen ist der Beste“ fand große Zustimmung. Die Lesestunde war kurzweilig, eine Wiederho-

lung wurde definitiv gewünscht. Im Anschluss an die Lesung fand weiterhin ein kleiner Bücherbasar

statt, welcher bei den Senioren ebenso gut ankam.

Stadtverwaltung Schmölln



Bibliotheksmitarbeiterin Heike Milke liest beim Seniorentreff Kurzgeschichten vor.
Foto: Stadtverwaltung Schmölln

www.plötzlich-pflegebedürftig.de

... plötzlich pflegebedürftig?!
Wir sind für Sie da!

Betreutes Wohnen

Betreuung und Pflege wie Daheim mit 24h-Service im Herzen von Altenburg.
Individuell eingerichtete Wohnungen, ein eigenständiges Leben oder Betreuung, wenn nötig. Alles das bieten wir in entspannter Atmosphäre.

Im Preis enthalten sind:
Miete und Nebenkosten, Frühstück, Mittag, Vesper, Abendessen und alle Getränke, desweiteren TV und Telefon, Reinigung der Wohnung, Wäscheservice und Fahrdienst.

Fragen Sie uns, wir beraten Sie gern! ☎ **03447/37 51 76**
☎ **01 71/3 61 63 48**
info@pflege-hose.de

Naturheil-Praxis Altenburg
Simone Hubersberger Heilpraktikerin
Benno Hubersberger Heilpraktiker

Webseite

Seit über 20 Jahren zufriedene Patienten vom Säugling bis ins hohe Alter

Traditionelle und moderne Naturheil-Verfahren wie:

- Akupunktur/Akupressur/ Akupunkturmassage nach Penzel
- klassische Homöopathie/Phytotherapie
- Sauerstoff-Therapie
- Injektionen/Infusionen/Quaddeln
- Magnetfeldtherapie/Tiefenwärme/ Sportmedizinisches Taping
- Bioresonanz auch für Schwangere, Kleinkinder und Säuglinge

Erste Beratung kostenlos

NATUR HEIL PRAXIS

Unser Service für Sie:

- kurze Wartezeiten auf einen Ersttermin
- keine Wartezeiten im Wartezimmer
- mindestens 30 Minuten Zeit für jeden Patienten bei der Erstanamnese
- umfassende Blutanalyse durch Fremdlabor
- Testung von Unverträglichkeiten, Allergien, Pilzen, Viren, Parasiten, Schwermetallen, Toxinen
- hochdosierte pflanzlichen Medikamente ohne Nebenwirkungen
- ausschließlich schulmedizinisch anerkannte Behandlungsmethoden

Behandlung von Krankheiten wie:

- Herz-Kreislauf-Probleme
- hoher Blutdruck
- Ohrgeräusche/Tinnitus
- Durchblutungsstörungen
- Rheuma/Arthritis/Gicht
- Schmerzen aller Art
- Hautkrankheiten/Allergien
- Unverträglichkeiten
- Magen-Darm-Probleme
- Schlafstörungen/ Depressionen

Naturheil - Praxis Altenburg
Kanalstraße 6 • 04600 Altenburg • Tel. 03447/513239
www.hubersberger.de

Wegen geänderter Sprechzeiten Termine bitte telefonisch vereinbaren
Montag bis Freitag von 8.30 Uhr bis 17.30 Uhr möglich



SCHRAHE • ERLER GmbH wird Teil der ad hoc bau.werk GmbH

Liebe Kundinnen und Kunden, liebe Geschäftspartner,

wir möchten Sie darüber informieren, dass die Schrahe-Erler GmbH **ab dem 01.10.2024** als Teil der ad hoc bau.werk GmbH mit uns in eine neue, gemeinsame Zukunft startet. Aus altersbedingten Gründen und um langfristig die Weichen für die Zukunft zu stellen, haben wir uns für diesen Schritt bewusst entschieden

Für SIE, unsere treuen Kunden, ändert sich dabei nichts: Wir stehen Ihnen weiterhin mit der gewohnten Verlässlichkeit und Qualität zur Seite. **Mario Erler bleibt dem Unternehmen erhalten und wird Sie auch in Zukunft gemeinsam mit dem Team der ad hoc bau.werk GmbH betreuen.** Gleichzeitig freuen wir uns darauf, Ihnen ein noch umfangreicheres Leistungsangebot bieten zu können, das durch die Synergie unserer Unternehmen entstanden ist.

In Zukunft werden Sie uns weiter am gewohnten Standort erreichen oder am Hauptsitz der **ad hoc bau.werk GmbH** (Alte Bergstraße 12, 04626 Schmölln, Tel.: 034496 / 60999).

Wir bedanken uns herzlich für Ihr bisheriges Vertrauen und freuen uns auf die Zusammenarbeit in der neuen Konstellation.

Ihre ad hoc bau.werk GmbH



C. Schwarzer

Christian Schwarzer
Geschäftsführer



A. Pohle

Alexander Pohle
Geschäftsführer

www.plötzlich-pflegebedürftig.de



PFLEGE-DAHEIM

... plötzlich pflegebedürftig?!
Wir sind für Sie da!

Betretetes Wohnen am Steinweg
Wohnung frei

- 24 h Pflege im Haus • 4 Mahlzeiten
- Getränke • Betreuung • Wäscheservice
- Hausmeisterdienst

Fragen Sie uns, wir beraten Sie gern!

☎ **03447/375176**
☎ **0171/3616348**

- In eigener Sache -

Aktuelle KURIER-Service-Stationen

Liebe Leser, die KURIER-Geschäftsleitung hat sich dazu entschlossen weitere KURIER-Ablagestellen im Landkreis einzurichten. Durch die freundliche Unterstützung unserer Partner ist es möglich, bei kurzfristigen Austräger-Ausfällen, den KURIER zu erhalten.

- Altenburg:**
- Edeka-Markt Soba, Dr.-W.-Külz-Straße 13
 - Expert Jäger, Leipziger Str. 89b
 - Fleischerei Günther, Eisenbahnerstraße 1 a
 - Sell Markt, Steinweg 12
 - Uhren Kretschmann, Markt 25
 - Wein- & Getränkevertrieb Häfner, Leipziger Str. 31
- Dobitschen:**
- Birgits Nähkästchen, Straße der Einheit 8 a
- Fockendorf:**
- Bäckerei Schulze, Bäckergasse 2
 - Gemeinde, Schulstraße 7
- Göllnitz:**
- ES-Getränke, Lindenstraße 1
- Göbnitz:**
- Reisebüro Goerke, Mittelstraße 16-18
- Großstößnitz:**
- Brenner Forst- & Garteng., Neue Schmöllner Str. 12
 - Salon Simone Friseur & Sauna, Papiermühlenweg 5
- Hartha:**
- Werksverkauf Käseerei Hartha, Theo-Nebe-Straße 1
- Lucka:**
- Blumen-Topp, Bahnhofstraße 4
 - Fahrrad Veldmann, Pegauerstraße 23
 - Getränkemarkt Lösch Depot, Bachgasse 10
 - Konditorei & Café Frieder Scheibner, Bornauer Str. 2
 - Netto, Clara-Zetkin-Straße 23
 - Norma, Breitenhainer Weg 10
 - Tankstelle Esso, Meuselwitzer Straße 34
- Löbichau:**
- Bäckerei Reichardt, Am Sportplatz 35 a
- Meuselwitz:**
- Alte Stadt-Apotheke, Baderdamm 17
 - Avia-Tankstelle, Altenburger Straße 3
 - Haarscharf, Bahnhofstraße 32
 - Lottoannahmestelle Starke, Poderschauer Gasse 4
 - Netto, Bäckerei Hennig, Ackerstraße 3
 - Rewe-Markt, Zeitzer Straße 51
 - Schnaudertal-Apotheke, Zeitzer Str. 51
 - Vodafone Shop, Zeitzer Straße 17
- Nobitz:**
- Getränke DONAT, Bachstraße 1 c
- Pahna:**
- Ortsmitte, Bushaltestelle
- Ponitz:**
- Schlosscafé Ponitz, Göbnitzter Straße 2 c
- Rositz:**
- RoWaK GmbH, Karl-Marx-Straße 10
- Schmölln:**
- Bastelecke Astrid Pohl, Markt 35
- Thonhausen:**
- Bürgerhaus, Dorfstraße 42
 - Fleischerei Rohn, Dorfstraße 55
 - Seiler Baustoffhandel, Dorfstraße 100 a
- Treben:**
- Bäckerei Schulze, Hauptstraße 11 a
- Ziegelheim:**
- Lebensmittel Haas, August-Bebel-Straße

Möchte auch ihre Firma eine KURIER-Service-Station werden? Telefon 03447/4996200

Ein neuer Zaun für die Kita „Nemzer Rasselbande“ in Nöbdenitz

Schmölln/OT Nöbdenitz. Am 18. September fand in der Kita „Nemzer Rasselbande“ in Nöbdenitz ein Oma- und Opa-Tag statt. Gemeinsam gestalteten die Kinder mit ihren Großeltern Latten für ihr gemeinsames Zaunprojekt mit der enviaM. Diese liebevollen Kunstwerke verliehen nun dem Spielplatz eine ganz besondere Note. Die enviaM-Gruppe unterstützte das Projekt mit einer Spende von 1.500 Euro, welche für den Zaun und die Farbe ausgegeben wurden. Seit dem 15. Oktober erstrahlt der Spielplatz der Kita „Nemzer Rasselbande“ in Nöbdenitz nun in neuem Glanz. Bei schönstem Herbstwetter wurde der alte Zaun im Rahmen einer Mitarbeiter-Vor-Ort-Aktion der enviaM-Gruppe erneuert. Neun engagierte Mitarbeiter packten unter fachlicher Unterstützung des Schmöllner Bauhofs tatkräftig an und sorgten

dafür, dass der neue Zaun schnell und professionell errichtet wurde. Die Kita bedankt sich auch herzlich beim Ortsverschönerungsverein, der bei der Organisation unterstützte. Die Kinder der Kita freuten sich riesig über den neuen,

bunten Zaun. Ihr Lachen und ihre Freude waren der schönste Lohn für alle Beteiligten. Aber auch Besucher des Sprotte Pfads bewunderten bereits die schönen Holzlaten. **Die Nemzer Rasselbande**
Foto: Nemzer Rasselbande



Geschenke für Kinder in Not – Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“

Nobitz. Bis zum 18. November 2024 sind Sie aufgerufen, Schuhkartons mit Weihnachtsüberraschungen für bedürftige Kinder in Osteuropa zu füllen.

Träger der Aktion ist das christliche Missions- und Hilfswerk Geschenke der Hoffnung e.V. in Berlin.

Nicht jedes Kind kann Weihnachten feiern. In Osteuropa beispielsweise leben viele Mädchen und Jungen in großer Armut, oft auf engstem Raum, ohne fließendes Wasser, ohne Elektrizität – und ohne Hoffnung. Diesen Kindern kann jeder mit „Weihnachten im Schuhkarton“ auf be-

stechend simple Weise Freude und Hoffnung schenken: einfach den Deckel und Boden eines handelsüblichen Schuhkartons

separat mit Geschenkpapier bekleben und das

Päckchen mit

neuen Geschenken für einen Jungen oder ein

Mädchen füllen. Bewährt hat sich

eine bunte Mischung aus Spielsachen, Hygieneartikeln, Schulmaterialien, Kleidung und Süßigkeiten sowie

einem persönlichen Weihnachtsgruß. Bis zum 18. November 2024 kann der gefüllte Schuhkarton sowie eine Spende für Abwicklung

und Transport zu den diversen Sammelstellen gebracht werden.

Pfarramt Nobitz – Kirchgasse 5, 04603 Nobitz, Telefon 0163/8704350, Öffnungszeiten: Dienstag 9.00 bis 11.00 Uhr u. n. Absprache

Kröber Apotheke Nobitz – zu den Öffnungszeiten

Weltladen Altenburg
Montag 13.00 bis 15.00 Uhr, Mittwoch 15.00-17.00 Uhr, Donnerstag und Freitag 14.00 bis 16.00 Uhr, Samstag 10.00 bis 12.00 Uhr

Südost-Apotheke Altenburg – Am Stadtwald 1, zu den Öffnungszeiten

Tourismusinformation Altenburg – Markt 10, zu den Öffnungszeiten

Schmölln: Pfarrgasse 17, Donnerstag 8.00 bis 15.30 Uhr

Rosemarie Walther
Kirchgemeinde Nobitz



Die legendäre Teichhaus-Party kehrt 2024 zurück – Feiern wie früher!

ALTE WOLLSPINNEREI

Fans der 80er, 90er und der großen Party-Ära dürfen sich freuen: Die „MEGA Teichhaus Party des Jahres“ steht vor der Tür und verspricht eine Nacht voller Nostalgie und musikalischer Highlights. Am 2.11. ab 21.00 Uhr findet das Event in der ALWO – der Alten Wollspinnerei in Nobitz – statt und lässt für einen Abend die legendären Tage des Teichhauses wieder aufleben.

Musik aus vier Jahrzehnten

Unter dem Motto „Tanzen durch die Nacht“ erwartet die Besucher eine musikalische Reise durch die besten Hits aus den 80er und 90er Jahren, New Wave, NDW, Deutschrock, Ostrock, Synthiepop, Indie und Rockklassikern. Für den richtigen Sound sorgen die DJ-Ikonen der damaligen Zeit, darunter: DJ Steffen Flash, Powerdisco '85, Pollux, DJ Steve Win, Boofynger@Night, DJ Svenergy. Diese DJs, die das Party-Leben früher hier geprägt haben, sind zurück, um das Gefühl der alten Teichhaus-Nächte wieder aufleben zu lassen.

Ein Abend voller Erinnerungen

Das Teichhaus war lange Zeit ein zentraler Anlaufpunkt für Partygänger, ob als „Jugendclubhaus Rosa Luxemburg“, „Discothek Flash“ oder unter dem Spitznamen „Bunker“. Jetzt, nach einem Jahrzehnt erfolgreicher Partys im „Goldenen Pflug“ und weiteren Events in der Alten Wollspinnerei, wird die legendäre Teichhaus-Atmosphäre erneut entfacht. Für eine Nacht wird alles wieder so, wie es in den glorreichen Tagen war!

Shuttle-Service und Ticketinfos

Für alle Partyfreunde steht ein „GRATIS Bus Shuttle“ zur Verfügung, damit niemand die Feier verpassen muss. Tickets gibt es unter anderem bei der Tourismus Information am Markt, der Kulisse am Theaterplatz und weiteren VVK-Stellen. Wer lieber online kauft, kann sich die Tickets auf der Webseite der Alten Wollspinnerei sichern. Es wird ein Abend voller musikalischer Erinnerungen, Taneinlagen und unvergesslicher Momente. Die „MEGA Teichhaus Party“ bringt Generationen zusammen, die das Teichhaus und seine Kultmusik noch einmal hautnah erleben wollen.

Aktuelle Sperrungen

Altenburg. – *Brüdergasse:* Ab dem 24. Oktober, wird die Brüdergasse im gesamten Straßenabschnitt (von Johannisstraße bis zur Straße: Bei der Brüderrkirche) zur Einbahnstraße. Dabei wird die Hauptverkehrsrichtung von der Johannisstraße zum Zentrum gewährleistet. Grund sind dringende Trockenlegungsarbeiten am Gebäude Bei der Brüderrkirche 4. Die Arbeiten sollen bis voraussichtlich 14. November 2024 andauern.

– *Kreisverkehr Quarzring:* Ab Montag, 28. Oktober wird der Fahrbahnbelag im Kreisverkehr Quarzring repariert und erneuert. Für die Arbeiten muss der gesamte Kreisverkehr für den Fahrzeugverkehr gesperrt werden. Die Julius-Zinkeisen-Straße und der verbleibende Quarzring werden damit zur Sackgasse. Die Arbeiten sollen bis voraussichtlich 15. November 2024 andauern.

Stadtverwaltung Altenburg

Aktueller Polizeibericht

Altenburg. Zeugen meldeten am frühen 17. Oktober 2024 der Rettungsleitstelle, den Rauchmelder und zusätzlich Brandgeruch aus einer Wohnung im Friedrich-Wolf-Ring in Altenburg wahrgenommen zu haben. Daraufhin rückten die Einsatzkräfte von Feuerwehr, Rettungsdienst und Polizei zum dortigen Mehrfamilienhaus aus, wobei die betreffende Wohnung geöffnet werden musste.

Das Feuer selbst brach offenbar in der Küche aus und wurde durch die Feuerwehr gelöscht. Aufgrund des Brandgeschehens ist die Wohnung derzeit nicht bewohnbar, der Schaden wird auf einen mittleren 5-stelligen Betrag geschätzt.

Zum Glück befand sich keine Person in der stark verrauchten Wohnung. Traurigerweise verstarben jedoch drei in der Wohnung befindliche Katzen. Die Kriminalpolizei übernahm die Ermittlungen zum Brandgeschehen. (KR)

Altenburg. Eine 27-jährige Anwohnerin im Ortsteil Kosma bemerkte am späten Abend des 20. Oktober (gegen 23.30 Uhr), dass mehrere unbekannte Täter versuchten in ihr Einfamilienhaus einzudringen.

Nachdem die Geschädigte auf sich aufmerksam machte, entfernten sich die Einbrecher ohne Beute in unbekannte Richtung. Die Kripo in Altenburg hat die Ermittlungen aufgenommen und nimmt Zeugenhinweise unter der Telefonnummer 0365/82341465 (Bezugsnummer 0272623/2024) entgegen. (AK)

Landespolizeiinspektion Gera
(Stand: 23. Oktober 2024)

Chorkonzert in Tegkwitzer Kirche



Foto: Reinhard Weber

Starkenbergs OT Tegkwitz. Am Samstag, 19. Oktober 2024, fand in der Tegkwitzer Kirche ein Chorkonzert im Rahmen der ABC-Kirchengeschichte statt. Eingeladen hatte dazu wieder Arnhild Kump, die auch die 30 Gäste herzlich begrüßte. Der Chor Altkirchen/Göllnitz unter Leitung von Kantor Andreas Göthel mit seinen 14 Solisten sorgte bei dieser Veranstaltung für die musikalische Umrahmung mit stimmungsvollen Kirchenliedern. Das Kirchen-ABC fand in diesem Jahr zum dritten Mal statt, wird auch 2025 wieder im Programm sein. Dieses Mal berichtete Arnhild Kump Wissenswertes zur Kirchengeschichte unter den Stichpunktnamen A bis M im Vortragsprogramm. Mit dem Buchstaben A als Anfang wurde über das „Alte Testament“ referiert. Beim Buch-

staben J ging sie auf die frühchristlichen Taufen am Jordan in Israel ein, stellte auch eine Verbindung zum Deutschen Bach bei Göhren (Kleiner Jordan) her, wo zur Zeit Martin Luthers die erste Taufe in diesem Bach im Altenburger Land erfolgte. Aus diesem Anlass gab es im August 2024 wieder Taufen im Bach bei Göhren (KURIER berichtete), auch Arnhild Kump wirkte dabei eifrig mit. Zum Abschluss wurde gemeinsam von Chor und Gästen das Lied „Segne unser Dorf Tegkwitz“ gesungen. Danach traf man sich an der liebevoll vorbereiteten Kaffeetafel zum Gespräch. Arnhild Kump teilte noch mit, dass am 7. Dezember 2024 in der Kirche die Drei-Länder-Adventsfeier stattfindet, wobei die Meuselwitzer Bläsergruppe musikalisch die Feier umrahmt. **Reinhard Weber**

Umstellung der Software im Einwohnermeldeamt

Meuselwitz. Aufgrund der Systemumstellung zur Verbesserung der Verwaltungsprozesse kam es zur zeitweisen Schließung des Einwohnermeldeamtes. Im Zuge der Modernisierung des Netzwerkes wurden auch Bürgermonitore angeschafft, über die die Bürger den eigenen Vorgang nachverfolgen können. Außerdem ist durch die Anbindung von Serverlandschaft und Telefonie eine einfachere Kommunikation zwischen Rathaus und Einwohnermeldeamt möglich. Durch die vorab erfolgten Terminbuchungen wird es auch nach der Einführung des neuen Systems

noch zu Verzögerungen bei der Bearbeitung von Anfragen kommen. Gegenwärtig kommt es außerdem noch zu Störungen im elektronischen Zahlungsverkehr, weshalb eine Barzahlung derzeit empfohlen wird. Der Online-Bürgerservice, der über www.meuselwitz.de erreichbar ist, wird stetig erweitert. So können in Zukunft effizientere Dienstleistungen auf diesem Wege angeboten werden. Mit der Erneuerung der Technik wurden auch die Räume durch eine geänderte Aufteilung und neue Möblierung benutzerfreundlicher ausgestattet.

Stadtverwaltung Meuselwitz

Carqueville
Sanitätshäuser

Venenmessung

Schutzgebühr 5,- €

4.-5. November 2024

Filiale Altenburg
Nordplatz 8
Tel. 03447 31070

Bitte vereinbaren Sie vorab einen Termin mit uns!

Mit gesunden Venen leichter durch's Leben!

Obstbaumschnittkurs in Gera



Gera. Am 23. und 24. November lädt die Natura 2000-Station „Osterland“ von 9.00 bis 15.00 Uhr zum Wochenend-Kurs „Fachrechter Obstbaumschnitt“ ein. Veranstaltungsort ist Poris-Lengfeld Nr. 10.

Eine cirka ein Hektar große Streuobstwiese hinter dem Vierseitenhof der dort ansässigen Familie wird den Lernwilligen zur Verfügung gestellt. Vor Ort werden unter anderem die Pflanzung und Pflege hochstämmiger Obstbäume und Informationen zu Schnittpraktiken vermittelt. Mitzubringen sind wettergerechte Kleidung, Essen, Trinken und gute Laune. Wer möchte, kann

sein eigenes Schnittwerkzeug mitbringen, so kann der Experte einen geschulten Blick drauf werfen und seine professionelle Meinung dazu abgeben.

Habt ihr euren Hund dabei? Kein Problem, solange euer tierischer Begleiter angeleint bleibt, da sich auf der Streuobstwiese auch Schafe befinden.

Der Kurs wird kostenlos angeboten aufgrund einer Förderung durch die Sparkassenstiftung Gera-Greiz.

Anmeldungen per E-Mail an osterland@natura2000-thueringen.de

Natura 2000-Station Osterland
Foto: pixabay.com

Wintersdorfer Spielzeugbörse – Beginn der Vorweihnacht

Wintersdorf. Pünktlich zur Vorweihnachtszeit läuten wir mit unserer Wintersdorfer Spielzeugbörse am Samstag, dem 23. November 2024 in der Zeit von 9.00 bis 13.00 Uhr die Adventszeit ein und bieten allen Interessierten eine große Auswahl an verschiedenen Spielwaren und Weihnachtsgeschen-

ken. Für das leibliche Wohl wird wie gewohnt mit heißem Kaffee und leckerem Kuchen gesorgt. Außerdem lädt ein weihnachtlich ausgestatteter Adventsmarkt mit toller Handwerkskunst zum besinnlichen Bummeln ein.

Wir freuen uns schon jetzt auf viele Besucher/innen.

Nancy Hiller

www.plötzlich-pflegebedürftig.de

... plötzlich pflegebedürftig?!

PFLEGE - DAHEIM

ab 899,- €

Wir sind für Sie da!

Betreutes Wohnen

Betreuung und Pflege wie Daheim mit 24h-Service im Herzen von Altenburg. Individuell eingerichtete Wohnungen, ein eigenständiges Leben oder Betreuung, wenn nötig. Alles das bieten wir in entspannter Atmosphäre.

Im Preis enthalten sind:
Miete und Nebenkosten, Frühstück, Mittag, Vesper, Abendessen und alle Getränke, desweiteren TV und Telefon, Reinigung der Wohnung, Wäscheservice und Fahrdienst.

Fragen Sie uns, wir beraten Sie gern! ☎ **034 47/37 51 76**
📞 **01 71/3 61 63 48**
info@pflege-hose.de

Betrüger im Namen des Finanzamtes unterwegs

Erfurt. Die Thüringer Finanzverwaltung warnt: Betrüger geben sich aktuell bei Erfurter Firmen als Bedienstete des Finanzamtes aus und verlangen Zutritt zu Firmenzimmern. Sie geben vor, erbrachte Eigenleistungen prüfen zu wollen. Eine betroffene Firma hat den Fall

dem Finanzamt in Erfurt geschildert. Weder ein Dienstaussweis noch ein Schriftstück über den Grund des Erscheinens konnten auf Nachfrage vorgezeigt werden. Außenprüfungen durch das Finanzamt müssen in der Regel angekündigt werden. Das Finanzamt

informiert schriftlich über den geplanten Prüfungsbeginn und stimmt diesen im Vorfeld mit dem Steuerpflichtigen ab. Unter bestimmten Voraussetzungen, etwa bei Umsatzsteuer-Nachschauchen oder Kassen-Nachschauchen, dürfen Bedienstete des Finanzamtes auch

unangekündigt in ein Unternehmen kommen und Zutritt zu Betriebs- und Geschäftsräumen verlangen. Jeder Bedienstete, der im Außendienst tätig ist, hat sich dabei auszuweisen.

Soweit Betroffene an der Echtheit der Ausweisdokumente zweifeln,

können sie sich jederzeit an das Finanzamt wenden und sich zum Beispiel telefonisch die Identität des Mitarbeiters bestätigen lassen. Betroffene sollen sich in solchen Fällen an die örtliche Polizeidienststelle wenden.

Thüringer Finanzministerium

Der Kreishaushalt 2025 ist immer noch eine Baustelle

Altenburg. Die dritte Sitzung des Kreistages Altenburger Land am vergangenen Mittwoch (16.10.24) hatte es in sich.

Von den 47 stimmberechtigten Kreistagsmitgliedern waren bis zu 44 anwesend. In knapp drei Stunden wurden zehn Beschlüsse im öffentlichen Sitzungsteil und ein Beschluss im nicht öffentlichen Sitzungsteil auf der Basis von Beschlussvorlagen der verschiedenen Fachgremien, gefasst.

Nach der Verpflichtung eines neuen Kreistagsmitgliedes ging es zügig voran, denn Einwohnerfragen gab es keine, und der Jahresbericht des Tourismusverbandes Altenburger Land wurde verschoben.

Der scheidende Seniorenbeirat Stefan Nowak hielt einen kleinen Vortrag, bevor er mit Blumen und Beifall verabschiedet wurde.

Anstelle von Informationen des Landrates präsentierte Frau Bonert (THÜSAC Personennahverkehrsgesellschaft mbH) einen Bericht zur ÖPNV-Entwicklung im Landkreis Altenburger Land für das Kalenderjahr 2023. Im Ergebnis kann die Fahrgastentwicklung im Stadtverkehr Altenburg und Schmöln positiv bewertet werden. Auch der „RufBus“ erfreut sich steigender Akzeptanz. Mit einer Abrufquote von 57 Prozent telefonisch und 43 Prozent digital ist ein sehr ausgewogenes Verhältnis erreicht. Der danach folgende Tagesordnungspunkt „Information zum Stand der Haushaltsplanung für das Haushaltsjahr 2025 des Landkreises Altenburger Land“ hatte es in sich.

Unter der Überschrift „Das Altenburger Land – wirtschaftsstarke, fa-

milienfreundlich und kulturvoll“ präsentierte der Kämmerer des Landkreises Altenburger Land, Jens Heiner, die „Haushaltssatzung 2025 und Finanzplan 2024-2028“.

Die von den Fachämtern in den Haushaltsberatungen avisierten Ausgaben und Einnahmen wurden so modifiziert, dass unterm Strich eine Reduzierung von etwa drei Millionen Euro erreicht wird. Geplante Investitionen im Bereich der Schulen (550.000 Euro), Neubau der Burg Posterstein (1.500.000 Euro), angedachte Grundstückskäufe (225.000 Euro), die Erneuerung der Kreisstraße K527 Prehna-Meucha (320.000 Euro) werden auf 2026 verschoben. Die Kosten für die Gruft Burg Posterstein (50.000 Euro) muss eine Verschiebung auf 2027 „ertragen“ und die Mittel für Straßeninstandsetzung sollen um 110.000 Euro verringert werden.

Auf der Ausgabeenseite sind 52,5 Millionen Euro für Investitionen geplant.

Mehr als die Hälfte davon wird für den Breitbandausbau mit 16,1 Millionen Euro und das Lindenaumuseum mit 15,6 Millionen Euro verbraucht.

Dagegen nehmen sich die 2,54 Millionen Euro für Schulen, bestehend aus 300.000 Euro für die Grundschule Posa, 500.000 Euro für die Grundschule Altkirchen und 1,74 Millionen Euro für Turnhalle des Seckendorff-Gymnasiums schon fast bescheiden aus.

Im Ergebnis der Tarifierhöhungen im Öffentlichen Dienst und der höheren Besoldung der Beamten steigen die Personalkosten von 41,5

Millionen Euro auf 45,5 Millionen Euro. Einen Ausblick auf die noch höheren Lohn- und Gehaltskosten, die als Ergebnis der aktuellen Verdi-Forderungen zu erwarten sind, vermochte Jens Heiner nicht geben. Solange es aus Erfurt keine verbindlichen Zuwendungszusagen für unseren Landkreis gibt, ist der Haushalt immer noch eine Baustelle und der Freistaat müsse nachsteuern, resümierte er.

Auch wenn der Haushaltsentwurf als ausgeglichen angesehen werden kann, enthält er einen Punkt, der noch für viel Diskussionsstoff sorgen wird. Die enthaltene Kreisumlage ist um über fünf Millionen Euro gestiegen, was aufseiten der Gemeinden ganz sicher nicht auf Zustimmung stößt.

Man muss der Tatsache ins Auge sehen, dass der geplante Termin 27. November 2024 zur Verabschiedung des Haushaltes 2025 nicht gehalten werden kann.

Mit einer ausführlichen Präsentation „Umsetzung des InvKG im Altenburger Land“ beantwortete der Fachdienstleiter Michael Apel (Landratsamt Altenburger Land

Fachdienst Wirtschaft, Tourismus und Kultur) im Tagesordnungspunkt 4.1 - Anfragen an den Kreistag die „Anfrage Fraktion DIE LINKE – Kohlregion“ (25.09.2024) und die Anfrage Fraktion STARKE HEIMAT über InvKG“ (03.10.2024) inklusiver aller Nachfragen.

Für „Anfrage Fraktion SPD-Grüne – Medizinstudenten – Apotheken – Sportstättenentwicklungsplan“ (11.10.2024) und „Anfrage Fraktion DIE LINKE – Bußgelder Jugendschutz-Testkäufe“ (15.10.2024) stand der hauptamtliche Beigeordnete Matthias Bergmann Rede und Antwort.

Einstimmig wählte der Kreistag Rita Richter zur neuen ehrenamtlichen Seniorenbeauftragten des Landkreises Altenburger Land und auch Bärbel Preiss wurde einstimmig zur stellvertretenden ehrenamtlichen Seniorenbeauftragten des Landkreises Altenburger Land gewählt.

Nicht ganz so einig war man sich dann beim Tagesordnungspunkt „Beschluss über die Fortführung der Sozialen Beratung anerkannter

KK-Beitragserhöhungen – Belastungen steigen

Erfurt. „Die ständigen Erhöhungen der Beitragssätze sind von den Unternehmen nicht mehr zu stemmen. Die prognostizierte Erhöhung des durchschnittlichen Beitragssatzes um 0,8 Prozentpunkte ist eine der höchsten jährlichen Beitragssteigerungen in Deutschland. In der aktuellen wirtschaftlichen sehr angespannten Situation

ist diese Erhöhung unverantwortlich. Sie verschärft die Belastungen der Unternehmen zusätzlich und gefährdet deren Wettbewerbsfähigkeit weiter. Insbesondere zahlreiche Bundesgesetze haben in den letzten zehn Jahren dafür gesorgt, dass die Kosten weiter nach oben getrieben wurden, die medizinische Versorgung sich al-

lerdings nicht verbessert hat. Fakt ist, dass die Sozialabgaben insgesamt zu hoch sind. Wir brauchen dringend geeignete politische Maßnahmen, die die Sozialabgaben wieder auf 40 Prozent senken“, sagte VWT-Hauptgeschäftsführer Dr. Matthias Kreft.

Verband der Wirtschaft Thüringens e.V.

Ideen gesammelt für Klimaschutzkonzept

Altenburg. Wie kann Altenburgs Beitrag im Kampf gegen die Erderwärmung aussehen? Antworten auf diese Frage wurden am vergangenen Donnerstagabend auf einer Veranstaltung im Rathaus gesucht, zu der Altenburgs Klimaschutzbeauftragter Dr. André Wüste geladen hatte.

Oberbürgermeister André Neumann sprach einleitende Worte in denen er dafür warb, die Bedeutung des Themas angesichts anderer Großkrisen nicht zu vernachlässigen. Noch deutlicher formulierte es Dr. Wüste: „Der Klimaschutz ist die größte Herausforderung für die Menschheit.“ Der Klimaexperte belegte anhand aktueller Daten, dass die Erderwärmung natürlich auch um Altenburg keinen Bogen macht. So gebe es in der Stadt mittlerweile im Jahresdurchschnitt 15 „Hitze-tage“, das sind Tage, an denen es heißer als 30 Grad wird. Für die Erarbeitung eines kommunalen

Klimaschutzkonzeptes sollen nun geeignete Maßnahmen gefunden werden, um die städtische Klimabilanz zu verbessern. Durch eine aufwändige Befragung sind bereits wertvolle Hinweise aus der Altenburger Bevölkerung gesammelt worden (die Pressestelle berichtete). Dr. Wüste skizzierte an dem Abend die Ergebnisse und betonte, dass sie in das Konzept einfließen werden. Das Konzept nannte er ein „strategisches Planungsinstrument“ aus dem sich Handlungsschwerpunkte und Maßnahmen ableiten lassen.

Im weiteren Verlauf des Abends wurden Erkenntnisse der „Klima- und Energieeffizienz Agentur“ aus Kassel vorgestellt. Dabei wurden die erheblichen Potenziale für eine Senkung des Energieverbrauchs für Altenburg aufgezeigt, etwa in den Bereichen Gebäudeanierung, Ausbau der Erneuerbaren Energien und Mobilität. Zum Schluss lud der städtische Klima-

schutzbeauftragte die interessierten Bürger zu einer Ideenbörse ein. Wer wollte, konnte konkrete Vorschläge für Projekte an eine Pinwand heften.

Die Schlagworte lauteten unter anderem: weniger Autos in der Stadt, bessere Radwege, mehr Grün und Bau von Photovoltaikanlagen an Gebäuden. Die nächsten Schritte bei der Erarbeitung des Klimaschutzkonzeptes sind die Durchführung mehrerer fachspezifischer Workshops in denen weitere Maßnahmen zur Erreichung der Klimaziele erarbeitet werden. Anfang kommenden Jahres sollen die Ergebnisse aus den Workshops und Maßnahmen in einer weiteren Informationsveranstaltung der Öffentlichkeit präsentiert werden. Mitte nächsten Jahres soll das Klimaschutzkonzept fertig sein und durch den Stadtrat beschlossen werden.

Stadtverwaltung Altenburg



Martinsgans-Essen mit Bauernmarkt

Samstag, 9. November
10.00 - 16.00 Uhr und

Sonntag, 10. November
10.00 - 14.00 Uhr

Programm-Highlight
Martinsgans-Essen
im beheizten Festzelt

Einzelportion 19,50 €
Familienplatte 65,00 €

Auch für Geburtstags-, Firmen- oder Weihnachtsfeiern geeignet. Auch Abholung möglich.

Großer Bauernmarkt mit Direktvermarktern aus der Region
großes Angebot regionaler Produkte, ganztägig

Besichtigungen
Einblick in unsere moderne Packstelle + Eiersortieranlage

Imbiss
Für das leibliche Wohl ist gesorgt

Für unsere kleinen Gäste
Kinder-Indoor-Spielplatz, beheizt, Streichelzoo





Schönberger Geflügelhof Weber GmbH & Co. KG · Packstelle Am Franzenweg
08393 Schönberg · info@gefuegelhof-weber.de · www.gefuegelhof-weber.de

- Gastbeitrag -

Das ist bevölkerungsabgewandte Willkür und erscheint höchst rechtswidrig

Aufgrund neuer beruflicher Verpflichtungen und einhergehend unzureichender Verfügbarkeit zur adäquaten Ausübung eines kommunalpolitischen Ehrenamtes, habe ich mein Kreistagsmandat an einen nachrückenden Fraktionskollegen abgegeben. Das heißt aber nicht, dass ich dem lokalen Geschehen keine Aufmerksamkeit mehr widme und dass ich unwidersprochen zusehe, wie immense Fördermittel für das Altenburger Land auf höchst unkluge Weise fehlinvestiert werden.

Natürlich geht es mir um den Einsatz der Fördermittel aus dem „Strukturstärkungsgesetz Kohleregionen“ und dem darin enthaltenen „Investitionsgesetz Kohleregionen“ (InvKG). Ca. 90 Mio. Euro sind hier nachträglich und erst nachdem die STARKE HEIMAT Kreistagsfraktion dieses gegenüber Landrat und Thüringer Staatskanzlei monierte, für das Altenburger Land freigegeben worden. Dazu wurde im Februar 2021 ein Kreistagsbeschluss gefasst, der vorsah, mehrere potenzielle Förderprojekte vorzubereiten. Ein Projekt unter damals insgesamt fünf heißt „Industriepark Altenburg/Windischleuba“. Ganz eindeutig sagt der dazu existierende Kreistagsbeschluss, dass für jedes dieser angestrebten Projekte ein einzelner Förderantrag dem Kreistag zur Beschlussfassung vorgelegt werden muss.

In Bezug auf den „Industriepark Altenburg/Windischleuba“ wurden bis jetzt und insbesondere auf Betreiben von Altenburgs Oberbürgermeister Neumann schon weitgehende, kostenintensiv Maßnahmen eingeleitet, obwohl der Kreistag zu keiner Zeit über einen Förderantrag für dieses Projekt diskutierte, geschweige denn darüber einen Beschluss fasste. Ohne öffentliche Ausschreibung wurde durch höchst fragwürdigen Beschluss des Altenburger Stadtrates die Landesentwicklungsgesellschaft Thüringen mbH (LEG), ein hundertprozentiges Tochterunternehmen des Freistaates, beauftragt. Damit werden hohe Summen aus der Bundesförderung und aus dem Altenburger Stadthaushalt nahezu unmittelbar an den Freistaat gezahlt und nicht etwa an selbstständige Unternehmen der Privatwirtschaft und deren Beschäftigte. Höchst fragwürdig ist der Stadtratsbeschluss auch, weil dieser erst im zweiten Anlauf und im nicht öffentlichen Teil der Stadtratssitzung sowie gegen erheblichen Widerstand von Landwirten und Anwohnerschaft getroffen wurde. Aufgrund von teils grotesken Kommentierungen in sozialen Netzwerken ist es auch mehr als nur eine Vermutung, dass eine erhebliche Anzahl der Altenburger Stadträte sich des sachlichen Inhaltes sowie der gravierenden rechtlichen Auswirkungen ihres Beschlusses überhaupt nicht bewusst erscheinen. Erkennbar dabei auch

eine anzunehmende massive Einflussnahme von Oberbürgermeister Neumann, Alt-Oberbürgermeister Wolf und Bürgermeister Rosenfeld auf verschiedene Stadträte, um sich deren Zustimmung zur dubiosen LEG-Beauftragung zu verschern.

Es stellen sich nun etliche Fragen, von denen hier nur einige aufgeführt werden sollen:

1. Warum werden aus ein und demselben Bundesfördertopf mehrere sehr dicht beieinander liegende Industriegebiete am Rand von Leipzig, im benachbarten Burgenlandkreis und nun auch noch im Altenburger Land geplant bzw. teils bereits realisiert, obwohl diese alle miteinander in Konkurrenz stehen und sich gegenseitig die überhaupt nicht vorhandenen Industriebetriebe und Fachkräfte streitig machen?

2. Wieso soll im verkehrstechnisch-infrastrukturell sehr schlecht angebundenen Altenburger Land eine Industriefläche geschaffen werden, obwohl weder eine Autobahn- noch eine Schienenanbindung zur beabsichtigten Fläche existiert und beides auch nicht absehbar ist?

3. Warum plant der Altenburger Stadtrat mit einer Industriefläche, welche sich heute nur zu 7,5 Prozent in städtischer Hand befindet, während die absolute Mehrzahl der weiteren privaten Besitzer keinem Verkauf ihrer Landflächen zustimmen bereit ist?

4. Wieso sollen am Kreistag vorbei Zweidrittel der gesamten 90 Mio. Euro Fördersumme allein für ein höchst fragwürdiges Projekt „Industriepark Altenburg/Windischleuba“ eingesetzt werden, während der restliche Landkreis wenig oder nichts davon erhält? Insbesondere die vom Kohleausstieg meistbetroffene Nordregion rund um Meuselwitz soll mit einer vergleichweisen Mini-Maßnahme „Touristische Infrastruktur Haselbacher See“ abgespeist werden, was ein absoluter Affront gegen die dort lebende Bevölkerung ist, von denen viele Beschäftigte der MIBRAG waren/sind. Dass der dort amtierende und offenbar durch Untätigkeit glänzende Bürgermeister Dathe stillschweigend zusieht, wie Altenburgs Oberbürgermeister zum Schaden der Nordregion immense Fördermittel für die Kreisstadt verplant, das mag vielleicht an dessen „besonderer Befähigung“ liegen oder an einer unterwürfigen Bringschuld gegenüber seinen CDU-Gönnern im Landratsamt und im Altenburger Rathaus.

5. Warum wird ein Planungs-/ Entwicklungsauftrag „Industriepark Altenburg/Windischleuba“ über insgesamt 5 Mio. Euro ohne öffentliche Ausschreibung an die LEG vergeben? Das ist eine offensichtliche (ggf. widerrechtliche?) Benachteiligung der Privatwirtschaft zugunsten eines Unternehmens in vollständiger Trägerschaft

des Freistaates Thüringen und damit wird m. E. bereits durch solches Vorgehen dem eigentlichen Förderzweck einer Wirtschaftsstärkung enorm widersprochen.

6. Wieso beschließt der Altenburger Stadtrat einen Eigenmitteleinsatz für die Beauftragung der LEG in Höhe von 1,35 Mio. Euro aus seinem chronisch klammten Stadthaushalt, während die Stadtbewohner zugleich mit einer weiteren, massiven Erhöhung der Wassergebühren um 65 Prozent konfrontiert werden sollen? Warum ist der Oberbürgermeister nicht vorrangig bestrebt, seine Stadtbevölkerung durch besseren Mitteleinsatz vor drastischen Gebührenerhöhungen zu bewahren, anstatt einen siebenstelligen Betrag in ein Prestigeobjekt ohne jede gute Zukunftsperspektive zu verschleudern?

7. Das Projekt „Industriepark Altenburg/Windischleuba“ besitzt seit etlichen Wochen hohe Aufmerksamkeit und wird intensiv in der Bevölkerung diskutiert. Hierbei ist das öffentliche Interesse bemerkenswert groß, aber dennoch wurde die Beschlussfassung zur Beauftragung der LEG unter Geheimhaltung im nicht öffentlichen Teil der Stadtratssitzung getroffen. Warum das, wenn doch der Oberbürgermeister und eine Mehrzahl der Stadträte von diesem Projekt überzeugt sind und deshalb auch öffentlich hätten abstimmen können? Man darf doch davon ausgehen, dass jeder Stadtrat, welcher für die Beauftragung der LEG stimmte, nicht nur von der Rechtssicherheit seines Votums überzeugt ist, sondern dieses auch plausibel gegenüber der nachfragenden Bevölkerung erklären kann, oder?

8. Das InvG ist sehr deutlich in seinen Ausführungsbestimmungen, dass eine Ausgewogenheit zwischen den unterschiedlichen infrastrukturellen Fördermöglichkeiten (Industrie, Naturschutz, Landwirtschaft, Bildung ...) gegeben sein muss. Insbesondere in Zeiten, in denen ausufernder Flächenverbrauch durch angestrebte Versiegelung und Bebauung richtigerweise als großes ökologisches Problem erkannt ist und auch der Erzeugung von Nahrungsmitteln auf unseren hochwertigen Ackerflächen ein berechtigt großer Stellenwert zukommt, ist die Entwicklung eines Industrieparks in unmittelbarer Nachbarschaft zu weiteren in Entwicklung befindlichen, konkurrierenden und deutlich besser angebundenen Industriegebieten nicht gut erklärlich. Dank der Ampel-Regierungspolitik befindet sich Deutschland in wirtschaftlicher Rezession und De-Industrialisierung, einher mit starker Fachkräfteabwanderung. Spricht nicht die rapide abfallende Demografiekurve im Altenburger Land, welche seit Jahren vom CDU-Landrat als unabänderlich erklärt wird, ebenfalls ganz deutlich gegen die

Schaffung einer millionenschweren Investitionsruine „Industriepark Altenburg/Windischleuba“?

9. Haben der Landkreis, die Stadt Altenburg und weitere potenzielle Projektträger für diese einmalig zu erhaltenden 90 Mio. Euro Strukturfördermittel auch ein oder mehrere Alternativprojekte entwickelt, falls die unsinnige Idee „Industriepark Altenburg/Windischleuba“ aufgrund mehrerer gravierender Mängel und annehmbar auch wegen Rechtsverstößen durch Aufsichtsinstanzen der Länder- und Bundesebene gestoppt werden könnte? Ober haben Landrat, Altenburgs Oberbürgermeister, Meuselwitz Bürgermeister und andere mehr in den vergangenen mehr als dreieinhalb Jahren seit benanntem Kreistagsbeschluss vom 17. Februar 2021 ihre Hände untätig in den Schoß gelegt und Zweidrittel der gesamten Fördermittel ausschließlich und spekulativ riskant allein auf eine Karte „Industriepark Altenburg/Windischleuba“ gesetzt?

10. Ist es nicht gute Verwaltungsarbeit, wenn zur möglichen Investition einer gewaltigen Fördersumme von bis zu 90 Mio. Euro auch mehrere Investitionsmöglichkeiten aufgezeigt werden und neben einem Plan A „Industriepark-Ruine für 60 Mio. Euro“ auch noch ein Plan B und ein Plan C existieren? Ist es nicht Teil guter Verantwortung gegenüber der eigenen Bevölkerung, wenn mit Fleiß und klugen Alternativ-Ideen abgesichert wird, dass eine solch einmalige Förderoption für das Altenburger Land nicht leichtfertig scheitern kann?

11. Hat der Landrat mit seinem vom Kreistag eingeholten Grundsatzbeschluss vom Februar 2021 die gewählten Volksvertreter für

dumm verkauft, weil nun trotzdem jeder einzelne Projektträger entgegen gültiger Beschlusslage am Kreistag vorbei seinen Fördermitelantrag unmittelbar über den Freistaat einbringt? Oder hat der Altenburger Stadtrat mit seinem Beschluss zur LEG Beauftragung und damit zum siebenstelligen Mitteleinsatz aus der Fördersumme für das Altenburger Land einen gravierenden Rechtsbruch begangen, weil dieses ohne die vorab zwingend einzuholende Autorisierung des Kreistages erfolgte?

Mein Fazit: Es ist ein neuer Gipfel an Selbstherrlichkeit, mit welcher hier Landrat, Oberbürgermeister und etliche Altenburger Stadträte an der Landkreisbevölkerung vorbeigieren und die vielen berechtigten Einwände unserer Menschen ignorieren.

Gerade diejenigen, welche immer von guter Demokratie und Rechtsstaatlichkeit schwadronieren, sollten sich selbst zuerst an jenen Maßstäben messen, welche sie zu gern und oft in polemisch überzogener Weise an andere legen.

Ich wünsche mir sehr, dass betroffene Landwirte, Anwohner und sonstige Involvierte den Weg einer verwaltungsgerichtlichen Auseinandersetzung nicht scheuen. Die Erfolgchancen, diesen völlig überdimensionierten und fehlplatzierten Unsinn „Industriepark Altenburg/Windischleuba“ zu stoppen und damit 60 Mio. Euro für wesentlich sinnvollere Investitionen im Altenburger Land zu erhalten, sollten hoch sein. Und es wäre ein verdienter Denkkzettel für alle jene Selbstherrlichen, welche sich offenbar nur persönliche Denkmäler setzen wollen, aber die eigentlichen Bedürfnisse unserer Bevölkerung völlig aus dem Blick verloren haben.

Uwe Rückert

- Aus unserer Leserpost -

Voller Entsetzen ...

... las ich den Artikel über die Katzenschutzverordnung (KURIER vom 12.10.24, Seite 6). Will man eine Katzenrasse, spricht „Deutsches Kurzhaar“ zum Aussterben oder wenigstens in ihrer genetischen Vielfalt an den Rand bringen.

Die das heute fordern, sind doch eigentlich die Schuldigen, dass verwahrloste Katzen in einigen Städten herumlaufen. Durch übertriebene und falsch angewandte Tierschutzgesetze gibt es herrenlose Katzen, die zumindest in Städten verelenden. Diese Gesetze kommen doch nur von den selbst ernannten Tierschützern!

Ich denke da zurück vor über 30er-Jahren. Wir hatten damals Katzen und ein Katzenbaby wurde nur dann am Leben gelassen, wenn jemand oder wie eine Katze brauchten.

Schon mein Vater zeigte mir, wie man ein Katzenbaby kurz nach der Geburt schmerzfrei tötet. Unseren Katzen schadete der Verlust der Kinder nie! Ab und zu konnten sie ein oder zwei aufziehen.

Wenn wirklich mal die Zahl der verwilderten Katzen zu groß war, löste das Problem der Jäger weidgerecht.

Viele Dorfkatzen werden dann keinen Tierarzt mehr sehen und Katzenkrankheiten können sich ausbreiten.

Tierheime sind voll. Warum bringen Tierschützer verwahrloste Hunde und andere Tiere aus dem Ausland nach Deutschland, wo sie im Tierheim landen? Sind wir Deutschen für alles Elend auf der Welt mit unseren Steuergeldern verantwortlich?

Autor der Redaktion bekannt

Emotionen, Projekte und sieben Täler



Tambach-Dietharz. Die Runde der Emotionen stand zwar nicht ganz am Anfang der Herbstferienaktion in Tambach-Dietharz, brachte jedoch ein interessantes Bild der Woche in der Jugendherberge im schönen Thüringer Wald. Mit einer Geste drückten alle Anwesenden aus, was sie in der Woche bewegte. Da waren Freude, Bewegungsdrang, Freundschaft zu spüren. Vieles wurde erraten. Kleine Schauspiel- und Rednertalente entfalteten sich. Über 40 Teilnehmer aus allen Teilen Thüringens waren für eine Woche

nach Tambach-Dietharz gekommen. Ach ja, natürlich gab es bei der Gefühlsrunde noch andere Botschaften, zum Beispiel die der Müdigkeit. Auch diese wurde erraten. Das Wetter an sich gestaltete sich trotz toller Vorhersage für die zweite Oktoberwoche nicht besonders berauschend. Ursprünglich sollten alle sieben Täler der Umgebung in Augenschein genommen werden, aber nur das eine Richtung Geronthal konnte begangen werden. Erst am letzten Tag kam es zu einer ausgiebigen Runde durch die Stadt, bei der über die reißende Apfelstadt gestaunt wurde und ein Spielplatz gefunden wurde. Die Trennung musste leider viel zu früh erfolgen, denn das letzte Mittagessen wartete. Dank geht besonders an das freundliche Team der Jugendherberge Tambach-Dietharz, welches die Feriengruppe super versorgt hat. So eine Herberge wünscht man sich immer!

Nach langer Zeit waren wieder Kinder und Jugendliche aus dem Eichsfeld bei einer Ferienaktion der Thüringer Trachtenjugend dabei. Wunderbar! Die Nachwuchsarbeit im Eichsfeld besteht nach wie vor, jedoch sind die Wege bis zu den Orten der Veranstaltungen oft weit. So waren die jungen Mitglieder der „Schmandlecker“ aus Gererode per Auto über anderthalb Stunden bis nach Tambach-Dietharz unterwegs. Wir konnten von ihnen viel Neues über die Aktivitäten vor Ort erfahren, z.B. über ihren Fasching. Dieser zieht weit mehr Menschen an, als der Ort Einwohner hat. Gererode Eine komplette Tracht haben sie noch nicht, aber vielleicht kommt das noch in den nächsten Jahren. Von den Tanzrunden im Übungsraum der Jugendherberge waren sie überrascht und begeistert.

Zwölf Kilometer Wandern macht Spaß? Ja, wenn man die Länge der Strecke nicht weiß und dazu noch angenehme Begleiter mitlaufen. Diese Begleiter waren tierischer Art, nämlich Alpakas und Lamas. Jeder der Teilnehmer durfte ein solches Tier führen, was manchmal gar nicht so einfach war. Denn ein saftiger Rasen am Wegesrand verleitete doch zum Halten und Fressen. So mussten die Tierführer versuchen, ihre Schützlinge umfassend zu motivieren. „Das ist ja so, wie wenn meine Eltern mich ansprechen!“ war aus so manchem Munde zu hören.

Bestimmendes Element der Woche in Tambach-Dietharz waren jedoch die zahlreichen Projektangebote, die von Vorstandsmitgliedern der Thüringer Trachtenjugend mit Projektmanagerin Katharina Neumann organisiert und durchgeführt wurden. An erster Stelle standen die Vorhaben im Textilbereich. Hier wurde gestickt, Freundschaftsbänder entstanden, die Strickliessel hatten Hochkonjunktur. Die Konzentration und Spannung lag in der Luft, die Ergebnisse ließen erstaunen. Katrin Lange hatte aus dem Altenburger Land ein Projekt zur Holzbearbeitung mitgebracht. Hier wurde mit Laub- und Sticksäge gearbeitet, es entstanden Waldtiere, für welche dann sogar eine kleine Landschaft gebaut wurde. Ein weiteres Projekt widmete sich dem Thema Heimat, der Tanz würde wie gewohnt von Jürgen Schiecke aus Brotterode gemanagt. Er hatte von der EUROPEADE in Sardinien neue Tänze mitgebracht, welche durch die meisten Füße schnell umgesetzt wurden. Exkursionen gingen ins Heimatmuseum Tambach-Dietharz und in das historische Sägewerk.

Dirk Koch



Fotos (6): Dirk Koch



- Ersterscheinung in der Onlinausgabe der EPOCH TIMES vom 20. Oktober 2024 -

Behörden wollen Gefahren von Infraschall durch Windkraft „nicht wahrhaben“

Die Fachärztin Dr. Ursula Bellut-Staeck will mit einem neuen wissenschaftlichen Beitrag weitere Indizien aufzeigen, dass der Infraschall durch Windkraftanlagen eine besondere Gefahr für alle Organismen darstellt. Im Interview schildert sie die Einzelheiten – und den anhaltenden Widerstand deutscher Behörden.

Windkraftanlagen erzeugen Infraschall. Dieser hat eine Frequenz von unter 20 Hertz, weshalb der Mensch ihn in der Regel nicht hören kann. Diese tieffrequenten Schwingungen entstehen auch durch natürliche Quellen. Allerdings sind sie nicht vergleichbar mit denen einer großen Windkraftanlage, die sehr tiefe Infraschallanteile in einer pulsierenden und chronischen Einwirkung enthält. Deswegen stellt der Infraschall durch Windkraftanlagen aus Sicht der Fachärztin Dr. med. Ursula Bellut-Staeck eine besondere Gefahr für alle Organismen dar. Die Wissenschaftsautorin mit den Schwerpunkten Mikrozirkulation und Stressmedizin hat kürzlich einen Beitrag in dem neuen Buch mit dem Titel „Medical Research and Its Applications Vol. 8“ (Medizinische Forschung und ihre Anwendungen) von Prof. Dr. Begum Rokeya von der Universität für Gesundheitswissenschaften in Bangladesch veröffentlicht. Darin geht sie der Vermutung nach, inwiefern chronische Infraschallbelastung zu weitreichenden Störungen der Gefäßregulation in allen Organismen führt.

Frau Bellut-Staeck, können Sie uns etwas über Ihre neue Ausarbeitung erzählen? Wie kam es dazu?

Seit Veröffentlichung meiner ersten Peer-Review-Publikation im Juni 2023 bekomme ich häufig Anfragen wissenschaftlicher Journale und Herausgeber, das Thema Infraschall auch bei ihnen zu publizieren.

Im Fall des Herausgebers der zweiten Publikation bestand die Möglichkeit, die Fachprüfer sowie ihren akademischen Hintergrund öffentlich nachzulesen (sogenannte open-review politics). Das war mitentscheidend für die Wahl dieses Herausgebers.

Was wollen Sie mit dieser neuen Ausarbeitung erreichen?

Meine erste Publikation behandelt die Neubewertung von Infraschall und Vibration aufgrund aktueller Forschungsergebnisse. Die zweite Veröffentlichung hat diese erste zur Grundlage. Sie erweitert zusätzliche wichtige Aspekte zu den Folgen irregulärer Information auf der Endothelzebene.

Eine öffentliche wissenschaftliche Begutachtung der zweiten schließt somit auch die erste Publikation ein. Beide wurden somit wissenschaftlich, auf guten Quellen basierend und für die wissenschaftliche Gemeinschaft als wertvoll beurteilt.

Welche Aspekte sind neu in Ihrer Arbeit?

Ich gehe darin gezielt auf folgende Punkte ein:

1. Die möglichen Auswirkungen auf den NO-Stoffwechsel [NO = Stickstoffmonoxid] mit starkem Anstieg von oxidativem und oszillatorischem Stress, also ein Zustand des Stoffwechsels, in dem ein Übermaß an freien Sauerstoffradikalen vorhanden ist, und einem Fließbild, das man am besten als „verwirbelt“ bezeichnet, wie es zum Beispiel auch an größeren Gefäßverzweigungen der Fall ist.
2. Das Endothelium als zentrales Organ für die entzündliche Entwicklung beispielsweise einer Arteriosklerose oder auch einer Bluthochdruckerkrankung.
3. Die herausragende Bedeutung von PIEZO-Kanälen für zahlreiche Funktionen von Organismen.
4. Die damit verbundene Gefährdung aller lebenden Organismen im Sinne einer Bedrohung der gesamten Biodiversität zu Lande und im Wasser.

Gab es auch schon kritische Stimmen, die den Inhalten Ihrer Ausarbeitung nicht zustimmen?

Ja, von Behördenseite. So haben wir als Reaktion auf den Schriftwechsel der Deutschen Schutzgemeinschaft Schall für Mensch und Tier (DSGS e.V.) mit den Landesumweltämtern unter anderem einen Link zu einer Informationsschrift der Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg (LUBW) erhalten. Unter Punkt 23 geht diese auf mein erstes Peer-Review-Papier ein.

In dieser Entgegnung widerspricht die Landesanstalt unwissenschaftlich in einer reinen „Abschätzung“ meiner Aussage. In einer der aufgeführten Argumente heißt es wörtlich: „Nach Auskunft des Umweltbundesamtes sind in wissenschaftlichen Datenbanken keine anderen Publikationen vorhanden, die die Hypothese der Autorin stützen würden oder ähnliche Zusammenhänge dargelegt hätten.“

Nun, dazu muss ich sagen, dass einmal immer das erste Mal ist. Übrigens muss jede wissenschaftliche Arbeit neue Erkenntnisse beinhalten. Hierzu gibt es viele historische Beispiele, wie dasjenige, durchzusetzen, dass die Erde um die Sonne kreist oder die Erde keine Scheibe ist und vieles mehr.

Darauf folgt schreibt die LUBW, Sie hätten nicht erklärt, ob die Wirkung durch Infraschall mechanisch möglich ist. Auch, dass für die Aktivierung eines sogenannten PIEZO1-Ionenkanals wesentlich stärkere Kräfte nötig sind, als der Infraschall von WKA sie hat. Wie reagieren Sie darauf?

Zwei der Autoren der Studie, auf die hingewiesen wird, nämlich Philip A. Gottlieb und Frederick Sachs, gehören in eine Gruppe der in der PIEZO-Forschung aktivsten Forscher. Zusammen mit Amanda H. Lewis und Hailin Liu in mehre-



Dr. Ursula Bellut-Staeck Foto: Matthias Kehrein/Epoch Times mit Material von Thomset2/iStock/Bildschirmfoto KURIER

ren Publikationen zur Sensitivität von PIEZO-Kanälen geht eine ganze Gruppe von Forschern von einer Sensitivität des PIEZO1-Kanals von etwa 0,0014 Pascal aus. Pascal ist eine Druckeinheit. Gleichzeitig wird betont, dass die Ergebnisse unter anderem von Vorspannung, aber auch Messmethoden abhängen.

PIEZO1-Ionenkanäle vermitteln die Umwandlung mechanischer Kräfte in elektrische Signale und sind für die Berührungsempfindlichkeit von Vielzellern von entscheidender Bedeutung.

Wir haben festgestellt, dass PIEZO1 im Vergleich zu anderen mechanisch aktivierten Kanälen mit äußerster Empfindlichkeit auf laterale Membranspannung reagiert und dass die Ruhespannung die Inaktivierung des Kanals vorantreiben kann, wodurch die mechanische Gesamtsensitivität von PIEZO1 eingestellt wird. Unsere Ergebnisse erklären, wie PIEZO1 als Sensor für mechanische Stimulation in verschiedenen zellulären Kontexten effizient und mit anpassungsfähiger Empfindlichkeit funktionieren kann.

Dann argumentiert die Landesanstalt noch, dass der menschliche Puls einen viel höheren Druck auf die Zellen verursacht als Infraschall.

Würde der Blutdruck PIEZO1-Kanal-Wahrnehmungen überlagern, könnten alle Organismen mit einem solchen Herz-Kreislaufsystem keine physikalischen Kräfte wahrnehmen. Zudem hätten PIEZO1-Kanäle auch in der Embryologie keine Bedeutung. Das widerspricht jedem Wissensstand. Bedenken Sie bitte auch, dass die entscheidenden Lebensfunktionen im Niederdrucksystem des Kapillarnetzes stattfinden.

Warum Schalldrücke im Frequenzbereich unter 10 Hz und tiefer potenziell starke Reize für biologische Systeme darstellen, vermittelt die Ausarbeitung von Michael A. Persinger zum Thema. Information und Aussagekraft spielt hier die übergeordnete Rolle. Weitere erklärende Arbeiten sind:

- „Xerocytosis is caused by mutations that alter the kinetics of the mechanosensitive channel PIEZO1“ von Chilman Bae et al.

- „Piezo1 Channels as Force Sensors in Mechanical Force-Related Chronic Inflammation“ von Hailin Liu et al.

- „Piezo1: properties of a cation selective mechanical channel“ von Philip A. Gottlieb und Frederick Sachs.

Es ist mühsam, die Argumente auseinanderzupflücken, nur weil man die Wahrheit nicht wahrhaben will und den Stand der Wissenschaft anzweifelt, weil es so besser ins Konzept passt.

Das Umweltbundesamt (UBA) hält weiterhin daran fest, dass ein möglicher schädlicher Einfluss von Infraschall durch Windkraftanlagen wissenschaftlich nicht belegt ist. Haben Sie der Behörde Ihre Arbeit schon vorgelegt?

Das UBA würde auch nie bestätigen, dass es eine Evidenz für die Nichtschädlichkeit von Infraschall gibt. Auf Dringlichkeitsanträge der DSGS vom 02.08.2024 steht die Antwort noch aus.

Das ist umso bedenklicher, da täglich bundesweit neue Pläne zum Aufstellen großer Windkraftanlagen gemacht werden und Behörden Entscheidungen auf einem ungenügenden Wissenschaftsstand wie der akustischen Wahrnehmungsschwelle treffen. So ist wohl auch das Fundament der größten Anlage der Welt in der Lausitz gerade erstellt worden, einer Windkraftanlage mit 365 Metern Höhe.

Meine zwei erwähnten Publikationen sind von bestätigter hoher Evidenz. Das bedeutet, dass die Schutzbehörden eben nicht warten können, bis der experimentelle wissenschaftliche Beweis da ist, weil Gefahr im Verzug ist.

Gleichzeitig sind geeignete Vorsorgemaßnahmen beispielsweise ein Moratorium für große Windkraftanlagen bis zur abschließenden wissenschaftlichen Klärung notwendig, um weiteren Schaden zu verhindern. Das ist auch die aktuelle Forderung der DSGS an das UBA und die Landesumweltämter. **Sie sind gelegentlich im Schwarzwald. Dort sollen auf den Gebirgszügen nahe Ortschaften nun auch immer mehr Windkraftanlagen entstehen. Ein Video zeigt, wie diese Anlagen künftig das Landschaftsbild**

prägen könnten. Inwiefern sind Sie dort aktiv?

Ich bekomme Hilferufe aus dem gesamten Land, im Augenblick hauptsächlich aus Baden-Württemberg, wo Zusammenschlüsse wie der Verein „Mensch und Natur“ intensive und gute Aufklärungsarbeit leisten.

Unbeschädigte Naturlandschaften wie der windschwache Schwarzwald mit seinen Tälern, beispielsweise Seebach mit dem Acherntal, Bühlertal, Lautertal, der Kaiserstuhl, Freiburg, die windschwache Bodenseeregion mit der Halbinsel Höri, der größte oberschwäbische Wald, der Altdorfer Wald, der Schönbuch und viele andere Landschaften mit Wäldern, Quellgebieten, Menschen, Tieren, Arten und Natur sind in konkreten Planungsverfahren für die Aufstellung von Windkraftanlagen. Und das ohne eine Neubewertung von Tieffrequenzen, geschweige denn Folgeabschätzungen der ungeheuerlichen Naturzerstörungen und des Artenverlustes.

Die Folgen der Entnahme von Windenergie im Lee [der windabgewandten Seite] von Windkraftanlagen ist ein weiterer Punkt. Der Vergleich der Wälder hier in Berlin/Brandenburg mit den Wäldern beispielsweise des Hochschwarzwaldes lässt klar erkennen: Die Abschwächung der atlantischen Westwind-Wetterlagen nach Entnahme des Windes durch rund 10.000 Windkraftanlagen in westlicher und nordwestlicher Richtung hat die hier befindlichen Ökosysteme Wald, Heide, Äcker, Wiesen, Moore, Pfuhe sichtbar geschädigt und anfällig gemacht, so etwa für Schädlinge in den Wäldern wie den Borkenkäfer.

Es spricht sehr viel dafür, dass die Maßnahmen des sogenannten technischen Klimaschutzes die Situation nicht verbessern, sondern zusätzlich verschlechtern. Wälder werden zusätzlich zu dem Feuchtigkeitsverlust im Lee von Windkraftanlagen durch chronische Vibration direkt in ihrem Wurzelwerk und Pilzfadengeflecht (Mykorrhiza) geschädigt, wodurch die Grundlagen für einen gesunden Wald zerstört werden.

Wir müssen daher dringlich fordern, alle Maßnahmen zum technischen Klimaschutz neu abzuwägen, einschließlich einer Neubewertung von Infraschallfrequenzen auf Organismen sowie den Auswirkungen großräumiger Zerstörungen von Naturlandschaften und Wildnissen, die eine Lebensgrundlage aller darstellen.

Ich verlange nichts Ungewöhnliches, sondern die Überprüfung einer stringenten Hypothese, die auf aktuellem Wissensstand beruht sowie ein verantwortliches Verhalten im Sinne des Auftrages von Schutzbehörden.

Vielen Dank für das Gespräch!

Das Interview führte Maurice Forgeng.

- Ersterscheinung in der Fürstenwalder Zeitung FW vom 23. Oktober 2024, Seite 15 -

„Ungeimpfte ins Gas“ – oder eben ins Gefängnis



Michael Hauke

Foto: Michael Hauke Verlag e.K.

Desinformation zu streuen. Da die Abgeordneten der Altparteien Lauterbachs Aussage mit lautem Beifall unterstützten, muss man – wie so oft – von bewusster Lüge ausgehen. Am nächsten Tag ergänzte sein Ministerium auf Anfrage der Wochenzeitung „Epoch Times“, dass die Aussagen des Ministers „keiner Interpretation bedürfen“. Da das BMG diese Aussage nicht korrigieren wollte, muss man von gezielten Fakenews ausgehen.

Lauterbach schloss sein Statement vor dem Bundestag damit, dass die Geschichte von inhaftierten Impfverweigerern „nicht plausibel“ sei. – Nicht plausibel ist eher, dass ausgerechnet dem Minister, der so viele Impfdosen bestellt hat, dass jeder Deutsche vom Baby bis zum Greis achtmal gegen Corona gespritzt werden könnte, entgangen sein sollte, dass Bundeswehrsoldaten wegen Impfverweigerung ins Gefängnis mussten. Schließlich war Lauterbach einer der Hauptbetreiber des Impfwangs im Gesundheitswesen und bei der Bundeswehr.

Der aktuell einsitzende Soldat ist 41 Jahre alt, heißt Alexander Bittner und kommt aus Bayern. Der dreifache Familienvater wurde am 16. September 2024 vor seiner Kaserne verhaftet und wird nun „im Namen des Volkes“ für sechs Monate in der JVA Aichach gefangen gehalten. Mehrere Menschenrechtsorganisationen setzen sich für seine Freilassung ein. Der Fall ging durch die Medien, die AfD brachte den Fall in den Bayerischen Landtag ein – und trotzdem will der Bundesgesundheitsminister davon nichts erfahren haben? Vorher war bereits der Fall des ungeimpften Bundeswehrsoldaten Jan Reiners bekannt geworden, der ebenfalls ins Gefängnis kam, ehe ihn eine Menschenrechtsorganisation mit Begleichung einer Geldsumme „freikaufte“.

Selbst Fälle von monatelang inhaftierten Maskenverweigerern sind dokumentiert.

Diese Gerichtsurteile werden von der Öffentlichkeit kaum zur Kenntnis genommen und von den Massenmedien sogar vertuscht. Einen Aufschrei in der Presse gibt es nicht. Nicht einmal darüber, dass die Bundesregierung die Existenz dieser Gefangenen leugnet.

Um das zu verstehen, müssen wir einen Blick in die Coronazeit zurückwerfen, in der der Staat jeden Ungeimpften aus dem gesellschaftlichen Leben ausschloss und gemeinschaftlich mit den Medien auf das Übelste verunglimpfte. Die Presse wurde zu einem Komplizen der Machthaber und kann nun nicht mehr zurück. Es verging kein Tag ohne Hass und Hetze gegen Millionen Menschen. Und das, obwohl jeder – insbesondere jeder Journalist – anhand der RKI-Wo-

es hat bis heute kein Ende gefunden. Als Pfizer am 10.10.2022 im EU-Parlament ganz offiziell einräumen musste, dass es niemals Belege für einen „Fremdschutz“ durch die Impfung gab, berichteten die Mainstream-Medien mit keinem Sterbenswörtchen. Vorher hatten sie groß getitelt: „Impfstoff hochwirksam!“ „Geimpfte nicht mehr ansteckend!“ – Und damit in ihrem blinden Impf- und Coronawahn weitere Regierungs-Fakenews verbreitet.

Auf der Geschichte vom Fremdschutz durch die Impfung waren alle Schikanen, alle Ausgrenzungen, alle Diffamierungen, der ganze Hass und die tägliche Hetze aufgebaut.

Es wurde immer unglaublicher. Nikolaus Blome, einer der wichtigsten Journalis-

Nachbarn wandten sich in vielen Fällen ab und sperrten die Nichtgeimpften aus: eine nie dagewesene Spaltung der Gesellschaft, die politisch und medial gesteuert, genauso gewollt war und bis heute nicht überwunden ist. Nirgends durften sie mehr dabei sein, auch Vereinsport an frischer Luft war verboten. Das wurde verhamlosend „2G“ genannt. Schmierereien wie „Ungeimpfte ins Gas“ waren das Ergebnis einer bis dahin unvorstellbaren Hetze und Stigmatisierung. Die gesamten Drangsalierungen gegen die Ungeimpften beruhten auf der Lüge vom Fremdschutz, die sich mit den Unwahrheiten über den Eigenschutz und der Nebenwirkungslosigkeit paarte. Politik und Medien sind bis heute nicht in der Lage, für ihre unvorstellbaren Lügen und die pogromartigen Zustände um Entschuldigung zu bitten. Die überfällige Aufarbeitung wird von den Tätern als „Volksgerichtshof“ verunglimpft. Sie bleiben sich treu. Schon während der „Pandemie“ wurde jeder Maßnahmenkritiker und Impfskeptiker im Zweifel als „Nazi“ bezeichnet.

Lauterbach, der sich in der Coronazeit als einer der schlimmsten Hetzer gerierte und der jetzt die inhaftierten ungeimpften Soldaten leugnet, hatte seinerzeit Impfnebenwirkungen bestritten und damit viele Menschen ins Unglück gestürzt.

Jeder, der sich in diese dunklen Jahre zurückversetzt, bekommt eine Vorstellung davon, was die Soldaten durchmachen mussten, die sich trotz aller Widerstände und unmenschlichen Drucks gegen eine Impfung entschieden. Sie wagten den Widerstand in einer Welt, die nichts als Befehl und Gehorsam kennt. Sie haben ihre finanzielle Existenz und ihre Altersversorgung verloren. Sie sind den Weg zu Ende gegangen, haben sich geweigert, irgendeine Schuld anzuerkennen und sind am Ende im Gefängnis gelandet. Aber sie haben sich nicht brechen lassen. **Michael Hauke**



Graffiti im Jahr 2021

Quelle: Dr. Stefan Homburg

chenberichte sehen konnte, dass die Impfung weder vor Ansteckung noch vor Weitergabe des Virus schützte. Die deutliche Mehrheit der hospitalisierten Corona-patienten waren Geimpfte. Dafür braucht man nicht einmal die geleakten RKI-Dokumente; das war in der Coronazeit jeden Tag beim Robert-Koch-Institut ablesbar. Politik und Medien drehten die Wahrheit gehirnwäscheartig und erfanden die „Pandemie der Ungeimpften“. Corona ist und bleibt ein Lehrbeispiel für staatliche und mediale Lügen und für Hass und Hetze gegen Unschuldige. Und

ten Deutschlands (BILD, SPIEGEL und aktuell Politik-Chef von RTL und N-TV) schrieb am 07.12.2020 stellvertretend für weite Teile der Medien im SPIEGEL: „Ich hingegen möchte an dieser Stelle ausdrücklich um gesellschaftliche Nachteile für all jene ersuchen, die freiwillig auf eine Impfung verzichten. Möge die ganze Republik mit Fingern auf sie zeigen!“ Und das tat die Republik dann auch. Ungeimpfte wurden die Paria der Gesellschaft. Nicht nur in den Medien und in der Politik wurde Jagd auf sie gemacht; auch Familie, Freunde und

- Ersterscheinung in der Onlineausgabe der EPOCH TIMES vom 22. Oktober 2024 -

Scholz: Menschen sind „geboren, um zu arbeiten“ – Lieferkettengesetz „kommt weg“

Die deutsche Wirtschaft verlangt Entlastungen. Ein Stein des Anstoßes: Regeln, die mehr Transparenz zu Produktionsbedingungen im Ausland vorsehen. Ein anderer: fehlende Fachkräfte und Arbeitsstunden. Der Kanzler reagiert.

Kanzler Olaf Scholz verteidigte in seiner Rede beim Arbeitgebertag die Wirtschaftspolitik seiner Regierung. Die Wachstumsinitiative setze „an entscheidenden Wachstumsfaktoren an“, das neue Fachkräfteeinwanderungsgesetz gehe das Problem der fehlenden Arbeitskräfte „entschlüsselt an“, beim Bürgergeld werde „zielgenau“ nachgesteuert.

Scholz sagte der Wirtschaft Entlastung von Bürokratie zu, auch beim Lieferkettengesetz. „Das haben wir ja gesagt, das kommt weg“, sagte der SPD-Politiker beim Arbeitgebertag in Berlin. Der Präsidenten der Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände (BDA), Rainer Dulger, hatte zuvor auf Fortschritte gedrängt. „Wir haben mehrfach darum gebeten, dieses Gesetz entweder zu lockern oder außer Kraft zu setzen. Der Wirt-

schaftsminister hat uns das auch mehrfach bestätigt, dass er verstanden hat, worum es geht und dass er sich sofort an die Arbeit machen wird. Aber erreicht, geliefert hat er nichts“, bemängelte er mit Blick auf Robert Habeck (Grüne), der hier Fehler eingeräumt hatte.

Bürokratie abbauen

Scholz entgegnete auf Dulgers Ruf nach Veränderungen: „Dieses Jahr noch.“ Dulger konnte er damit noch nicht überzeugen. „Ich glaube Ihnen das, wenn die Tinte trocken ist und es bei mir auf dem Lieferschein steht.“

Die Bundesregierung hatte in ihrer „Wachstumsinitiative“ angekündigt, bei der Umsetzung von Sorgfalts- und Berichtspflichten gelte es, unverhältnismäßige Belastungen der Unternehmen zu vermeiden. Die Europäische Lieferkettenrichtlinie solle so bürokratie-arm wie möglich umgesetzt werden.

Das europäische Lieferkettengesetz wurde vor Kurzem verabschiedet. Die EU-Staaten haben gut zwei Jahre Zeit, die neuen Regeln in nationales Recht umzusetzen. Ziel des EU-Lieferkettengesetzes ist es, Menschenrechte weltweit zu

stärken. Unternehmen sollen zur Rechenschaft gezogen werden können, wenn sie von Menschenrechtsverletzungen wie Kinder- oder Zwangsarbeit profitieren.

Menschen sind „geboren, um zu arbeiten“

Das Bürgergeld sei kein bedingungsloses Grundeinkommen, sagte Scholz: „Wer arbeiten kann, soll auch arbeiten.“ Wer sich entziehe – und das gelte nicht für die übergroße Zahl der Bürgergeldempfänger – „der hat die Botschaft verdient: Das ist nicht das, was wir wollen“. Die Menschen seien „geboren, um zu arbeiten“, sagte der Kanzler unter großem Applaus beim Arbeitgebertag. „Dass wir arbeiten und uns anstrengen, gehört zu unserer Kultur dazu – und das sollte auch so bleiben.“

Längere Arbeitszeiten

Scholz drängt zudem auf eine Ausweitung der Zahl der in Deutschland geleisteten Arbeitsstunden. „Hier sind noch längst nicht alle Möglichkeiten ausgeschöpft.“ So hätten im vergangenen Jahr 31 Prozent aller Beschäftigten in Deutschland in Teilzeit gearbeitet, wobei es bei

den Männern nur 13 Prozent und bei den Frauen 50 Prozent gewesen seien.

„Guckt man nur auf die Beschäftigten in Vollzeit, dann stellt man fest: Die arbeiten in Deutschland im Schnitt 40,4 Stunden pro Woche – also nicht weniger als der europäische Durchschnitt und mehr als zum Beispiel Niederländer und Franzosen, Dänen oder Ungarn.“

Und auch viele Frauen, die in Teilzeit arbeiten, wollten gern mehr arbeiten und mehr verdienen, so Scholz.

„Aber Beschäftigung in Vollzeit ist für viele kurzfristig nicht so einfach machbar, weil sie Kinder und Beruf irgendwie jongliert kriegen müssen.“ Das Land sei immer noch nicht gut aufgestellt, wenn es um die Unterstützung junger Familien gehe, so der Kanzler. Ganztagsbetreuung sei eben noch längst nicht überall der Normalfall. „Wenn die Versorgung mit Kitas und Ganztagschulen besser passen würde, dann wäre in vielen Fällen auch eine Arbeitszeit von 25, 30 oder 32 Stunden und vielleicht auch Vollzeit möglich“, fügte Scholz hinzu.

Vorbeschäftigungsverbote für Rentner abschaffen

Er versprach, hart daran zu arbeiten, die Betreuungs- und Ganztagsangebote „deutlich zu verbessern“. Dabei gehe es nicht nur um die Platzzahl und die Qualität, sondern auch um den zeitlichen Umfang. „Am Bund und der Bundesregierung wird das nicht scheitern“, so der SPD-Politiker.

Mit Blick auf das Arbeitskräftepotenzial nannte Scholz zudem auch die Personen, die im Rentenalter noch weiterarbeiten wollen.

„Es darf nicht sein, dass der Wunsch, im Rentenalter noch weiterzuarbeiten, am Ende an Bürokratie scheitert – oder weil es sich nicht rechnet“, sagte er.

Deshalb werde man die sogenannten Vorbeschäftigungsverbote bei der Befristung abschaffen. Damit erleichtere man es Unternehmen, Arbeitnehmer weiterzubeschäftigen, wenn diese die Regelaltersgrenze erreichen.

Die Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände vertritt die sozial- und wirtschaftspolitischen Interessen von über einer Million deutscher Unternehmen und 20 Millionen Beschäftigten. (dts/dpa/red) **EpochTimes**

- Ersterscheinung in der Fürstenwalder Zeitung FW vom 23. Oktober 2024, Seite 14 -

Bürgerinitiative Leuchtturm ARD gesprächsbereit mit ÖRR



Jimmy C. Gerum

Foto: LeuchtturmARD

Die Bürgerinitiative Leuchtturm ARD ORF SRG führt seit drei Jahren immer wieder direkte Gespräche mit dem öffentlichen Rundfunk (ÖRR), um den mangelhaft erfüllten Funktionsauftrag der Meinungsvielfalt in den öffentlichen Diskurs zu bringen.

Die Bürger und Beitragszahler haben hier festgeschriebene Rechte, die vom ÖRR bisher nicht ausreichend eingehalten werden. Es gibt zu viele blinde Flecken bei der journalistischen Kritik an der Regierung oder bei der Aufklärung von globalen Interessen, die im

Hintergrund eine Rolle spielen. Letztlich geht es bei dieser wichtigen Arbeit um eine funktionierende Gewaltenteilung, bei der der Journalismus den Mächtigen immer wieder auf die Füße treten sollte, wenn sie die Interessen der Bevölkerung zu sehr aus den Augen verlieren.

Beispiele für solche Diskurse kann man auf der Webseite nachlesen unter <https://leuchtturmard.de/mahnwachen-material/briefe-an-die-redaktion>

Beim Gespräch mit dem Bayerischen Rundfunk ging es zum Beispiel um die verletzende Diffamierung des Friedensforschers Dr. Daniele Ganser. Im direkten Dialog mit dem zuständigen Redakteur stellte sich heraus, dass weder Person noch Inhalte des renommierten Historikers richtig dargestellt wurden.

Die Bürgerinitiative führt diesen Diskurs auch erfolgreich vor Gericht, indem sie über 200 Kläger und Verweigerer des Rundfunkbeitrags dabei unterstützte, vor die bundesweiten Verwaltungsgerichte zu ziehen. Im Mai 2024 ließ das Bundesverwaltungsgericht eine Revision zu, so dass sich der ÖRR in wenigen Monaten wird rechtfertigen müssen für die Einseitigkeit bei der Berichterstattung in der Ukraine-Krise.

Wenn die Bürger mehr wüssten zu den Hintergründen der internationalen Konflikte und den politischen Entscheidungen, wäre der Weg geebnet für mehr Kompromisse und eine erfolgreichere Friedensdiplomatie. Deshalb lohnt es sich, die Rolle der Medien bei der Übermittlung der richtigen Informationen zu beleuchten und immer wieder unter Druck zu setzen.

Wie ich als Vertreter der Bürgerinitiative im Bayerischen Landtag 2023 ausführte, wäre der ÖRR ein „Juwel der Demokratie“ (<https://youtu.be/JbNRLnajHYM>), wenn er seinen wahren Funktionsauftrag erfüllen würde. Da der ÖRR durch den Rundfunkbeitrag sowohl finanziell unabhängig von politischen Interessen, als auch unabhängig von Marktlage und Konjunktur sein kann, könnte er zum notwendigen Hebel werden, um eine ungerechte Politik in die Schranken zu weisen.

Aber alle Bürger müssen hier Verantwortung übernehmen, um ihre verbrieften Rechte konsequent einzufordern. Wenn wir nur den Blick auf das aktuelle Versagen des ÖRR werfen und den ÖRR ganz ablehnen, erleichtern wir den globalen Interessen im Hintergrund die unrechtmäßige Einflussnahme auf die politischen Nachrichten.

Die Abschaffung des ÖRR würde den Nachrichtenmarkt weiter privatisieren und beförderte damit ein internationales Wahrheitsministerium, wie es George Orwell befürchtet hatte. Die Abschaffung der Beitragspflicht würde direkt zur „Tagesschau, sponsored by Google News“ führen.

Die demokratische Opposition sollte sich also weder diese für unsere Zukunft so wertvolle Institution ÖRR wegnehmen lassen, noch das „Crowdfunding“ durch den Rundfunkbeitrag, um hier für alle Bürger absolute finanzielle und demokratische Souveränität zu bewahren.

Der hohe Wert des ÖRR für die Zukunft der Demokratie entsteht vor allem durch seine Reichweite und seine Deutungshoheit in unserer Gesellschaft. Damit könnte er eine funktionierende Gewaltenteilung ermöglichen und internationale Auswirkungen anstoßen.

Interessant ist die Sichtweise, dass die wichtigste Reform des ÖRR nur 24 Stunden dauert!

Viel zu viele vermischen die große Reform des verkrusteten Apparates ÖRR mit der eigentlichen ethischen Zeitwende: Ausgewogenheit und Staatsferne braucht nur den politischen Willen und ist über Nacht möglich! Der politische Wille kann jedoch nur er-

zungen werden durch eine Einigung der demokratischen Kräfte, also eine gemeinsame Stimme der Bürgerschaft.

Auch Sie als Leser und jeder einzelne Bürger kann sich beteiligen an dieser gemeinsamen Arbeit. Zusammen können wir eine hörbare Stimme für Frieden und aufrichtige Berichterstattung entwickeln. Die Bürgerinitiative Leuchtturm ARD ORF SRG hat dafür ein kostenloses Konzept geschaffen, melden Sie sich gerne und helfen Sie mit.

Rückfragen an Bürgerinitiative Leuchtturm ARD ORF SRG – Arbeitsgemeinschaft Redlicher Diskurs – info@leuchtturmARD.de
Telefon 0151-50552062, <https://leuchtturmARD.de>

Jimmy C. Gerum ist Kinofilmproduzent und u.a. verantwortlich für das Action-Abenteuer „Cascadeur – Die Jagd nach dem Bernsteinzimmer“ (1998) und das epische Abenteuer-Drama „So weit die Füße tragen“ (2001).

Nach ausführlichen Recherchen zum Thema Geschichte und Geopolitik gründete er 2021 die Bürgerinitiative Leuchtturm ARD ORF SRG, um den öffentlichen Rundfunk zur verfassungsgemäßen Einhaltung der Ausgewogenheit und Staatsferne aufzufordern.

Jimmy Gerum

- Ersterscheinung in der Onlineausgabe der Epoch Times vom 20. Oktober 2024 -

Gesundheitsministerium zahlt 73 Millionen Euro für TOP-Anwälte im Masken-Prozessen

Die in der Corona-Krise angeschafften Masken beschäftigen weiterhin Gerichte und Anwälte. Die Ausgaben für Rechtsberatungskosten seitens des Bundesgesundheitsministeriums sind enorm. Ob diese gerechtfertigt sind, muss noch geprüft werden.

Noch immer schwelen Streitfälle rund um Lieferverträge zu Masken, die während der Corona-Krise angeschafft wurden. Diese Verfahren könnten die Ausgaben zulasten der Steuerzahler im Falle eines Unterlegens weiter erhöhen. Das Gesundheitsministerium vergab Mandate an fünf Top-Kanzleien für seine Vertretung, wie das Wirtschaftsmagazin „Capital“ mit Verweis auf einen aktuellen Bericht des Ministeriums an den Haushaltsausschuss des Bundes berichtet. Ob der Einsatz der Anwälte sachgerecht und erfolgsorientiert war, soll eine Sonderbeauftragte klären.

Für die Verfahren vor dem Landgericht und Oberlandesgericht engagierte das Ministerium Anwälte der internationalen Anwaltskanzlei CMS Hasche Sigle, der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft PwC sowie der Unternehmen Deloitte, Flicke Gocke Schaumburg und Dentons. Allein bis Juli 2024 lagen die Ausgaben für externe Anwaltskanzleien bei rund 73 Millionen Euro.

Im selben Monat unterlag der Bund in einem Streitfall vor dem Oberlandesgericht Köln. Wie Epoch Times berichtete, wurde der Bund zu einer Zahlung von 85,6 Millionen Euro verurteilt. In dem Streit ging es um eine Maskenlieferung, deren Bezahlung das Ministerium teilweise wegen fehlerhafter oder verspäteter

Lieferung verweigerte. Das Gericht entschied zugunsten des Lieferanten und hob insoweit ein früheres Urteil des Landgerichts Bonn auf.

Zwar wurde vom Gericht keine Revision zugelassen, doch die Anwälte legten hiergegen eine sogenannte Nichtzulassungsbeschwerde ein, sodass sich der Bundesgerichtshof mit dem Fall beschäftigen muss.

Streitwert in Milliardenhöhe und teure Folgerisiken

Aktuell sind am Landgericht Bonn noch rund 70 Masken-Verfahren anhängig. Hinzu kommt eine zweistellige Anzahl an Verfahren in zweiter Instanz am Kölner Oberlandesgericht. Nach bisherigen Angaben des Gesundheitsministeriums beträgt der Streitwert in den noch laufenden Maskenverfahren insgesamt 2,3 Milliarden Euro.

Das von Karl Lauterbach (SPD) geführte Bundesgesundheitsministerium richtet sich derzeit auf weitere Schadenersatzzahlungen ein. Für 2025 rechnet der Minister mit sogenannten Abwicklungsrisiken aus dem Maskenkauf in Höhe von etwa 480 Millionen Euro, schreibt „Capital“ unter einem ihm vorliegenden Bericht des Bundesrechnungshofs.

Bis zu 120 Millionen „Finanzrisiken“ aus Direktverträgen, die unter der Leitung von Lauterbachs Vorgänger Jens Spahn (CDU) abgeschlossen wurden, sind ebenfalls eingeplant. Zusätzliche 360 Millionen Euro sind für Maskenbestellungen über ein spezielles Einkaufsverfahren, das sogenannte Open-House-Verfahren, berücksichtigt.

Sonderbeauftragte nimmt Maskendeal unter die Lupe

Im Juli wurde die ehemalige Staatsse-

der Corona-Pandemie aufklären und „die Versäumnisse aus der letzten Legislatur grundlegend aufarbeiten und transparent machen“, so Minister Karl Lauterbach (SPD). Die Beauftragung sorgte für „große Verunsicherung“ bei Mitarbeitern des Ministeriums, wie aus einer Kleinen Anfrage der Union vom 6. September hervorgeht, welche auf die Hintergründe der Einberufung abzielte.

Die Entscheidung zur Einsetzung der Beraterin sei als Reaktion auf die umfassende, wiederholte Kritik des Bundesrechnungshofs an der Beschaffung von medizinischer Schutzausrüstung gefallen, heißt es in der Antwort der Regierung. Hinzu kämen die zwei gerichtlichen Entscheidungen vom 21. Juni und 1. Juli in Rechtsstreiten um die Bezahlung von Corona-Schutzmasken vor dem Oberlandesgericht Köln, in denen das Bundesgesundheitsministerium „mit derzeit noch nicht ab-

sehbaren finanziellen Folgen für den Bund unterlag.“

Honorarvertrag läuft bis Ende Dezember

Mit Sudhof wurde zunächst ein Honorarvertrag bis zum 31. Dezember 2024 geschlossen. Unterstützt wird sie von zwei Bundesbeamtinnen. Ein spezielles Aus-

wahlverfahren gab es insoweit nicht. Lauterbach habe vorab den Chef des Bundeskanzleramtes über seine Entscheidung informiert.

Die Sonderbeauftragte soll unter anderem den Fragen nachgehen:

1. Wurden durch den bisherigen zivilgerichtlichen Vortrag des Bundes seine Interessen in rechtlicher und tatsächlicher Hinsicht sachgerecht und erfolgsorientiert vertreten?

2. Wie können in den rechtshängigen zivilgerichtlichen Verfahren die Effizienz gesteigert und die haushalterischen Belastungen für den Bund reduziert werden?

Mit anderen Worten: Die Sonderbeauftragte soll ermitteln, wie die Vertretung der Top-Anwälte des Ministeriums in den Streitigkeiten um die Maskenlieferungen zu bewerten ist und welche strategischen Maßnahmen geeignet sind, um die Gerichtsverfahren kostengünstig zu beenden.

Auch für die Zukunft wird von ihr eine Handlungsempfehlung erbeten. Ihr wurde die Frage gestellt, wie derartige Auseinandersetzungen in rechtlicher Hinsicht belastbar vermieden werden können, ohne zugleich in tatsächlicher Hinsicht die Möglichkeiten einer wirkungsvollen Beschaffung der öffentlichen Hand in einer gesundheitlichen Notlage internationaler Tragweite zu vereiteln.

Ob der Bericht bis Ende Dezember vorliegt oder eine Verlängerung des Honorarvertrages nötig wird, bleibt abzuwarten. (Mit Material der Agenturen)

Susanne Ausic



Gesundheitsminister Karl Lauterbach

Foto: John MacDougall/afp via Getty Images/Bildschirmfoto

- Aus unserer Leserpost -

Klassentreffen am Friedrichgymnasium – Abitur 1957

Altenburg. Ein denkwürdiges und sehr emotionales Ereignis durften Schüler und Lehrer am 18. September 2024 am Friedrichgymnasium erleben. Die Schüler gehörten verschiedenen Altersgruppen an: aktuell, der heutigen Klassen 8 bis 12 und ehemalig,

dem Abiturjahrgang 1957. Letzteren ist es tatsächlich gelungen, ihren Kontakt über nahezu sieben Jahrzehnte hinweg zu pflegen und zu erhalten. Das zeugt von einer besonderen Gemeinschaft, die da ihr 67. Klassentreffen an ihrer alten Penne „EOS Karl Marx“

beginnt. Rückblickend betrachtet ergeben sich denkwürdige Jahreszahlen: Geboren 1939, Schulanfang 1945 und das Abitur 1957. Die Lebensläufe der Abiturienten deuten jedoch darauf hin, dass sie ihr Leben erfolgreich gemeistert haben. Vielleicht gerade, weil sie von Anfang an lernen mussten, sich anzustrengen, bescheiden zu sein, geduldig und ausdauernd in Arbeit und Fleiß zu investieren. Die Begegnung mit den Menschen dieses besonderen Abiturjahrgangs war für uns heute, Schüler wie Lehrer, eine tiefe und beeindruckende Erfahrung. Wir begrüßten unsere älteren Gäste mit einem Glas Sekt in der schönen Aula des Friedrichgymnasiums mit einem kleinen Konzert unseres Chores unter der Leitung von Herrn Sänger, das in einem ge-



▲ Der Abiturjahrgang 1957 der ehemaligen EOS „Karl Marx“ traf sich im heutigen Friedrichgymnasium zum 67. Klassentreffen.

Foto: Friedrichgymnasium/
Redaktion Jahrbuch

meinsamen Kanon fröhlich gipfelte. Klassensprecher Herr Zimmermann und Herr Pleuse haben es sich nicht nehmen lassen, unserer Schulleiterin, Frau Fuchs, eine Ehrenurkunde und ein Wimpel wie Ehrenzeichen des Abiturjahrgangs zu übergeben, die bereits einen würdigen öffentlichen Platz an unserer Schule gefunden haben. Die Schüler des Abiturjahrganges 205 luden zu einem Kaffeekränzchen in das wirklich ehrwürdige Konferenzzimmer unserer Schule ein, das die Schüler des Jahrganges 1957 nun erstmals in ihrem Leben betreten durften, da es für sie zu ihrer Schulzeit völlig tabu war. Dies führte zu sehr persönlichen Gesprächen zwischen den Generationen. Schüler der Redaktionen des Jahrbuches und der Zeitung unseres Gymnasiums fragten nach und hörten zu, was die Ehemaligen erlebten und die Älteren erkundigten sich interessiert, wie es bei uns heute in der Schule zugeht. Es war ein glückliches Erlebnis, dabei sein zu dürfen.

Redaktion Jahrbuch Friedrichgymnasium Altenburg

CASPER
• Bau- u. Sicherheitsdienstleistungen •
• Laden- u. Kühlmöbelbau •



Zur Verstärkung unseres deutschlandweit agierenden Teams suchen wir nächstmöglich (m/w/d)

- Tischler
- Kühlmöbelbauer
- Ladenbaumonteur
- Wachschutzmitarbeiter nach §34a GewO

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Casper Service GmbH · Wehrstraße 5 · 04626 Schmölln
E-Mail bewerbung@casper-service.de · Tel 0155 60 10 37 92

Physiofit-Schmölln • Lohsenstrasse 42 • 04626 Schmölln

Wir suchen DRINGEND ab SOFORT

2 Physiotherapeuten in Voll oder Teilzeit

(gerne auch Berufsanfänger)

1 Anmeldekraft 30-40 Stunden

Wir bieten:

- 30 min Takt
- flexible Arbeitszeiten
- Betriebsrente
- monatliche Tankgutscheine
- sehr gute Bezahlung
- super nettes Team

Wir erwarten:

- Freude an der Arbeit
- wenn möglich Lymphdrainage als Weiterbildung (aber keine Bedingung kann nachgeholt werden)
- Du solltest in einem Team arbeiten können

Bewerbung gerne telefonisch unter 01 74/6 94 56 34
E-Mail office@physiofit-schmoelln.de
oder einfach vorbeikommen



Wir suchen Sie als Teamassistent (m/w/d) zur Verstärkung des Geschäftsführungs- und Betriebsleitungsbüros an unserem Standort Schmölln.

DAS WIRD IHNEN BEI UNS SCHMECKEN:

- Ein sicherer Arbeitsplatz in einem international agierenden Unternehmen mit Zukunftsperspektive
- Leistungsgerechte Bezahlung • Individuelle Weiterbildungsmöglichkeiten und Aufstiegschancen
- Flache Hierarchien mit schnellen Entscheidungswegen • Betriebliches Gesundheitsmanagement
- Betriebliche Altersvorsorge • Betriebseigene Kantine & Sozialräume • Mitarbeiterrabatte
- Betriebliches Vorschlagswesen mit Prämien • Mitarbeitererevents

IHRE NEUE ROLLE BEI UNS IM TEAM:

- Durchführung von Rückverfolgungen im Warenwirtschaftssystem
- Erstellung von Produktionsauswertungen und -analysen
- Unterstützung der Produktionsplanung und Disposition im Bereich Bratwurstherstellung
- Urlaubsvertretung des Sekretariats Geschäftsführung und Betriebsleitung mit Unterstützung der Betriebsleitung bei betrieblichen und organisatorischen Aufgaben, die folgendes beinhalten:
- Erstellung von Präsentationen, sowie Vor- und Nachbereitung von Besprechungsunterlagen
- Übernahme der Korrespondenz mit Ämtern und Behörden
- Verantwortung für die Verwaltung und Bearbeitung von Mietverträgen und anderen vertraglichen Angelegenheiten
- Bewerbermanagement

DAMIT KÖNNEN SIE UNS BEGEISTERN:

- Abgeschlossene Berufsausbildung im kaufmännischen Bereich mit Weiterbildung zum Fach- oder Betriebswirt und vergleichbare Ausbildungen
- Selbstständige, strukturierte und zuverlässige Arbeitsweise • Kommunikations- und Teamfähigkeit •
- Sicherer Umgang mit MS-Office-Programme • Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

HUNGRIG GEWORDEN?

Schicken Sie Ihre Bewerbung an d.jakubowski@wolf-essgaenus.de. Wir freuen uns auf Sie.

Wolf GmbH • Am Lindenhof 40 • 04626 Schmölln



Kita „Kastanienhof“ in Schmölln – Erneut zertifiziert

Schmölln. Der Galaempfang von MINT Thüringen am 25. September würdigte Akteure, die durch ihr leidenschaftliches Engagement Kinder und Jugendliche in ganz Thüringen für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik begeistern – darunter auch den „Kastanienhof“ aus Schmölln. Täglich arbeiten die Erzieher und Erzieherinnen der Integrativen Kita „Kastanienhof“ daran, bereits die Kleinsten für MINT zu begeistern, Impulse zu geben und Forschergeist zu fördern. Um dieses Engagement zu würdigen, hat die Stiftung für Technologie, Innovation und Forschung Thüringen (STIFT) am 25. September zum MINT Ga-

laempfang in Weimar eingeladen. Die Festveranstaltung stand unter der Schirmherrschaft des Thüringer Ministers für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitale Gesellschaft, Wolfgang Tiefensee sowie Helmut Holter, Thüringer Minister für Bildung, Jugend und Sport. 13 Kindergärten und eine Grundschule wurden unter anderen als „Häuser, in denen Kinder forschen“ gewürdigt, da sie MINT für eine nachhaltige Entwicklung und Forschung in ihr reguläres Angebot integrieren.

Der Kastanienhof erhielt mit dieser Würdigung bereits die vierte Zertifizierung in Folge.

Stadtverwaltung Schmölln

www.ABG-NET.de
wissen was läuft

**Suche
Reinigungskraft
m/w/d
für Altenburg**

vormittags

23 Std./Woche

• Teamfähigkeit • 13,50 €/Std.
Söffge Gebäudereinigung GmbH
Tel. 01 52/2272 40 07 (Mo.-Fr.)
Telefon Büro 0341 6020616

Wir suchen Verstärkung für
unser Knohoma Café in Schmölln

im Verkauf/Service
Vollzeit (Montag-Freitag)

Tradeimpex GmbH & Co. KG,
Sommeritzer Str. 43, 04626 Schmölln,
E-Mail vincent.bernack@ambold-presse.de, Tel. 034491/55736



Pfefferberg in Schmölln – Wieder um zehn Bäume reicher

Schmöln. Auf dem Pfefferberg fand zum zweiten Mal in Folge eine große Pflanzaktion der Staatlichen Regelschule „Am Eichberg“ gemeinsam mit der Sparkasse Altenburger Land statt. Bereits im vergangenen Jahr führten die Schüler der 10. Klassen ein solches Projekt auf dem Pfefferberg durch. Jetzt wurde das erfolgreiche Projekt wiederholt – mit Schülern der 9. Klassen und 10 brandneuen Bäumen unterschiedlichster Sorten.

Baumschule Jähler setzt auf resistente Bäume Unterstützung bekamen die Jugendlichen durch die Baumschule Jähler. Inhaber Leonard Jähler begleitete die Umwelt- und Naturschutzaktion fachkundig und betonte, dass er extra klima-resistente Baumarten gewählt hatte, die ebenso Wärme und Trockenheit als auch Kälte standhalten. So wurden in diesem Jahr beispielsweise ein Amberbaum, verschiedene Eschentypen (besonders resistent

bei Trockenheit) oder auch die heimische, aber sehr widerstandsfähige Linde gepflanzt. Besonders die Pflege im ersten Jahr sei entscheidend. Aus diesem Grund befinden sich an den neuen Bäumen bereits Wassersäcke, gesponsert durch die Sparkasse Altenburger Land. Zum Angießen brachte bereits der Bauhof der Stadt einen großen Wassertank vor Ort, eine gute Grundlage für die Bäume zum Wachsen.

Nachhaltigkeit wird immer präsenter „Mir ist es wichtig, dass die Jugend in unserer Stadt auch selber Hand anlegt“, erklärte Schulleitung Steffi Kersten. „Die Schüler sollen etwas für ihre Stadt tun. Zusätzlich gibt es dafür auch ein bisschen Geld für die Klassenkasse“. Denn: Die Sparkasse Altenburger Land bezuschusste die Aktion mit 4.000 Euro. Filialleiter der Sparkasse Schmölln, Sebastian Goltz, unterstützte die Schüler auch tatkräftig beim Einpflanzen vor Ort. Weiter-

hin bekommt der Förderverein der Staatlichen Regelschule „Am Eichberg“ eine Zuwendung von 500 Euro. „Das Engagement der Sparkasse Altenburger Land ist nicht selbstverständlich“, findet Bürgermeister Sven Schrade. „Ebenso freuen wir uns sehr, dass das Thema Nachhaltigkeit auch immer stärker in den Köpfen der Jugend vertreten ist.“ Die Pflege und Überwachung des Areals wird zukünftig weiter in den Händen der Schüler liegen. Neben der Pflanzaktion auf der Hochzeitswiese am Aussichtsturm säuberten und befreiten die Neuntklässler auch (Zu) Wege von Laub und Schmutz. Dieses Engagement besteht schon seit vielen Jahren. Auch bei den Umwelt- und Verschönerungsaktionen des Heimat- und Verschönerungsvereins Schmölln findet sich die Regelschule immer wieder, gab Schulleitung Kersten Auskunft.

Stadtverwaltung Schmölln



Mit großem Eifer packten die Schüler beim Pflanzlöcher graben und Einsetzen der Bäume mit an.
Fotos (2): Gina Hartmann

Die 9. Klassen der Staatlichen Regelschule „Am Eichberg“ pflanzten zehn Bäume. Unterstützt wurden sie durch die Stadtverwaltung Schmölln, die Sparkasse Altenburger Land und der Baumschule Jähler.



**AM GUT 6 · PRIEFEL
04603 NOBITZ**

**BAGGERARBEITEN
GALABAU
TIEFBAU**



BAGGERDIENSTLEISTUNG

Wir suchen einen
**Kraftfahrer für einen Kippsattel
im Nahverkehr (m/w/d)** in Vollzeit,
Führerschein Klasse B, wünschenswert ist C/CE.
Erstkontakt bitte über die angegebene
Telefonnummer/E-Mail-Adresse:
TEL. 0175 76 34 332
BAGGERDIENSTLEISTUNG-SCHNABEL@GMX.DE



**KOLLEGEN GESUCHT:
MONTEURE FÜR
ROLLADENSYSTEME
(m/w/d) im Raum Meuselwitz**

- Festanstellung • Attraktive Gehaltsmodelle
 - Erhöhter Spesensatz • Übernachtungen im Einzelzimmer
 - Fahrtzeiten werden bezahlt • Betriebliche Altersvorsorge
- ... und viele weitere Benefits

Interesse? Informiere dich hier



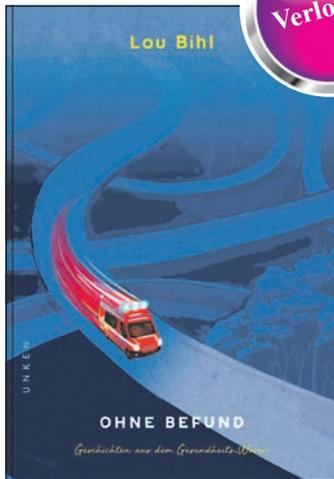
„Ohne Befund“ Geschichten aus dem Gesundheitswesen

Obwohl jeden Tag etliche Male in Behandlungszimmern Platzgenommen wird, erscheint das Verhältnis zwischen Patient und Mediziner rätselhaft. Manchmal wird nur zwischen den Zeilen kommuniziert, oft bleiben die Details unausgesprochen.

Lou Bihl, selbst Ärztin, zieht den Vorhang in „Ohne Befund“ ein wenig zur Seite. In zehn Episoden aus dem medizinischen Alltag erzählt die Autorin – natürlich auf der Basis von harten medizinischen Fakten mit lakonischem Humor – von menschlichen Schwächen und Stärken.

Während der Kurzgeschichte „Mutterschaft“ nimmt eine kinderlose Ärztin bei ihrem befreundeten Kollegen und Gynäkologen Platz. Auf den ersten Blick erscheint die Situation für Leser und Arzt offensichtlich: hier geht es um unerfüllten Kinderwunsch. Doch genau

wie der facettenreiche Begriff der Mutterschaft selbst, lässt sich auch die Situation der Kollegin nur schwer greifen. Mit großem Geschick und viel Empathie gelingt es der Autorin in der Kurzgeschichte



„Mutterschaft“ auf wenigen Seiten zu zeigen, welche Höhen und Tiefen dieses Thema im Leben einer Frau auslösen kann.

Lou Bihl wurde 1951 in Freiburg geboren. Sie ist Ärztin und Verfasserin zahlreicher wissenschaftlicher Artikel. Mit „Ohne Befund“ verschafft Lou Bihl ihren Lesern überraschende Einblicke in unterschiedliche Bereiche des medizinischen Alltags. „Ohne Befund“ von Lou Bihl, UNKEN Verlag, 236 Seiten, Illustrationen: Daniel Horowitz, ISBN: 978-3949286-11-7

Der UNKEN-Verlag stellt dem KURIER drei Bücher zur Verfügung. Je ein Exemplar kann am Montag, dem 28. Oktober 2024, von 11.00 bis 11.05 Uhr, unter Telefon 03447/4996103, gewonnen werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. *Coverfoto: Verlag*

- Anzeige -

Magic Gregorian Voices – Interview mit dem musikalischen Leiter

Herr Pandurov, was macht die Faszination von gregorianischer Musik aus?

Gregorianische Choräle, Monodien, Madrigale - sie entführen in andere Welten. Mystisch, freudig, betend und spielerische Momente wechseln sich in einem außergewöhnlichen Gleichgewicht ab.

Die wundervollen Melodien rufen vielfältige Emotionen hervor.

Was macht im Besonderen Magic Gregorian Voices aus?

Die schönen und vielfältigen Klangfarben aller Sänger, die Tiefe ihrer Stimmen, die Professionalität, die Liebe und der Respekt für jedes Stück.

Die gekonnte Kombination verschiedener Stile und vor allem der Popmusik, präsentiert in der Art, wie es nur MAGIC GREGORIAN VOICES können!

Herr Pandurov, was hat das Publikum von diesem Konzert zu erwarten?

Eine Welle der Gefühle! Eine Vorstellung, die das Publikum atemlos macht. Ein zweiteiliges Programm mit einer Vielzahl von Stilen und hauptsächlich Pop-Hits, präsentiert im Stil von Magic Gregorian Voices. Die Begeisterung für diese Aufführung wird noch lange in den

Herzen der Zuschauer schwelen. **Was unterscheidet „Magic Gregorian Voices“ von anderen Gregorianik-Ensembles?**

Die einzigartigen Stimmen! Von der Tiefe der Bässe bis zu den himmlischen Tenören! Das Ensemble hat unglaubliche Sänger - Profis, die auf der Bühne ihre ganze Seele und ihre Emotionen einsetzen, um das Publikum zu begeistern.

Welche Ausbildung und Erfahrung haben die Sänger des Ensembles?

Alle Mitglieder des Ensembles verfügen über eine professionelle musikalische Ausbildung mit Spezialisierung auf Operngesang.

Ihre künstlerische Laufbahn wurde durch zahlreiche Konzerte mit renommierten Ensembles sowie durch Soloauftritte im In- und Ausland gekrönt.

Wie lange gibt es diese Show schon?

Der Anfang wurde 2011 gemacht und das Projekt wuchs sofort und erreichte großen Erfolg mit Konzerten in Deutschland, Frankreich, der Schweiz, Holland, Belgien und Luxemburg.

Bei ihren Konzerten kommen orthodoxe, klassische Musik und

moderne Popsongs zum Vortrag. Wie sind Sie auf diese erfolgreiche Mischung gekommen?

Völlig unerwartet für das Publikum ist, dass „Mönche“, die mit der traditionellen gregorianischen Musik vertraut sind, plötzlich mitreißende Pop-Arrangements von Liedern spielen und den Saal in Ekstase versetzen. Ich denke, die Kombination von alter und moderner Musik und diese auch gleichermaßen gut zu interpretieren, ist definitiv unsere Erfolgsgarantie. Schon nach den ersten Proben waren wir uns da sicher!

In Bulgarien wird die Tradition der orthodoxen Musik besonders wertgeschätzt. Wie wichtig ist Ihnen dieser musikalische Anteil im Konzertprogramm?

Zweifellos ist es in jedem unserer Konzerte obligatorisch, einige orthodoxe Gesänge einzubauen. Vor allem im Westen hat das Publikum nur selten die Gelegenheit, diese Musik live zu hören. Für uns ist es sehr bekannt, und das Ensemble bemüht sich, es so authentisch wie möglich zu präsentieren. Als Ergänzung zum sakralen Teil unseres Programms bereichern östlich-orthodoxe Gesänge unsere Aufführungen mit noch mehr Gefühl.

Welche Musikstücke gefallen dem Publikum am Besten?

Das abwechslungsreiche Programm gibt jedem die Möglichkeit, sich in einem der Stücke wiederzufinden und genau das zu finden, was er in diesem Moment braucht. Aber der unbestrittene Hit sind und bleiben die Darbietungen des zweiten Teils, die das Publikum buchstäblich von den Sitzen reißen. Die Evergreens und aktuellen Pop-Hits, die Solisten und die wunderbaren Arrangements heben die Stimmung und entführen Sie in den Zauber von Magic Gregorian Voices!

Miro Live UG



Foto: Gregorianvoices

VERANSTALTUNGSTIPPS

von Samstag, 26. Oktober, bis Sonntag, 3. November 2024

Samstag, 26. Oktober 2024

- 09.00 Uhr Bildungsmesse** „Berufe Aktuell“, Schmöllner Ostthüringenhalle, Finkenweg 7 (bis 13.00 Uhr)
- 10.00 Uhr DDR-Ausstellung**, Heimat- und Papiermuseum, Fockendorf (bis 17.00 Uhr)
- 10.00 Uhr Fahrrad-Sebsthilfe-Treff**, RADiologie Altenburg e.V., Frauenfelsstr. 7, Altenburg
- 11.00 Uhr Stoppelcross**, Nobitz/OT Zumroda (kostenfrei, Trainingsstart bereits 9.00 Uhr, **auch am 27. Oktober 2024**)
- 14.00 Uhr Fischerfest** an der Schwemme in Romschütz, Feuerwehrverein
- 14.30 Uhr Vortrag und Pilzberatung** mit Dietmar Löffler, gesammelte Pilze können mitgebracht werden, Bürgerhaus Breitenhain, Lucka
- 16.00 Uhr 1. Zeitsprungtag bzw. -nacht**, ein Familienfest mit einem abwechslungsreichem Programm, Schloss Rochsburg (bis 20.00 Uhr, kostenfrei)
- 17.00 Uhr Halloween-Feuer**, Dorfplatz, Klausau
- 17.00 Uhr Halloween** im Halben Schloss, mit schaurig schönen Momenten für Groß und Klein, Langenleuba-Niederhain (bis 21.00 Uhr, kostenfrei)
- 18.00 Uhr Eröffnung** der Sonderausstellung „WENDEKINDER“, Museum Schloss Moritzburg Zeitz, Festsaal, (kostenfrei)

Sonntag, 27. Oktober 2024

- 13.00 Uhr Radtour** – Trageser Fischerfest, mit Klaus Mertes, Strecke: 47 Kilometer, Treffpunkt: Bornaer Straße 16, Lucka (kostenfrei)
- 18.00 Uhr Konzert** „Manuel Schmid and Friends“, Teehaussaal, Teehaus, Altenburg (Einlass: 17.00 Uhr)

Montag, 28. Oktober 2024

- 18.00 Uhr Vortrag** „Arnold Paulssen und die Gründung des Landes Thüringen 1920“, VHS Altenburg, Hospitalplatz 6, (kostenfrei, Voranmeldung: 03447/507928)

Mittwoch, 30. Oktober 2024

- 09.00 Uhr Radtour** – „Von Altenburg ins Kohrener Land“ mit Klaus Mertes, Strecke: 83 Kilometer, Treffpunkt: Bornaer Straße 16, Lucka (kostenfrei)

Donnerstag, 31. Oktober 2024

- 11.00 Uhr Vernissage + Lesung** „Vom Stern, der in die Herzen leuchtet – 125 Jahre Herrnhuter Sterne Manufaktur“ (kostenfrei, Voranmeldung: museum-rochsburg@kultur-mittelsachsen.de)
- 11.00 Uhr Geistertag** auf Burg Posterstein für Familien (bis 16.30 Uhr)
- 14.30 Uhr Herbstfest** des Drogener Freizeittreffs, Kulturhaus Drogen, für Erwachsene und Kinder, mit Kaffee und Kuchen, Feuerschale und Knüppelkuchen, Lampionumzug u.v.a.m.
- 15.00 Uhr Halloweenfest** am Sportlerheim Nöbdenitz, Ortsverschönerungsverein Nöbdenitz e.V.

Samstag, 2. November 2024

- **Altenburger Sambanacht** mit Como Vento zum 15-jährigen Jubiläum, Altenburger Music Hall, Workshops und Programm mit internationalen Sambagruppen
- 16.00 Uhr Festkonzert** des Kammerorchesters „Collegium Instrumentale e.V.“ Gößnitz zum 30. Jubiläum, Stadtkirche Gößnitz, (kostenfrei, Spende gern erwünscht)

Sonntag, 3. November 2024

- 13.00 Uhr Glückswasserschöpfen** in den Märchenlöchern zu Lobas, Start + Ende: vor Heimatstube Kayna, Bahnhofstr. 4. Bitte verschließbares Gefäß für Glückswasser mitbringen.
- 14.00 Uhr Sonderausstellung** „150 Jahre Stadtrecht Meuselwitz“, Heimatmuseum Meuselwitz (bis 17.00 Uhr)

Laufende Ausstellungen

Lindenau-Museum im Prinzenpalais des Residenzschlosses

Altenburg

- Bernhard-August-von-Lindenau-Förderpreis 2024 (8. September bis 27. Oktober 2024)

Lindenau-Museum, Kunstgasse 1

- Provenienzforschung „An die Wand oder in den Giftschrank? – Neuzugänge der grafischen Sammlung von 1934 bis 1961“ (17. Oktober 2024 bis 14. Januar 2025)

- „Bellissimo!“ Italienische Malerei von der Gotik bis zur Renaissance (18. Mai bis 3. November 2024)

- Modern Times – Bilder der 1920er Jahre aus dem Lindenau-Museum Altenburg (27. September 2024 bis 23. Februar 2025)

Kein Anspruch auf Vollständigkeit, jederzeit Änderungen möglich!

Vortrag – Geschichte „Rote Spitzen“

Altenburg. Am Mittwoch, dem 30. Oktober 2024, um 19.00 Uhr hält die Historikerin Nicole Klug im Rahmen der Vortragsreihe der Geschichts- und Altertumsforschenden Gesellschaft des Osterlandes (GAGO) einen Vortrag zur Geschichte der Roten Spitzen. Ihr Vortrag fokussiert sich auf die mittelalterliche Geschichte des Augustiner-Chorherrenstifts St. Marien. Dabei spannt sie den historischen Bogen von dessen Erbauung bis hin zur Reformation. Die Ausführungen Klugs sind eine wichtige Ergänzung zu den archäologischen Forschungsergebnissen der letzten Jahre. Die Veranstaltung findet im Balsaal des Residenzschlusses Altenburg statt, der Eintritt ist kostenfrei. **KAG Altenburger Museen**



Die Roten Spitzen von der Berggasse aus gesehen.

Foto: Schloss- und Spielkartenmuseum Altenburg

Musikalisches Märchen – „Die Abenteuer des Prinzen von Apoyando“

Altenburg. Am 26. Oktober 2024, 11.00 Uhr, lädt die Musikschule Altenburger Land zu einem ganz besonderen Ereignis in die Volkshochschule Altenburg ein: „Die Abenteuer des Prinzen von Apoyando“ – ein musikalisches Märchen für die Gitarre. In dieser zaubernden Geschichte, die von der talentierten Erzählerin Elena Klukas präsentiert wird, begleiten wir den Prinzen, der eines Morgens, während er auf seiner Gitarre spielt, beschließt, die Welt zu erkunden und aufregende Abenteuer zu erleben. Mit einem Beutel voller Goldstücke und seiner treuen Gitarre macht er sich auf den Weg, um das Unbekannte zu entdecken. Die Musikschule des Landkreises Altenburger Land hat sich mit ihren Schülern und Lehrern zu-

sammengetan, um dieses Märchen auf musikalische Weise zum Leben zu erwecken. Die Darbietung verspricht ein unvergessliches Erlebnis für Jung und Alt. Der Ein-

tritt zu dieser Veranstaltung ist frei, und wir freuen uns auf zahlreiche Besucher, die gemeinsam mit uns in die magische Welt des Prinzen eintauchen möchten. **LRA**

Das große WeihnachtsFEST
ALEXANDRA HOFMANN PRÄSENTIERT
OLAF BERGER * OESCH'S DIE DRITTEN * ALEXANDER RIER
Do., 12.12.24 Kulturhaus BÖHLEN
VVK: SchlagerTickets.com, Kulturhaus Tel. 034206-770540 & an allen bek. VVK-Stellen
www.THOMANN-Management.de | Burgebrach

Hansi Hinterseer
MIT MADLEN RAUSCH
EINLASS: 17:00 UHR | BEGINN: 18:00 UHR
10. NOVEMBER 2024
GOLDENER PFLUG ALTENBURG
Tickets erhältlich an allen bekannten VVK-Stellen und online unter www.eventim.de

SUZI QUATRO & BAND
THE DEVIL IN ME!
EINLASS: 18:30 UHR | BEGINN: 20:00 UHR
01. NOVEMBER 2024
GOLDENER PFLUG ALTENBURG
Tickets erhältlich an allen bekannten VVK-Stellen und online unter www.eventim.de

TRAVESTIE SHOW
Kornroschen 2c1
mit Stargast KAY RAY
15.-16. März 2025
ZENTRAL THEATER ALTENBURG

SCHWARZMEER KOSAKEN-CHOR
PETER ORLOFF
65-JÄHRIGES KONZERTJUBILÄUM PETER ORLOFF
EINLASS 19:00 UHR | BEGINN 20:00 UHR
25. JANUAR 2025
BRÜDERKRICHE ALTENBURG
Tickets erhältlich an allen bekannten VVK-Stellen und online unter www.eventim.de

1 JAHR
ZENTRAL THEATER ALTENBURG
MIT LEXY & K-PAUL
12. OKTOBER 2024
ZENTRAL THEATER ALTENBURG

THE CREAM OF CLAPTON BAND
24 NIGHTS REVISITED
EINLASS: 19:00 UHR
BEGINN: 20:00 UHR
22.02.2025
BRÜDERKIRCHE ALTENBURG
Tickets erhältlich an allen bekannten VVK-Stellen und online unter www.eventim.de

TOUR EXCLUSIVE
BELL BOOK & CANDLE
15.11.2024
BRÜDERKIRCHE ALTENBURG
Tickets erhältlich an allen bekannten VVK-Stellen und online unter www.eventim.de

DIRK MICHAELIS
01. FEBRUAR 2025
BRÜDERKIRCHE ALTENBURG
Tickets erhältlich an allen bekannten VVK-Stellen und online unter www.eventim.de

TANZTEE FÜR SENIoren
01.10.24 • 15.10.24 • 29.10.24
ZENTRAL THEATER ALTENBURG

TANZ ALLEIN ODER ZU ZWEIT
IMMER FREITAG AB 20:00 UHR
ZENTRAL THEATER ALTENBURG

LOS BANDITOS
TANZKAPELLE DES TEUFELS
EINLASS 19:00 UHR
07. DEZEMBER 2024
ZENTRAL THEATER ALTENBURG

TOM ASTOR
wieder da!
14.12.24
ZENTRAL THEATER ALTENBURG

GESTÖRT ABER GEIL
KLUB NACHT
27. DEZEMBER '24
ZENTRAL THEATER ALTENBURG

Janda Fella
Weihnachtskonzert
01.12.2024
ZENTRAL THEATER ALTENBURG

MICHAEL HATZIUS
ECHSKLUSIV
16. NOVEMBER 2025
ZENTRAL THEATER ALTENBURG

HAPPY NEW YEAR
DIE SILVESTER PARTY
31. DEZEMBER 2024
ZENTRAL THEATER ALTENBURG

TICKETS ERHÄLTICH AN ALLEN BEKANNTEN VVK-STELLEN UND ONLINE UNTER WWW.EVENTIM.DE

Wir sind vom Fach – vom Ke



FLIESEN BACKE

Ralf Penndorf

Mobil: 0151 11181461

Fax: 034487538486

E-Mail: ralf-penndorf@live.de

Nordstraße 6 · 04610 Meuselwitz

FLIESEN-PLATTEN-MOSAIKLEGER

**Mitarbeiter
gesucht!**

Seit 25 Jahren für Sie da

Kompletter
Innenausbau

MARIO
KOLBE

**MONTAGE &
TROCKENBAU**

Albert-Einstein-Straße 27 · 04600 Altenburg

Telefon 0 34 47/31 64 66 · Fax 0 34 47/31 64 89

E-Mail: trockenbau-mario-kolbe@gmx.de

Stahlbau Edelfahlbau Bauschlosserei

Treppen
Geländer
Balkone
Tore
Zäune
Vordächer
Sonderanfertigungen

**Metall
bau**
Sven Leupold GmbH

Am Wieratal 5
08396 Oberwiera

Geschäftsführer:
Dipl.-Ing. (BA) Sven Leupold

Tel. 037 608/23 686
Fax 037 608/20 248
Funk 0172/80 57 868

E-Mail: kontakt@metallbau-leupold.de
www.metallbau-leupold.de

Dachdeckerfirma Kühn
1946-2024
Fabrikstraße 3
04618 Langenleuba-Niederhain
Telefon/Fax 03 44 97/7 01 18
Funk 01 62/2 92 73 80

Inhaber:
Dachdeckermeister
Bodo Kühn

E-Mail: dachdecker-kuehn@t-online.de

**Türen wieder
neu und modern
in nur einem Tag!**

- ✓ Türen nie mehr streichen
- ✓ Modelle: Klassisch, Landhaus, Design
- ✓ Schonung von Umwelt u. Geldbeutel
- ✓ Kein Herausreißen, Dreck und Lärm
- ✓ Für alle Türen und Rahmen geeignet



Von Standard
bis exklusiv

vorher

PORTAS-Fachbetrieb N. Seegers Inh. Phil Freidank e. K.

04600 Altenburg

Wallstraße 36, Tel. 0 34 47/4 88 62 33

07552 Gera

Langenberger Str. 40, Tel. 03 65/4 20 82 82

PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1

Besuchen Sie unsere Ausstellung • www.seegers.portas.de

Wand- und Deckenheizung – Alter

Heizkörper und Fußbodenheizungen gelten als klassische Heizsysteme. Man findet sie in den meisten Haushalten, obwohl sie in vielen Fällen nicht mehr dem aktuellen Zeitgeist entsprechen. Gerade Heizkörper nehmen nicht nur wertvollen Wohnraum ein, sie erfüllen auch selten die ästhetischen Ansprüche an unsere vier Wände und sind im Betrieb mit Wärmepumpe & Co. nicht immer effizient. Auch die beliebte Fußbodenhei-

zung sollte gerade bei der Nachrüstung im Hinblick auf Installationsaufwand, Reaktionszeit sowie Fußbodenauswahl und Möbelplanung überdacht werden. Die smarten Alternativen zu den klassischen Heizsystemen sind Flächenheizungen in Wand oder Decke. Im Gegensatz zu Heizkörpern, die primär die Luft erwärmen und Konvektionsströmung verursa-

Begehbare Dächer richtig planen

Ob als Dachterrasse oder für die Aufstellung von Photovoltaikmodulen: Flachdächer, die begehrbar sein sollen, müssen bestimmte Anforderungen bei der Wärmedämmung erfüllen.

Neben einem guten Wärmeschutz, der den aktuellen Regeln entspricht, müssen sie so stabil sein, dass sie ohne Verformungen betreten werden können. Diese Voraussetzung erfüllen zum Beispiel Dachdämmelemente aus Polyurethan (PU) sehr gut, unter www.puren.de gibt es dazu mehr Informationen. Neben einem sehr hohen Wärme



schutz, den sie bei einem relativ schlanken Aufbau der Dämmschicht besitzen, bringen sie eine große Druckbelastbarkeit mit. Zudem gibt es Dämmelemente, die bereits ab Werk mit einem Gefälle ausgestattet sind, damit das Regenwasser gezielt ablaufen kann und keine Pfützen auf der Dachfläche bildet.

DJD.

◀ Flachdachflächen lassen sich mit einer begehbaren Dachdämmung zu einer wertvollen Freizeitzone ausbauen.

Foto: djd/puren

Einladend, repräsentativ und sicher - Anzeige -

Eine Haustür prägt ein Haus entscheidend, ist sie doch maßgeblich für den ersten Eindruck. Nach Jahren haben viele Türen Gebrauchsspuren und sehen nicht mehr attraktiv aus. Auch mangelt es ihnen oft an zeitgemäßen Sicherheitsstandards. Viele Menschen scheuen aber den hohen Aufwand und die Kosten für eine neue Haustür. Der Renovierungsspezialist PORTAS bietet hier mal wieder eine innovative Lösung, die innerhalb eines Tages aus der alten Haustür eine schöne „neue“ und zeitgemäß sichere macht – und zwar ganz ohne Baustelle.

Die Auswahl ist groß. Wertvollste Materialien, modernste Fertigungstechnik sowie die eigene Montage garantieren dabei erstklassige Qualität. Eine Haustür hat viel auszuhalten: Sie steht oft im Regen, erträgt Sonne und Frost und wird häufig ziemlich unsanft ins Schloss geworfen. In den meisten Fällen ist weder der Stil einer alten Haustür zeitgemäß, noch entspricht sie den aktuellen Sicherheitsmaßstäben. Einbrecher haben hier leichtes Spiel. Die Kriminalpolizei in Deutschland verzeichnet täglich etwa 600 Einbruchdiebstähle. Vier von zehn Dieben kommen dabei durch schlecht gesicherte Haustüren in die Wohnungen und Häuser. Trotzdem schrecken viele Eigentümer aufgrund des unüberschaubaren Aufwands und der hohen Kosten vor einer

Renovierung zurück. Das PORTAS-Renovierungs-System für alte Haustüren funktioniert komplett ohne Baustelle, d. h. es fallen absolut keine Stemm- und Mauerarbeiten an. Die Renovierungsspezialisten machen aus dem wertvollen Kern der alten Haustür wieder eine „neue“ und das

**Die zeit-
gemäße
Renovierungs-
Lösung für alle
Arten von
Haustüren**

in nur einem Tag. Ob mit oder ohne Lichtauschnitt, in schönem Holz-Dessins oder in pulverlackiertem Aluminium, ob modern oder klassisch, mit passendem Vordach oder seitlichem Witterschutz – die PORTAS-Renovierung ist die zeitgemäße Lösung für alle Arten von Haustüren. Darüber hinaus kann ein umfassendes, einbruchhemmendes Sicherheitspaket eingebaut werden: Eine Dreipunkt-Verriegelung mit Schließzapfen sichert die Tür an drei Stellen gleichzeitig und eine zusätzliche Aushubsperrung mit drei Bolzen schützt sie vor Aushebelversuchen mit einem Stemmeisen. Ein aufbohrgeschützter Schließzylinder rundet das Sicherheitspaket vorbildlich ab. Qualität hat einen Namen: PORTAS. Die erstklassige PORTAS-Qualität ist durch die eigene Herstellung unter Verwendung wertvollster Materialien und modernster Fertigungstechnik so-

wie die eigene Montage garantiert. Die Oberflächen der renovierten Haustüren sind besonders wetterfest und zudem ausgesprochen pflegeleicht. Darüber hinaus hat das PORTAS-System fünf weitere kundenfreundliche Komponenten: Die Türenexperten beraten die Kunden stets individuell vor Ort und halten sich an vereinbarte Festpreise. Überraschungen fürs Portemonnaie sind somit ausgeschlossen.

Auf Wunsch bietet PORTAS seinen Kunden auch die zeitgemäße Möglichkeit einer Finanzierung. Die Fachbetriebe arbeiten absolut termingau und hinterlassen den Arbeitsplatz stets tadellos sauber. Mit über 250 Fachbetrieben in Deutschland, Österreich und der Schweiz ist ein Maximum an Kundennähe, Zuverlässigkeit und Service gewährleistet.

Wer sich für die zeitgemäße, sichere und schnelle Renovierung von Haustüren interessiert, kann kostenlos den aussagekräftigen 92 Seiten großen Haustüren-Katalog mit vielen Vorher-Nachher-Beispielen unter www.portas.de oder bei seinem Fachbetrieb anfordern. Der Portas-Fachbetrieb N. Seegers Inh. Phil Freidank e. K., in Gera und seine Filiale in Altenburg sind die erste Adresse in der Region.

Öffnungszeiten Gera: Mo bis Fr 9.00 bis 16.00 Uhr, Sa 9.00 bis 12.00 Uhr. **Altenburg:** Mi, Do, Fr 14.00 bis 17.00 Uhr, Sa 9.00 bis 12.00 Uhr

Wasser bis zum Dach

Alternative zu klassischen Heizsystemen

...chen, arbeitet eine Wand- und Deckenheizung nach dem Prinzip der Strahlungswärme. Die sorgt für eine gleichmäßige Verteilung der Wärme.

Hier werden Heizrohre direkt in Wände und Decken integriert und anschließend verkleidet. Als Klimawand- beziehungsweise Deckenheizung zeigen sie sich als klassisches Unterputzsystem kom-

patibel mit Gips, Lehm, Zement oder Kalk. Sie kommen in Form von fertig verrohrten Systemplatten als Trockenbaulösung zum Einsatz.

Dank niedriger Vorlauftemperatur sind die alternativen Lösungen außerdem energiesparend und ideal für das Heizen mit erneuerbaren Energiequellen geeignet. Und Dank zusätzlicher Kühlfunktion bleibt auch an heißen Tagen ein angenehmes Raumklima erhalten. **epr**

Ökologischer Schutzmantel für Holz

Holz im Außenbereich, egal ob Terrassenüberdachung, Gartenstuhl, Zaun oder Fassade, ist stets dem vorherrschenden Wetter ausgesetzt. Unter diesen Einflüssen können seine natürliche Resistenz sowie sein urwüchsiger Charme in Mitleidenschaft gezogen werden. Um das Holz optimal bei jeder Wetterlage zu schützen, ist ein hochwertiger Anstrich unerlässlich. Wer dabei auf natürliche und ökologische Qualität setzen möchte, findet bei Naturfarben-Profi die passende Auswahl. Soll die natürliche Maserung des Holzes erhal-

ten bleiben und dennoch ein effektiver Schutzmantel entstehen, bietet sich die Holzlasur an. Die Holzbeschichtung macht alle saugfähigen Untergründe wetterfest und versieht sie mit einem Filmschutz gegen Bläuebefall, ohne dabei die charakteristische Holzstruktur zu verdecken. Neben einer komplett farblosen Variante gibt es zehn weitere Töne, die gerade verblasstem Außeninventar seinen Farbglanz zurückbringen. Ist die persönliche Wunschfarbe für Outdoormöbel, Fensterrahmen und Co. nicht dabei, können weitere

Nuancen über den Holzlasur-Mix Farbfächer gewählt und anschließend mit dem kompatiblen Holzlasur-Mix angerührt werden. Im Gegensatz zur Holzlasur bildet die Wetterschutzfarbe eine deckende und seidengänzende Beschichtung, die das Holz nicht nur vor Witterungseinflüssen bewahrt, sondern dem Naturmaterial auch ein frisches und auch neues farbliches Erscheinungsbild verleiht. Die Fülle an Farbtönen reicht von Rebschwarz über Schwedenrot und Maisgelb bis hin zu Altweiß für wirkungsvolle Ergebnisse. **epr**

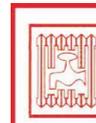
August-Bebel-Straße 7
04639 Göbnitz

Funk 0172/9 56 88 11
Telefon 034493/71465

GUNTHER ARENS

Dachdeckermeisterbetrieb

- Ausführung von: • alle Arten von Ziegeldächern, Flachdächern und Gründächern • Dachklempnerarbeiten
• Reparatur-Schnellservice • Dachausbau und Dämmung nach EnEV
• Einbau von Photovoltaikanlagen
WIR BERATEN SIE GERN!



DAHOTHERM

Heizung + Sanitär e.K.

PROFESSIONELLE HAUSTECHNIK IST UNSER HANDWERK

Rohmontage Heizung, Lüftung & Sanitär

Weitere Leistungen im Bereich Heizung & Lüftung

- Austausch von Wärmepumpen
- Heizungsinstallation, Heizungsreparatur, Heizungstausch
- Wir bieten Kompetenz bei Gas, Öl, Solar & Wärmepumpen
- Wartung aller Anlagen inklusive der dazugehörigen Komponenten
- sonstige Reparaturen

Weitere Leistungen im Bereich Sanitär

- Sanitärinstallation • Installation für Wasser und Abwasser
- Badsanierungen • Reparaturen und Wartungsarbeiten

Lieferung Material für Selberbauer

Inh. Thomas Harbig · Am Gewerbegebiet 3 · 04603 Nobitz
Fon: 03447/50 69 34 · dahotherm-nobitz@t-online.de
www.dahotherm-haustechnik.de

Bauen Sie Ihr individuelles Traumhaus mit LECHNER Massivhaus

Bei uns sind Sie die Nummer 1!



Vollmassiv.
Das Original!

klimaPOR
Natürlich TON

klimaVER
greenLine
Nachhaltiges Recycling-Glas

Die Wand macht den Unterschied



made in Glauchau



ntv
DEUTSCHLANDS
BELIEBTESTE ANBIETER
Life & Living Award 2024

1. Platz Massivhausbau

Kundenurteil zu 18 Unternehmen/Marken
disq.de

DEUTSCHES INSTITUT
FÜR SERVICE-QUALITÄT
GmbH & Co. KG

Bauherrentag am 16. November - 10 Uhr

(kostenfreie Infos rund ums Bauen)

LECHNER
Massivhaus

Veranstaltungsort:

Lechner Massivhaus GmbH

Am Lungwitzbach 1

08371 Glauchau

Anmeldung unter:

<https://www.lechner-massivhaus.de/termine/>



Hilfe für psychisch belastete junge Menschen

An der Universität Jena wird Thüringens erste Psychotherapeutische Hochschulambulanz für Kinder, Jugendliche und Familien eröffnet

Jena. Corona-Pandemie, Krieg in der Ukraine, Energie- und Klimakrise – das sind nur einige Beispiele, die die Menschen weltweit bedrücken. Dies trifft Kinder und

Jugendliche in besonderer Weise, so dass deren psychische Belastungen zunehmen, wie die Forschung ermittelt hat. „Kinder und Jugendliche mit psychischen Störungen

treffen auf ein schon seit Jahren überlastetes Hilfesystem, das während der Pandemie noch stärker an seine Grenzen gestoßen ist“, weiß Prof. Dr. Julia Asbrand von der Universität Jena. Doch in Thüringen ist jetzt ein wichtiger Schritt getan worden, um die Versorgung psychisch belasteter Kinder und Jugendlicher zu verbessern: An der Friedrich-Schiller-Universität Jena wurde Ende September 2024 offiziell Thüringens erste Psychotherapeutische Hochschulambulanz für Kinder, Jugendliche und Familien eröffnet.

Eröffnung und schon stark nachgefragt

Entstehen konnte die Hochschulambulanz aufgrund von Änderungen im Psychotherapeutengesetz „und weil uns das Land intensiv unterstützt hat“, betonte Prof. Asbrand, die die Ambulanz initiiert hat und leitet. Die Professorin für Klinische Psychologie

des Kinder- und Jugendalters dankt den zuständigen Landesministerien für die Förderung. Sie weist aber auch darauf hin, wie notwendig die Etablierung war: „Unsere Ambulanz wird einen wichtigen Teil zur Versorgung beitragen können. Wir haben jetzt schon sehr viele Anfragen erhalten. Wenngleich unsere Kapazitäten während der Startphase noch begrenzt sind, sind wir zuversichtlich, diese perspektivisch ausbauen zu können.“

Die Jugend bestimmt die Forschungsthemen mit

Neben der Versorgung von Patientinnen und Patienten verfolgt die Hochschulambulanz das Ziel, neue Psychotherapeutinnen und -therapeuten auszubilden. „Die Absolventinnen und Absolventen des Masterstudienganges werden die zukünftige Versorgung mitgestalten“, ist sich Julia Asbrand sicher. Und um die inhaltliche Qualität der psychotherapeutischen Behandlungen zu erhöhen, wird in Zusammenarbeit mit der Hochschulambulanz intensiv geforscht. Dadurch sollen innovative Präventions- und Therapiekonzepte entstehen. Da dies am besten funktioniert, wenn die Betroffenen von Anfang an in die Forschung eingebunden sind, setzt das Team um Prof. Asbrand auf ein partizipatives Forschen, bei dem die Jugendlichen mitbestimmen dürfen, was erforscht wird. „Aus der Befra-

gung von Kindern und Jugendlichen, welche Forschung sie wichtig finden und was sie bedrückt, sind wir zum Beispiel auf das Thema Social Media gekommen“, erläutert Asbrand, was nun in das Forschungsprogramm Einzug hält. Darüber hinaus stehen in Jena die Themen Angst und Depression sowie Aufwachsen in globalen Krisenzeiten im Forschungsfokus. „Wir möchten noch besser verstehen, warum internalisierende Erkrankungen, wie Depression und Angststörungen, im Kindes- und Jugendalter entstehen, was diese aufrechterhält und wie man diese am wirksamsten behandelt. Ebenso möchten wir verstehen, welche Auswirkungen globale Krisen auf die psychische Gesundheit junger Menschen haben und welche präventiven Strategien im Umgang mit Krisen sich daraus ableiten lassen.“

Expertentag zur Eröffnung

All dies wurde während der feierlichen Eröffnung Ende September, an der auch Gesundheitsministerin Heike Werner teilnahm, thematisiert. Denn diese Veranstaltung war weniger dem Feiern, sondern vor allem der Fortbildung und der Vernetzung gewidmet – um gemeinsam dem Ziel einer Verbesserung der psychischen Gesundheit der Jugend in Thüringen näherzukommen.

Friedrich-Schiller-Universität Jena/abu/Institut für Psychologie der Universität Jena



Prof. Dr. Julia Asbrand von der Universität Jena setzt während der Therapie psychisch belasteter junger Menschen eine Puppe ein.

Foto: Sindy Weise/Universität Jena

Wieder brandaktuell:

ZFC-FUSSBALL-REPORT

- Anzeige -



■ Regionalliga Nordost 2024/25: 13. Spieltag

Samstag, 26. Oktober 2024, 14.05 Uhr, Hallescher FC – ZFC Meuselwitz

Stadion: Leuna-Chemie-Station, Kantstraße 2, 06110 Halle

■ Zipse fährt mit etwas Glück den nächsten Dreier ein

Am Sonntag, dem 20. Oktober 2024, konnte unser ZFC mit einem zugegeben etwas glücklichen Heimsieg gegen Viktoria Berlin die nächsten drei Punkte holen. Dabei mussten die Schützlinge von Trainer Georg-Martin Leopold schon nach knapp zwei Minuten die frühe Gästeführung hinnehmen. Nach einer Leistungssteigerung konnte Zipse noch in der ersten Halbzeit ausgleichen und nach gut einer Stunde Spielzeit sogar in Führung gehen. Mit Glück und Geschick sowie aufopferungsvollem Kampf und einem überragenden Torhüter Lukas Sedlak wurde die knappe Führung über die Zeit gebracht. Mit diesem Sieg hat unsere Mannschaft nun 18 Punkte und derzeit den siebenten Tabellenplatz inne.

Stimmen zum Spiel

Sven Körner (Trainer Viktoria Berlin): „Wir hätten gern was mitgenommen, das wäre auch nicht unverdient gewesen. Wir haben uns viele Chancen herausgespielt. In der Box hatten wir aber nicht die Klarheit, es konsequent zu Ende zu spielen. So kriegst du ein Gegentor nach einem Freistoß und

nach einem Eckball. Wir werden das aufarbeiten.“ Georg-Martin Leopold (Trainer Meuselwitz): „Wir haben 20 Minuten kein Land gesehen. Es war wie Hase und Igel. Viktoria hat früh geführt und es verpasst, das 2:0 zu machen. Wir haben uns reingekämpft. Wir glauben auch mehr an uns. Zum Saisonstart hätten wir zur Pause 0:3 zurückgelegt. Wir wussten, es wird ein Bolzplatzspiel. Es war schon ein sehr glücklicher Sieg für uns.“



■ 2. Männer (Kreisoberliga): Gerechte Punkteteilung auf der Glaserkuppe

Am Samstag, dem 19. Oktober 2024, konnte der derzeitige Tabellenvierzehnte der Kreisoberliga Ostthüringen aus Langenleuba Niederhain hochverdient einen Punkt bei unserer U23 entführen. Auf dem Nebenplatz der bluechip-Arena hieß es bei bestem Fußballwetter am Ende 1:1-Unentschieden. Damit holte unser ZFC das fünfte Remis der Saison und bleibt seit sieben Spielen ungeschlagen.

■ Frauen Landesklasse Nord

ZFC Meuselwitz in Sn. – SpG SV Eintracht Leipzig-Süd II 4 : 2

Guter Rat: Aufs Rad! –

Radfahren im Heilklima stärkt Körper und Seele

Keine Frage: Bewegung ist gesund! Und wenn sie auch noch Spaß macht, tut sie nicht nur dem Körper, sondern auch der Seele gut. Wie wäre es zum Beispiel mit einer Radtour im Heilklima?

Von den Alpen über die Mittelgebirge bis zur Nordseeküste – die 47 Heilklimatischen Kurorte Deutschlands zeichnen sich durch besonders reine und pollenarme Luft aus, die die Vitalfunktionen anregt und das Immunsystem stärkt. Allergiker und alle anderen können sich im Heilklima gut gelaut – und ohne Angst vor dem nächsten Niesanfall – aufs Fahrrad schwingen und auf bestens ausgebauten Radwegen die herrliche, erholsame Landschaft erkunden. Lust auf eine geführte Radtour? Kein Problem!

Auch das ist vielerorts möglich, ebenso wie die Ausleihe von Fahrrädern und E-Bikes. Tipp: Um das

Wohlfinden nachhaltig zu fördern, sollte auch beim Radfahren immer die individuelle Konstitution berücksichtigt werden. Denn eine Überforderung kann schnell das Gegenteil bewirken.

Richtig dosiert führt die gelenkschonende Bewegung an der frischen Luft jedoch zu einer Stärkung des Herz-Kreislauf-Systems, die Muskulatur wird gekräftigt und auch die Ausdauer verbessert sich spürbar.

Dass mit jedem kräftigen Tritt in die Pedale auch Anspannung und Stress abgebaut werden, versteht sich von selbst. Ärger und Sorgen bleiben so – im wahrsten Sinne des Wortes – nach und nach auf der Strecke.

Weitere Informationen zu den vielseitigen Angeboten der Heilklimatischen Kurorte Deutschlands gibt es unter www.heilklima.de.

ep

Logitech BRIO 105

Eine Full HD-Business-Webcam mit 1080p, automatischem Lichtausgleich und integrierter Abdeckblende.



Logitech BRIO 305

Eine Full HD-Webcam mit automatischer Beleuchtungskorrektur, USB-C-Konnektivität und Mikrofon mit Geräuschunterdrückung.



Art. 150989 **39,95€**

Art. 150360 **59,95€**

BUSINESS-WEBCAMS

Statten Sie Ihre Mitarbeiter mit 4K-, 1080p- oder 720p-Webcams aus, die speziell für Geschäfts- und Videokonferenzen entwickelt wurden.

logitech

Logitech BRIO 505

Full-HD-Webcam mit 1080p und Belichtungskorrektur, Auto-Framing und Show Mode



Art. 150971 **105,95€**



Logitech MX BRIO 705

Erstklassige 4K-Webcam mit KI-gestützter Bildverbesserung

Art. 151014 **185,95€**

Diese und viele weitere Angebote im

bluechip

Werksverkauf

bluechip Computer AG
Geschwister-Scholl-Str. 11a • 04610 Meuselwitz
Öffnungszeiten:
Mo. – Do. 8:00 – 17:30 Uhr / Fr. 8:00 – 17:00 Uhr

Alle genannten Bezeichnungen sind Marken oder eingetragene Marken der jeweiligen Unternehmen.

Strahlende Kinderaugen und gut geputzte Zähne am „Tag der Zahngesundheit“

Altenburg/Meuselwitz. Ende September drehte sich bei den Mädchen und Jungen der Grundschule Meuselwitz alles um das Thema gesunde Zähne.

Anlässlich des „Tages der Zahngesundheit“ hatten die Zahnärzte Tatjana Bauer-Hennemann und Dr. Jörg Naumann gemeinsam mit den Zahnmedizinischen Fachangestellten Katrin Kraher und Sandra Külbel-Wörl vom Jugendzahnärztlichen

Dienst des Fachdienstes Gesundheit des Landratsamtes Altenburger Land und der Prophylaxefachkraft Birgit Kamprath von der Landesarbeitsgemeinschaft Jugendzahnpflege Thüringen e. V. drei

spannende Aktionstage organisiert. In einem abwechslungsreichen Stationsbetrieb konnten die Kinder viel über die richtige Zahnpflege erfahren. Sie lernten, wie ein Zahn aufgebaut ist und entdeckten auf spielerische Weise, wo sich überall Zucker in Lebensmitteln versteckt und wie man ihm im Alltag auf die Spur kommt.

Am großen Zahnputzmodell bekamen die Kinder schließlich die sogenannte KAI-Putztechnik erklärt und übten diese sogleich

beim gemeinsamen Zähneputzen. „Die Abkürzung KAI steht für Kauflächen, Außenflächen und Innenflächen und soll den Kindern helfen, sich die Reihenfolge des Zähneputzens besser zu merken“, erklärt Zahnärztin Tatjana Bauer-Hennemann vom Jugendzahnärztlichen Dienst des Landratsamtes. „An den einzelnen Stationen und am Glücksrad gab es für die Grundschüler kleine Geschenke und knackige Äpfel, die von der Sparkasse Altenburger Land, der Spielkartenfabrik Altenburg und dem Fruchtexpress Altenburg zur Verfügung gestellt wurden.“

Den Sponsoren dafür ein ganz herzliches Dankeschön“, so Dr. Jörg Naumann. Weiter fügt er an: „Die zentrale Botschaft des Tages, nämlich die Bedeutung der Zahngesundheit, wird auch in Zukunft im Mittelpunkt geplanter Veranstaltungen an den Schulen des Landkreises stehen. Denn das Bewusstsein für gute Zahnpflege und gesunde Ernährung kann nicht früh genug gefördert werden.“

**Landratsamt
Altenburger Land**

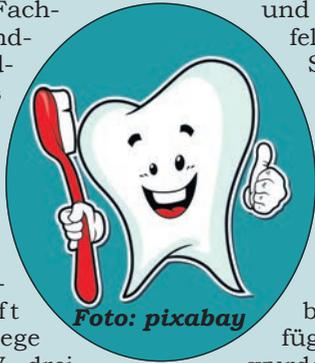


Foto: pixabay



Zahnärzthelferin Sandra Külbel-Wörl vom Jugendzahnärztlichen Dienst des Landratsamtes informiert zum Thema Zucker.

Fotos (2): LRA



Zahnärztin Tatjana Bauer-Hennemann und Zahnarzt Dr. Jörg Naumann vom Jugendzahnärztlichen Dienst des Landratsamtes üben mit den Kindern das richtige Zähneputzen.

Aus für Amalgam als Zahnfüllstoff – was das Verbot für Patienten bedeutet

Altenburger Land. Amalgame sind Verbindungen des Quecksilbers mit Metallen.

In der Zahnmedizin werden Amalgame seit mehr als 100 Jahren als Füllungsmaterial verwendet. Lange Zeit war es das meistgebrauchte Füllungsmaterial, vor allem für Backenzähne. Bei guter Verarbeitung und sorgfältiger Mundhygiene konnten Amalgamfüllungen mehrere Jahrzehnte in voller Funktion verbleiben. Ausnahmen sind nachgewiesene Allergien oder eine Nierenschwäche, bei denen Amalgam vorsorglich nicht verwendet wird.

Nach dem derzeitigen Stand der Wissenschaft sind keine Krankheitsverursachungen durch Amalgamfüllungen nachgewiesen worden.

Trotzdem: Die EU hat entschieden, dass Dentalamalgam ab dem 1. Januar 2025 nicht mehr verwendet werden darf. Seit 2018 gilt das Verbot schon für zahnärztliche Behandlungen von Milchzähnen, Kindern unter 15 Jahren und schwangeren oder stillenden Patientinnen.

Was bedeutet das für Patienten?

In Zukunft werden zahnmedizinische Behandlungen mit quecksilberfreien Materialien durchgeführt. Eine Ausnahme gilt, wenn der Zahnarzt die Verwendung von Dentalamalgam aufgrund spezifischer medizinischer Erfordernisse als zwingend notwendig erachtet.

Welche Alternativen gibt es zu Amalgam?

Als Alternativen gibt es zum Beispiel Füllungskunststoffe, Keramik und Gold.

Entscheidend für die Wahl des richtigen Füllungsmaterials sind die Materialeigenschaften und das Ausmaß der Defekte am Zahn.

Kann ich meine bestehenden Amalgamfüllungen behalten?

Intakte Füllungen, egal aus welchem Füllungsmaterial, sollten nicht entfernt werden.

Wie sollte ich vorgehen, wenn ich eine neue Füllung benötige?

Besprechen Sie die Optionen mit Ihrer Zahnarztpraxis.

**Ihr Dr. med.
Jörg Naumann
Fachdienst Gesundheit
des Landratsamtes
Altenburger Land**

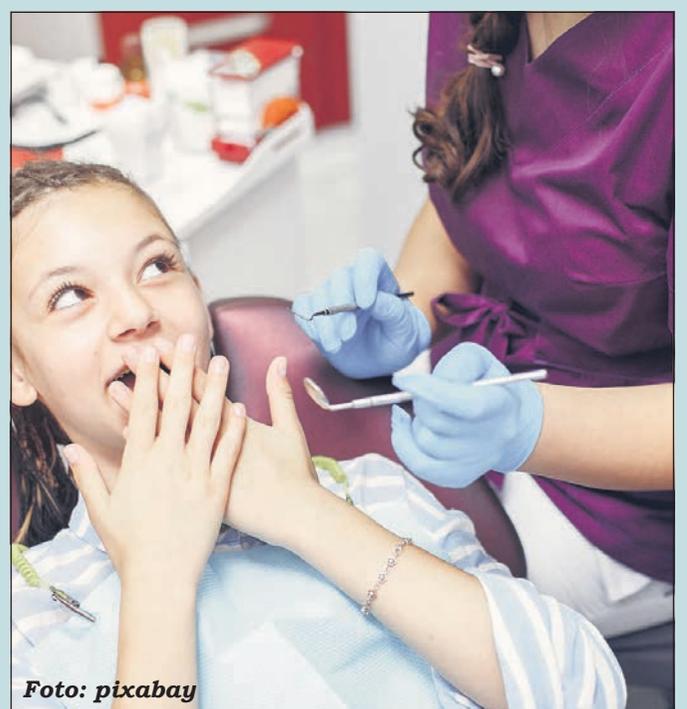


Foto: pixabay

Achtsamkeits- und Meditationsworkshop – Profi-Fussballnachwuchs zu Gast im Zentrum für Bewegung



Willkommen- und Vorstellungsrunde im Zentrum für Bewegung durch Inhaber Nick Sense. **Fotos (3): Anja Bierende**



Besonderen Spaß machte das „Jumping“ mit Trainerin Anja Sense zum Abschluss des Workshop-Nachmittags.



Simone Naumann (Achtsamkeits- und Meditationstrainerin) lud alle Kinder mit einer Geschichte über Gefühle zur Entspannung ein.

Altenburg. Am vergangenen Wochenende waren die D1-Junioren der Nachwuchsmannschaften des Jenaer Fußballclubs Carl Zeiss (FCC), die Spieler der U13 (unter 13-Jährigen), zu Gast im Zentrum für Bewegung. Anlass war die „Premiere“ eines Workshops zum Thema „Achtsamkeit und Meditation“.

Das im Altenburger Ortsteil Rasephas ansässige inhabergeführte Bewegungsstudio ist vielen Skatstädtern noch bekannt als Eisenbahnerheim. Der ursprüngliche Gasthof ist seit vielen Jahren die Wohn- und Arbeitsstätte von Nick Sense, einem langjährigen berufserfahrenen Fitnesstrainer.

Der ausgebildete Diplom-sportlehrer betreibt seit 18 Jahren in familiärer Wohlfühl-atmosphäre (s)ein Studio. Bisher ist dieses auf Fitness, Rehasport und Wellness ausgerichtet. Nick Sense und sein Team bieten vor Ort ein umfang- und abwechslungsreiches Angebot an Sport- und Bewegungskursen, bei denen auch die Entspannung nicht fehlen darf. So absolvierte der 44-Jährige in diesem Jahr eine Ausbildung zum Atemtherapeut mit Blick auf ganzheitliche Prävention. Bewusstes Atmen führt zur Lösung von Stressblockaden. Es erhöht die allgemeine Konzentration, führt zu (mehr) „innerer Ruhe“ und „mentaler Stärke“. Mit Kursen und Workshops möchte Nick Sense diese Erfahrungen der Körperoptimierung an andere weitergeben. Die „Erstdurchführung“ hierfür fand am Samstag, dem 19. Oktober 2024, mit den jungen Nachwuchssportlern der U13 des

Jena, mit seinen Vereinsfarben blau-gelb-weiß, spielt aktuell in der Regionalliga Nordost. Er wurde in Jena im Jahr 1903 ursprünglich als Fußball-Klub der Firma „Carl Zeiss“ gegründet. Seit Januar 1966 existiert der Verein mit neuer Struktur unter heutigem Namen und zählt rund 5.000 Mitglieder (Stand: Mitte 2023). Seit Mai 2017 ist im Verein auch Frauenfußball präsent. Südlich des Jenaer Stadtzentrums befindet sich für mehr als 15.000 Zuschauer das Heimstadion, die „ad hoc-Arena“.

Die 2024 neu gebaute multifunktionale Spielstätte ist Teil des Stadionareals „Ernst-Abbe-Sportfeld“. Hier, auf einer Fläche von mehr als 50.000 m², befindet sich auch das zertifizierte Nachwuchsleistungszentrum (NLZ) des Vereins. Neben der körperlichen Fitness spielt auch schon bei den jungen Fußballern immer mehr das seelisch-mentale Befinden eine Rolle. „Dessen sind wir uns bewusst bei der fachkompetenten Ausbildung unseres Nachwuchses“, so der mitgereiste Trainer Adrian Lucheux.

Aktuell spielen im NLZ des FCC über 300 Kinder und Jugendliche in zehn Junioren-Teams von der U10 bis zur U21 sowie in fünf Juniorinnen-Teams von der U12 bis U21 Fußball. Nachwuchsarbeit und -förderung haben beim FCC Tradition. Viele der ersten Fußballschritte hier führen die jungen Spieler später in die 1. und 2. Bundesliga oder gar in die Nationalmannschaft. Dieses Ziel strebt auch die 14-jährige Anouk Schröder an. Seit vier Jahren verwirklicht sich die Neuntklässlerin aus Bürgel im Traditionsverein. Als Innenverteidigerin stellt sie die

U13 (D1-Junioren) mit 18 Thüringer Jungs (alle im Alter von 12 Jahren). Gespielt wird in der Saison 2024/2025 in der Talente-Spielrunde Nord für jeweils 35 Minuten pro Spielzeithälfte. Dafür wird gemeinsam nach der Schule dreimal in der Woche für gut 1,5 Stunden mit Chef-Trainer Adrian Lucheux und Co-Trainer Constantin Suhr im NLZ trainiert.

Für beide Trainer ist es die erste Saison beim FCC, und doch sind alle an diesem Samstag schon ein eingespieltes Team.

Zusammen erfuhr man von Simone Naumann, ausgebildete Achtsamkeits- und Meditationstrainerin, dass Meditation und Atmung Formen darstellen, um gut mit „negativen Situationen und Glaubenssätzen“ auf, neben und hinter dem Spielfeld umgehen zu können.

Bewusste Wahrnehmung, körperliche Entspannung und Achtsamkeit sind Teil einer jahrhundertalten Lebensweise, um Körper und Geist in Einklang zu bringen. Im „seelischen Gleichgewicht mit positiven Einstellungen zu sein“ ist für einen Fußballspieler genauso wichtig wie (s)eine körperliche Fitness. Dieser Aspekt kam an diesem Nachmittag auch nicht zu kurz beim Muskeltraining mit Fitnesstrainer Nick Sense und beim „Jumping“ auf dem Trampolin mit Trainerin Anja Sense. Gemeinsam ließen alle den sportlich-mental ereignisreichen Tag bei Popcorn und einem Film der „Ghostbusters“ im Bewegungszentrum ausklingen, ehe es dann am Sonntagvormittag gen Dresden zu einem Leistungsvergleich-Spiel mit sächsischen Altersgenossen ging. **Anja Bierende**



Mannschaftsfoto der U13-Nachwuchsspieler des FC Carl Zeiss Jena

Foto: FC Carl Zeiss Jena

Mal so richtig einheizen – Behagliche Wärme mit Brennholz

Über elf Millionen Kamin- und Kachelöfen sind laut einer Erhebung des Schornsteinfegerhandwerks aus dem Jahr 2021 in deutschen Haushalten im Betrieb. Viele schätzen die behagliche Wärme, aber auch praktische Gründe sprechen für das Heizen mit Holz: Trotz gestiegener Holzpreise ist das nachwachsende Naturmaterial in Anbetracht der weiterhin hohen Gas- und Erdölpreise manchmal eine lohnende Alternative – umso mehr, wenn das Brennholz direkt bei einer Revierförsterei in der Nähe erworben wird. Die liegenden Stämme oder die sogenannten Meterstücke können dann eigenhändig zu Brennholzscheiten verarbeitet werden. Das spart nicht nur bares Geld, sondern ist für viele eine willkommene Abwechslung an frischer Luft zum Job-Alltag.

Holz sicher und gekonnt verarbeiten
Sicherheit geht vor. Deshalb ist der sogenannte Motorsägenschein Grundvoraussetzung, um im Wald Brennholz aufbereiten zu können.

„Viele Forstämter bieten regelmäßig Kurse für

► Über elf Millionen Kamine und Holzöfen sorgen in Deutschland für behagliche Wärme. Brennholz kann oft bei Revierförstereien günstig erworben werden.

Foto: DJD/Stihl

den Erwerb des Motorsägenscheins an. Bei Revierförstern vor Ort können Interessierte die Termine erfragen und dann auch gleich Meterholz oder liegende Stämme kaufen“, weiß Jens Gärtner, Experte für Motorsägen bei Stihl. Da die Nachfrage nach Brennholz stark gestiegen ist, empfiehlt es sich, das Holz rechtzeitig zu erwerben. Für das Aufbereiten in kamingerechte Abschnitte eignen sich leise akkubetriebene Motorsägen. Unverzichtbar ist die passende Schutzausrüstung. „Schnittschutzhosen oder Chaps mit Schnittschutz, Motorsägenstiefel, Schutzbrille und Arbeitshandschuhe sind wichtig für die eigene Sicherheit“, betont Jens Gärtner. Auf einen Gehörschutz kann bei leisen Akku-Geräten verzichtet werden.

Saubere Verbrennung im Kamin

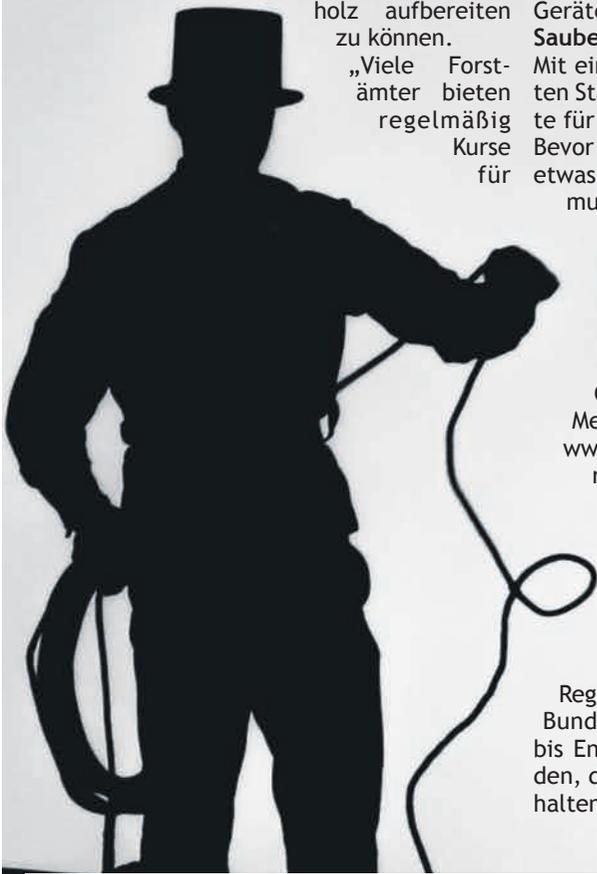
Mit einer Spaltaxt werden die zurecht gesägten Stammabschnitte dann in passende Scheite für den Kaminofen gespalten. Bevor das Holz im Kamin prasseln kann, ist etwas Geduld gefragt: Mindestens zwei Jahre muss es trocknen, bevor es verbrannt werden kann. „Feuchtes Holz hat einen deutlich schlechteren Brennwert als trockenes Holz. Die Restfeuchte sollte maximal 20 Prozent betragen, mit einem Holzfeuchtemesser lässt sich dies überprüfen“, erklärt Jens Gärtner.

Mehr interessante Tipps findet man unter www.stihl.de, Werkzeuge und Schutzausrüstung sind im Fachhandel erhältlich.

Damit das Heizen mit Holz nicht nur behaglich, sondern auch emissionsarm ist, sollte der Kaminofen mit einem Feinstaubfilter ausgestattet sein.

Moderne Geräte erfüllen diese Voraussetzung in der Regel, ältere Öfen müssen laut Bundes-Immissionsschutzgesetz bis Ende 2024 nachgerüstet werden, damit die Grenzwerte eingehalten werden können.

DJD



David Barth
Schornsteinfegermeister

☎ 0173 5726519
☎ 034426 215464
✉ info@david-barth.de

📍 Kayna
Ronneburger Straße 18
06712 Zeitz

Schornsteinfegermeister
Thomas Dietrich

Pöschwitz 20a
04617 Gerstenberg

Tel. 0151 50 71 46 04
schorni-dietrich@web.de

ZERTIFIZIERTER SCHORNSTEIFEGER-MEISTERBETRIEB

JÖRG DRECHSLER
Oststraße 4
04617 Rositz
Tel.: 034498/ 40498
Mobil: 0177 3175454
E-Mail: bsmj.drechsler@freenet.de

Meine Leistungen:

- ✓ Reinigen von Schornsteinen, Verbindungsstücken und Feuerstätten
- ✓ Messungen nach 1. BimSchV
- ✓ Reinigung von Lüftungsanlagen
- ✓ Kamerabefahrung von Abgasanlagen
- ✓ Gebäudeenergieberatung



Foto: HLC/ERLUS

Zum Glück gibt's den Schornsteinfeger

Michael Schmidt
Schornsteinfegermeister
Lange Straße 37
04617 Starkenberg

Telefon 034 48/21 33
Telefax 034 48/70 28 13
Mobil 01 72/3 62 66 53

Thomas Kermel
Schornsteinfegermeister

Gartenstraße 2
04618 Langenleuba-Niederhain

Tel./Fax 034497/70415
Tel. 037383/80675
Mobil 0175/1805979
E-Mail: info@thomas-kermel.de

Schornsteinfegerbetrieb
Falk Wagner

Kauritzer Str. 22 • 04639 Gößnitz
Tel. 034493/31671 • Fax 034493/725276
Mobil 0171/2369046
E-Mail: bsfm.falkwagner@gmail.com

Wochenend-Rückblick



Der irische Vollblutmusiker Tim O'Shea erfreute am 19. Oktober 2024 während seiner diesjährigen Deutschlandtour gemeinsam mit dem Geraer Violinisten, Sänger und Freund Cat Henschelmann sein begeistertes Publikum in der Kirche Dobraschütz. Die Organisatoren und Helfer der Kirchgemeinde Dobraschütz, die zum Kirchspiel Dobitschen-Mehna gehört, überzeugten mit ihrer familiären und kulinarischen Umsorgung der 86 Gäste.



Am Wochenende belebte die immer größer werdende „Trödelgemeinschaft“ das hintere Areal des Großen Teiches. Interessierte konnten in historischen Kleinteilen, Werkzeugen, Spielzeugartikeln, Glas- und Porzellanwaren stöbern oder zwischen Bildern, Schildern, Büchern und Schallplatten auswählen und ihr Lieblingsstück mit nach Hause nehmen. Auch für das leibliche Wohl wurde bestens gesorgt. **Fotos (3): sk**



Gleich drei Revivalbands, zwei aus Tschechien und eine aus Deutschland, heißt den ca. 300 Gästen am Samstag, dem 19. Oktober, in der Altenburger Music Hall, kräftig ein. Die Hardrocknacht, welche bei den Musikfans immer gut ankommt, zeichnet sich durch gute Interpretationen und ein faires Preis-Leistungs-Verhältnis aus. **Foto: privat**

DIES & DAS

Seit 29 Jahren für Sie da!

Günstig bei Häutig

- ▲ Haus- und Wohnungsberäumungen
- ▲ Haushaltsauflösungen
- ▲ Möbel- u. Kleintransporte aller Art

Jens Häutig
Tel. 03447/314516
0160/7900766

Modelleisenbahn auch aus DDR-Zeiten, alle Spuren zu kaufen gesucht, Telefon 03447/894874 oder 0172/6243531

KURIER



auch als
E-Paper:

www.kurier-online.de

PARTNER/-IN

Bin 60 Jahre, weiblich, 1,73 m, jünger wirkend und ansehnlich, bissel was dran, lustig u. klug, aktiv, tierlieb, reisefreudig, gerne Camping, wandern, tanzen, wünsche mir Partner auf Augenhöhe, einen Mann zwischen 58 u. 65 J. u. im Herzen jung geblieben. Chiffre W 67

Gemeinsame Zeit verbringen, aber auch füreinander da sein, wäre schön. Sie, 65 Jahre, 1,54 m, sucht liebevollen, bescheidenen Mann passenden Alters für alles Schöne im Leben. Gerne auch ländliche Umgebung, mobil, Raum ABG erwünscht. Chiffre A 31

Er, 36 J., sucht Sie mit normaler Figur. Bin berufstätig und Nichtraucher, liebe- und verständnisvoll, ehrlich, treu und zuverlässig. Bitte melde Dich. WhatsApp 0177/8395373

Er, 50 J., 1,83 m, schlank, NR, kinder- und tierlieb, einfühlsam, handwerklich, kann kochen, sucht nette Sie für feste Beziehung auf Augenhöhe, mit allen Höhen und Tiefen. WhatsApp 0162/3342919

Er, 60 Jahre jung, 1,83 m, NR, aus dem Altenburger Land, sucht Sie zw. 56 bis 63 Jahren. Treue, Ehrlichkeit u. Liebe sollten ihr wichtig sein. Bild wäre schön. Nur ernst gemeinte Zuschriften an mausroland6@gmail.com

Er, Anfang 70 J., sucht Sie für den Rest des Lebens. Ich liebe Haus, Tiere, Sauna. Interesse? Dann melde Dich. Chiffre S 23

+++ Beilagenhinweis +++

In unserer heutigen Ausgabe befinden sich Beilagen von

- Möbel Schröter, Windischleuba
- Bau- und Gartenmarkt Leitermann, Lödla
- Repo Markt, Altenburg
- Marktkauf, Nobitz
- Jeans Fritz, Altenburg
- Edeka Soba, Altenburg
- Euronics
- Theatercafe, Altenburg
- Elster Optik
- Amtsblatt Rositz

AUTOMARKT

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
039 44-3 61 60, www.wm-aw.de Fa.

AutoExport von Pkw u. Lkw, M.-Luther-Str. 2a, neben Kfz-Zulassungsstelle, Tel. 0157/56470597 o. 0371/24006243

Welcher Senior möchte sein ungenutztes Auto an ein junges Unternehmen als Starthilfe verkaufen? Tel. 03447/8472459 o. 0178/1357555

Kaufe ständig alte und antike Möbel, Spielzeug und Hausrat aus Omas Zeiten, Telefon 0365/8310614 oder Handy 0171/4027760

Baumpflege Wendenburg
Baumpflege/-fällung jeglicher Art sowie fachgerechter Obstbaumschnitt
Telefon 01 51/56 83 34 72



KÜCHENBAUER

Jan Gleitsmann

Gößnitzer Straße 15 · 04639 Ponitz
Mobil 01523-1782906

OELSNER TRANSPORTE

04610 Meuselwitz
(Bünauroda)
Am Teich 11

Tel. 03448/389114
Tel. 03448/3707
Funk 0163/7837936

UNSERE LEISTUNGEN:

- ◆ Haushaltsauflösungen, besenrein
- ◆ Beräumung von Haus, Hof und Garten
- ◆ **NEU Kleincontainerdienst**

Fensterreinigung u. Heizkörperreinigung, Telefon 0173/5667230

Ich hole kostenlos Ihre Bücher ab. Telefon 0157/76369110

Zaubau/-rep., Heckenschnitt, Arbeiten rund ums Haus, Fa. Haage, Tel. 0170/4764366 oder 034493/22556

Kaufe zu Höchstpreisen Münzen, Postkarten, Briefmarken China bis 1980. Tel. 03433/201887

Suche Hilfe für Grundstückspflege, Telefon 0178/4628336

Weihnachtsgänse, Flugenten, Bauernenten, Maishähnchen, Suppenhühner, Puten, junge Täubchen, frisch geschlachtet, bratfertig, Vorbestellung, Telefon 034493/31562

Dreiköpfige Familie (leider deutsch) sucht Hausarzt in Altenburg. Tel. 0152/34326700

GLÜCKWÜNSCHE

Liebe Uroma Ursel

aus der Gartenstraße 11!

Ich wünsche Dir, auch im Namen meines Papas Marcel, meiner Oma Mandy und meines Opas Sven, alles Liebe zu Deinem

85. Geburtstag.

Bleib schön gesund!

Dein Jonathan aus München



50 Jahre sind vergangen.

Wo ist die Zeit nur hingegangen?
Freud und Leid habt Ihr geteilt
in einem halben Jahrhundert Ehezeit.

Liebe Mutti, lieber Vati
alles Gute zur

Goldenen Hochzeit

wünschen Eure Kinder
Kathleen mit Christian, Luca und Lucy
Marcel mit Anja, Marie und Isabella

Zipsendorf, 26.10.2024



31.10. HALLOWEEN - DER URSPRUNG UND DIE GESCHICHTE VON HALLOWEEN

Die meisten denken, dass Halloween ein rein amerikanisches Fest sei, doch das stimmt nicht so ganz. Der Name „Halloween“ ist katholischen Ursprungs und leitet sich ab von dem Abend vor Allerheiligen, dem „All Hallows' Day“ oder auch „All Saints' Day“ genannt.

Welt der Lebenden und der Toten

Der Ursprung des Festes entstand allerdings schon im fünften Jahrhundert v. Chr. Am keltischen Neujahrstag, 31. Oktober, dem sogenannten „Samhain“. Die Kelten glaubten, dass sich an diesem Tag die Welt der Lebenden für die Welt der Toten öffne und die Toten nur an die-

sem Tag eine Chance hätten, von der Seele eines Lebenden Besitz zu ergreifen. Dies sei ihre einzige Chance auf ein Leben nach dem Tod. Daher verkleideten sich die Menschen mit abschreckenden Kostümen, um von den Toten nicht erkannt zu werden und um die Geister davon abzuhalten, von ihnen Besitz zu ergreifen. Die Römer führten das keltische Samhain in ihre Traditionen ein und mit der Zeit nahm der Aberglaube ab, jedoch bekam die Verkleidung an diesem Tag immer größeren An-
 -Anklang.

mer mehr Aufmerksamkeit. In den 1840er-Jahren kam der Brauch durch irische Einwanderer in die USA und fand enormen An-
 -Anklang.

Bis in die Neunzigerjahre war das Halloween-Fest in Deutschland kaum bekannt, doch durch den Golfkrieg bekam das Fest unwillkürlich einen interessanten Standpunkt. Karneval fiel aus und somit blieben viele Händler auf ihren Kostümen sitzen. Das populäre Halloween-Fest, welches in den USA sehr groß gefeiert wird, wurde erstmals als Ersatz genutzt, damit Händler ihre Ware verkaufen konnten. Somit fand auch in Deutschland dieses Fest immer größeren An-
 -Anklang.

Süßes oder Saures

Das Betteln um Süßes hat jedoch einen ganz anderen Ursprung. Am 2. November zu Allerseelen wurde damals von europäischen Christen „Seelenkuchen“ gesammelt, sie zogen dafür über die Dörfer von Tür zu Tür. Im Gegenzug versprachen sie, für die Seele des Spenders zu beten, damit diese nach dem Ableben möglichst schnell aus dem Fegefeuer erlöst werde und in den Himmel emporsteigen könne.
 -AKZ

HALLOWEEN-FEUER

Klaus. Um wieder ein wenig Gemütlichkeit zu schaffen, laden wir zum kleinen Event am Dorfplatz in Klaus, einem Beisammensein am Lagerfeuer, ein.

Am Samstag, dem 26. Oktober 2024, ab 17.00 Uhr, wird es auf dem Dorfplatz Grillgut, Glühwein, kalte Getränke und Knüppelkuchen geben. Wir freuen uns auf unsere Gäste und auf eine gemütliche Runde am Feuer.

Klausauer Feuerwehrverein e. V.

DIE GRUSELIGSTE PARTY DES JAHRES

- Anzeige -

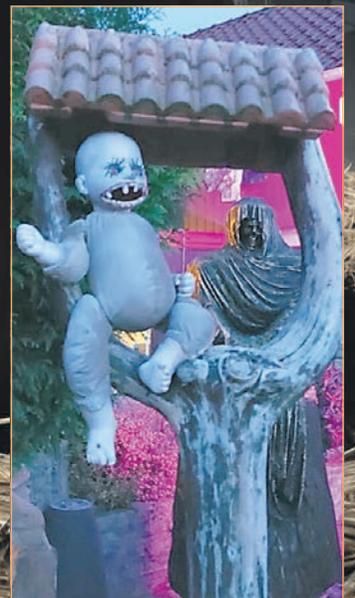


Es wird schaurig, es wird wild – die ALWO (Alte Wollspinnerei, Nobitz) verwandelt sich am Mittwoch, dem 30. Oktober 2024, in die ultimative Grusel-Location! Mit XXL Horror-Deko, die euch das Fürchten lehrt, einer gruseligen Foto-Wall, für unvergessliche Schnapsschüsse und „Spooky Special Drinks“, die euch das Blut in den Adern gefrieren lassen. Schaurige Musik wird aufgelegt von DJ JAX, THE ONE AND THE ONLY HEYDECKE und DJ LUWA. Der Beginn der gruseligsten Party des Jahres ist 22.00 Uhr. Holt eure düsteren Kostüme raus und tanzt mit uns durch die Nacht, bis euch die Knochen klappern! Und wie immer gilt: Wer ein Kostüm trägt, bekommt einen Shot gratis. Tickets sind erhältlich unter www.altewollspinnerei.de – und bitte beachten: Partygäste unter 16 Jahren benötigen eine Aufsichtsperson und Unterlagen, welche man auf der Internetseite www.partyzettel.de finden kann. Das ist DIE Halloween-Party Altenburgs – traust du dich?

Verlosung: Der Veranstalter stellt dem KURIER dankenswerterweise 5 x 2 Freikarten zur Verfügung. Diese können am **Montag, dem 28. Oktober 2024, von 10.00 bis 10.05 Uhr,** unter **Telefon 03447/4996103,** gewonnen werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Für ausfallende Veranstaltungen übernimmt der Verlag keine Haftung.

GRUSELTIPP

Auch in diesem Jahr wurde das Horror-Haus mit Gruselgarten in Falkenhain (Friedrich-Engels-Str.), von seinem Besitzer André Weithaas, ganz besonders herausgeputzt. Halloweenfans können ab sofort täglich bis zum 31. Oktober 2024, von 17.00 bis 19.00 Uhr, ein aufregend bewegliches Gruselspektakel erleben.
 -Foto: privat



GRUSELSPASS FÜR GROSS UND KLEIN

Langenleuba-Niederhain. Am **Samstag, dem 26. Oktober 2024,** können sich kleine und große Besucher des Halben Schlosses wieder so richtig gruseln. In der Zeit **von 17.00 bis 21.00 Uhr,** können schaurig schöne Momente erlebt werden, mit ganz vielen Aktivitäten und Überraschungen; sogar das Halbe Schloss hüllt sich zur Dämmerungsstunde wieder in sein Gruselgewand. Aber Vorsicht: mit der Dunkelheit zeigen sich auch so langsam die Bewohner des Schlosses. Gruselige und schaurig schöne Kostüme sind während des gespenstischen Abends gerne gesehen – sind aber kein Muss. Für Verpflegung ist gesorgt. Der Eintritt ist frei; um eine kleine Spende für den Erhalt des Schlosses wird gebeten. Die Bewohner des Halben Schlosses freuen sich auf Ihren Besuch!
 -Gina Hartmann

*Dein gutes Herz hat aufgehört zu schlagen
und wollte doch so gern noch bei uns sein.*

Nach einem erfüllten Leben nehmen wir Abschied von



Käte Goltz geb. Groß
geb. 29.09.1933 gest. 12.10.2024

In Liebe und Dankbarkeit
Dein Sohn Rainer mit Elke
Dein Sohn Hubert mit Petra
Deine Schwester Margot
Deine Schwiegertochter Ursula
Deine Enkel und Urenkel
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier findet im engsten Familien- und
Freundeskreis statt.

Altenburg, im Oktober 2024

Kommuna GmbH

*Nicht trauern wollen wir,
dass wir sie verloren haben,
sondern dankbar sein,
dass wir sie gehabt haben.*



In Liebe und Dankbarkeit müssen wir Abschied
nehmen von meiner lieben Frau, unserer guten
Mutti, Schwiegermutter, Oma, Schwester und Tante

Frau

Luise Esche geb. Langer
geb. 15.07.1949 gest. 06.10.2024

In stiller Trauer
Dein Dieter
Deine Tochter Kathrin und Ralph
Dein Sohn Matthias und Nicole
Deine Enkel Christian, Carolin, Conrad, Emily und Pia
Deine Schwestern Ursula und Margarete mit Familien
im Namen aller Angehörigen

Thonhausen, Grünberg und Braunichswalde,
im Oktober 2024

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Sonnabend, dem 09.11.2024, um 13.00 Uhr,
in der Kirche zu Thonhausen statt.

Bestattungshaus

L
U
T
H
E
R

*..... und als die Seele den Körper verließ,
drehte sie sich noch einmal um,
lächelte und bedankte sich für,
ein wundervolles Leben.*

Im Herzen unvergessen nehmen wir Abschied von meinem lieben
Mann, unserem guten Papa, Schwiegerpapa und Opa

Herrn

**Reinhard
Klöppel**

*13. April 1949 + 07. Oktober 2024

In stiller Trauer
Deine Petra
Dein Thomas und Agnes mit Anton und Ella
Deine Silke und Matthias mit Franz
im Namen aller Verwandten und Bekannten

Löbichau, im Oktober 2024

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am
Sonnabend, den 09.11.2024 um 11.00 Uhr in der Halle des neuen
Friedhofes in Schmölln statt.

Bestattungshaus

L
U
T
H
E
R



*Was Du an Liebe uns gegeben, dafür ist jeder Dank zu klein.
Was wir an Dir verloren haben, das wissen wir nur ganz allein.*

Schweren Herzens müssen wir Abschied nehmen von

Manfred Naumann

geb. 17.12.1940 gest. 13.10.2024

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Kinder Ramona, Barbara, Lutz,
Katrin, Annett und Beatrix mit Familien
sowie allen Angehörigen



Die Trauerfeier findet am Donnerstag, den 07.11.2024, um
10.30 Uhr im Bestattungshaus Zörner, Grüntaler Weg 3 in
Altenburg statt.

BESTATTUNGEN ZÖRNER

Danksagung

*Was bleibt, sind Liebe, Dankbarkeit und
Erinnerung.*

Für die vielfältigen Beweise der Anteil-
nahme und Wertschätzung beim Abschied von

Lothar Drescher

bedanken wir uns bei allen
Verwandten, Bekannten, Freunden und
Nachbarn von ganzen Herzen.

In liebevoller Erinnerung
Söhne Frank und Jens
im Namen aller Angehörigen

Kommuna GmbH

Nehmen Sie Abschied
von einem
geliebten Menschen
mit einer Anzeige



Telefon
03448/7549478



Frau Gärtner
Hauptgeschäftsstelle Meuselwitz



KAMMEL
Bestattungsunternehmen

Baderdamm 10 • 04610 Meuselwitz
Tag und Nacht dienstbereit

Altenburger Straße 23 • 04613 Lucka
Telefon 034492/180781
Funk 0173/4289443

beka@bestattung-kammel.de

Tag und Nacht

FÜR ALLE BESTATTUNGSDURCHFÜHRUNGEN in
Altenburg, Altenburger Land, Meuselwitz, Lucka,
Wintersdorf und Umgebung
www.bestattung-kammel.de

Wir informieren Sie in einem persönlichen Gespräch und sprechen in aller Ruhe
über Ihre Fragen bzw. Wünsche, in einer unserer Geschäftsstellen.



*Du bist von uns gegangen,
aber nicht aus unseren Herzen.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Martin Kresse

geb. 10.11.1942 gest. 27.09.2024

In stiller Trauer
Deine Lebensgefährtin Margot
im Namen aller Angehörigen



Die Urnenbeisetzung findet am Mittwoch,
dem 30.10.2024, um 11.00 Uhr, auf dem Friedhof
in Gerstenberg statt.

Kommuna GmbH

*In stiller
Trauer*



Friedhofs- und Bestattungswesen

WEISKE OHG

Das Unternehmen mit Herz in der vierten Generation

Wir sind regional und überregional tätig und
im Trauerfall jederzeit für Sie erreichbar.

Wir beraten Sie gern in einem persönlichen Gespräch.

Telefon 03 44 93/2 1 4 92

04639 Göbnitz · Am Friedhof 9

E-Mail: weiske.bestattungen.ohg@t-online.de

www.weiske-bestattungen.de

Trauern ist liebevolles Erinnern.

Nachruf

Uns erreichte die traurige Nachricht vom Ableben
unseres Mitarbeiters, Herrn

Gerald Jähmig

Unser Mitgefühl gilt seinen Hinterbliebenen.



voestalpine Automotive
Components Dettingen GmbH & Co. KG
Standortleitung,
Betriebsrat,
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

*Weinet nicht, dass ich von Euch gehe,
seid dankbar, dass ich so lange bei Euch war.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Gertraud Gräfe

geb. Prehl

geb. 19.07.1925 gest. 10.10.2024

In stiller Trauer
Deine Tochter Steffi
Dein Sohn Bernd mit Christiane
Dein Enkel Thomas mit Jana
Dein Enkel Daniel mit Kathi
Deine Urenkelin Luzie
im Namen aller Angehörigen



Die Trauerfeier findet im Rahmen der
gemeinschaftlichen Abschiednahme am Freitag,
dem 08.11.2024, um 11.30 Uhr, in der großen
Feierhalle des Krematoriums Altenburg statt.

Kommuna GmbH

Geänderter Anzeigenschluss für Trauer-
anzeigen wegen des Feiertages am 31.10. ist

Montag, 12.00 Uhr.

*Ein gutes Mutterherz hat aufgehört zu schlagen,
zwei nimmermüde Hände ruh'n.*

Unendlich dankbar nehmen wir Abschied von
unserer lieben Mutti, Schwiegermutter, Oma, Uroma
und Freundin, Frau

Edith Uhlemann

geb. Dietrich

geb. 11.05.1936 gest. 18.10.2024

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Kinder und Schwiegerkinder
Wolfgang und Petra
Steffi
Bernd und Simone
Frank und Silke
Deine Enkel und Urenkel
Deine Freunde Horst und Gerdi

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.

Rositz, im Oktober 2024



Bestattungsunternehmen
Kießling

Im Trauerfall rund um
die Uhr für Sie erreichbar

03447/8951864

oder **0170/1069990**

www.bestattung-kiessling.de

Schmöllnsche Str. 7 • 04600 Altenburg



Herbstbepflanzung

Foto: sf

Zeitzer Straße 11
04610 Meuselwitz



Bestattungshaus
WÖTZEL



Telefon: 03448
3089238

www.bestattungshaus-woetzel.de

Tag und Nacht für Sie dienstbereit.



*Die Erinnerung ist ein Fenster,
durch das wir Dich sehen können,
wann immer wir wollen.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutti, Schwiegermutter, Schwester, Schwägerin, Oma, Uroma und Tante

Käthe Agsten

geb. Wonneberger

geb. 16.07.1935 gest. 16.10.2024

In stiller Trauer
**Dein Sohn Uwe mit Petra
und Familie
Deine Tochter Heike mit Wolfram
und Familie
im Namen aller Angehörigen**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Samstag, dem 16.11.2024, um 12.00 Uhr, in der kleinen Feierhalle des Krematoriums Altenburg statt.

Kommuna GmbH



Du fehlst uns jeden Tag.

*Es tut weh,
dich nicht mehr sehen zu können,
dich nicht mehr berühren,
nicht mehr spüren,
nicht mehr angreifen,
nicht mehr streicheln zu dürfen.
Es tut weh, dir nichts mehr sagen,
dich nichts mehr fragen zu können.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann,
Papa, Sohn, Bruder, Schwiegersohn

Ralph Tieg

geb. 12. September 1972 gest. 11. Oktober 2024

In stiller Trauer
**Ehefrau Mandy mit Lorenz, Lotte und Hannes
Eltern Rosi und Jürgen
Schwester Sandra mit Falk, Nathalie und Svenja
Schwiegereltern Moni und Uwe**

im Namen aller Angehörigen und Freunde

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 30.10.2024, um 14.00 Uhr, auf dem Friedhof in Windischleuba statt.

Von Blumenspenden bitten wir abzusehen.

In stiller Trauer



*Ein arbeitsreiches und erfülltes
Leben hat sich vollendet!*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner lieben Mutter, Oma, Schwester und Tante

Hildegard Hahn geb. Müller

* 06.11.1928 † 13.10.2024

In stiller Trauer
**Sohn Rainer Hahn
Enkel Christophe und Lisa
im Namen aller Angehörigen**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 6. November 2024, um 13.00 Uhr, in der kleinen Feierhalle auf dem Altenburger Friedhof statt.

Kommuna GmbH

Danksagung

*Ich wäre sehr gerne noch etwas länger bei Euch geblieben,
doch mein Schicksal wollte es anders.*



In liebevollem Gedenken und Erinnerung an

Falk Wiebel

möchten wir uns bei allen von Herzen bedanken, die in diesen schweren Stunden an Falk sowie an uns gedacht haben. Wir danken allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, der Spedition Thümmler, seinen Kollegen, der Trauerrednerin Frau Gruna, dem Bestattungshaus Luther für die würdevolle Verabschiedung sowie dem Kuchen- und Plattenservice Ahner.

In stiller Trauer
**Deine Mia
Deine Schwester Kathrin mit Familie
Karina**

Thonhausen und Schmölln, im Oktober 2024

Bestattungshaus R

*Das Erste, das der Mensch im Leben vorfindet, das Letzte,
wonach er die Hand ausstreckt, das Kostbarste,
was er im Leben besitzt, ist die Familie.*

Adolph Kolping

Sehr traurig, aber mit großer Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem lieben Ehemann, Vater, Schwiegervater und Opa

Tierarzt Klaus Wagner

* 19. Januar 1939 † 18. Oktober 2024

**Deine Lore
Lutz mit Dorit, Lisa und Martin
Ulli mit Sandra, Simon, Linus und Nele**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Samstag, dem 23.11.2024, um 12:00 Uhr in der Friedhofskapelle Altenburg statt. Es darf gern in den Farben des Lebens erschienen werden.

Statt Blumenschmuck würden wir uns über eine Spende an das Hospiz Altenburg (IBAN DE25 5206 0410 0005 0084 41) freuen. Vielen Dank!

Kommuna GmbH

*Was man tief im Herzen besitzt,
kann man nicht durch den Tod verlieren.*

Nach kurzer, schwerer Krankheit müssen wir Abschied nehmen von

Ronny Spindler

* 13.11.1972 † 01.10.2024



In liebevoller Erinnerung
Deine Eltern Gabriele und Gerhard
Deine Brüder Martin und Markus mit Familie
Dein Sohn Gabriel mit Familie
**im Namen aller Angehörigen,
Freunde und Bekannten**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 08.11.2024, um 13.00 Uhr, in der Kapelle auf dem Friedhof in Altenburg statt.

Kommuna GmbH

In stiller Trauer



*Was bleibt, ist Liebe,
Dankbarkeit und Erinnerung.*

Danke

sagen wir allen,
die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten,
ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise bekundeten
und gemeinsam mit uns von unserer lieben Mutti

Gisela Müller geb. Kunze

Abschied nehmen.

In stiller Trauer
**Ihre Kinder Dr. Peter Müller und Winnie Schubert
mit Familien**

Kommuna GmbH

*Als die Kraft zu Ende ging,
war's kein Sterben, war's Erlösung.*

Nach einem erfüllten Leben verstarb im Alter von 88 Jahren mein lieber Ehemann, unser lieber Vati, Schwiegervater, Opa und Uropa

Hans Schulze

geb. 15.05.1936

gest. 15.10.2024

In liebevoller Erinnerung
Deine Jutta
Deine Ilona mit Uwe
Dein Ingo mit Mandy
Dein Nico mit Sophie & Linus
Dein Thomas

Die Trauerfeier findet im Familienkreis statt.

BESTATTUNGEN ZÖRNER

*Schmerzlich ist der Abschied,
doch Dich von Deinem Leiden
erlöst zu wissen, gibt uns Trost.*

In liebevoller und dankbarer Erinnerung nehmen wir Abschied von

Werner Geßner

geb. 14.03.1953 gest. 16.10.2024

In stiller Trauer

Deine Regina

Dein Andreas mit Mona

Dein Tino mit Katrin

Deine Schwiegereltern Eberhard mit Brigitte

Deine Geschwister mit Familien

im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 15.11.2024, um 15.00 Uhr, in der kleinen Feierhalle des Krematoriums Altenburg statt.

Kommuna GmbH



Es ist die Zeit gekommen, die Hand loszulassen

Nach einem langen erfüllten Leben ist unsere liebe Mutter, Oma, Uroma und UrUr Oma friedlich eingeschlafen.

Schön, dass Du da warst,
„Danke für alles“

Lieselotte Kochan
geb. 24.09.1931 gest. 05.10.2024

In stiller Trauer
Deine Töchter
Simone und Margitta
mit Familien
sowie Regina

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.
Schmölln, Angermünde, Oktober 2024

*Als die Kraft zu Ende ging,
war es kein Sterben, war es Erlösung.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Ehemann, unserem Vati, Schwiegervati, Opa, Uropa, Bruder, Schwager und Onkel

Wolfgang Bernoth

geb. 16.09.1947

gest. 15.10.2024

In stiller Trauer

Deine Heidrun

Deine Kinder

Frank mit Ramona

Uwe mit Jacqueline

Dirk mit Tochter Emilie

Dein Bruder Bernd mit Monika

Deine Schwester Marion mit Sohn Alexander



Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.

Bestattungsunternehmen Kießling

DANKSAGUNG

Im Leben geschätzt,
im Tode geehrt.



Durch die überaus große Anteilnahme
in der Stunde des Abschieds von unserem lieben

REINHARD QUELLMALZ

der uns im gesegneten Alter von 88 Jahren für
immer verlassen hat, durften wir noch einmal
erfahren, wieviel Liebe und Wertschätzung ihm
entgegengebracht wurde.

Für alle Zeichen der Verbundenheit sprechen wir
unseren innigsten Dank aus.

Ellen Quellmalz
im Namen aller Angehörigen

Beiern, im Oktober 2024

ANANKE DER BESTATTER

*Abschied nehmen von einem geliebten Menschen,
bedeutet Trauer und Schmerz,
aber auch liebevolle Erinnerung.*

Tief bewegt von den liebevollen Beweisen aufrichtiger
Anteilnahme durch Worte, Schrift, Blumen, stumme Um-
armung sowie ehrendes Geleit beim Abschied von unserer
lieben Frau und Mutter

Gudrun Köhler



möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden, Bekann-
ten, Nachbarn und der Seniorenresidenz „Schloss Blick“
Altenburg recht herzlich bedanken. Ein besonderer Dank
geht an die Trauerrednerin Frau Peggy Gruna für die trös-
tenden Worte sowie an die Kommuna-GmbH und Frau
Löffler für die einfühlsame Betreuung.

In liebevoller Erinnerung

Ihr Jürgen
Mike und Ilka

Meuselwitz, im Oktober 2024

Kommuna GmbH

In stiller
Trauer

*Du hast gesorgt, Du hast geschafft,
bis Dir die Krankheit nahm die Kraft.
Es war schwer, vor Dir zu stehen
und Deinem Leiden hilflos zuzusehen.*

Wir nehmen Abschied von meinem Mann, Vater,
Schwiegervater und Kumpel

Horst Heinrich

geb. 11.09.1945 gest. 13.10.2024

In stiller Trauer
Deine Karin
Dein Sohn Jörg mit Kerstin
im Namen aller Angehörigen



Die Trauerfeier findet am Freitag, dem
08.11.2024, um 10.30 Uhr, in der kleinen
Feierhalle des Krematoriums Altenburg statt.

Kommuna GmbH

Dieter Mahn

geb. 26.08.1950
gest. 17.10.2024

**Danke an alle,
die für Dich da waren.**

Ein wunderbarer Mensch
hat uns verlassen.

In Liebe
Deine Eveli
Bruder Werner Mahn mit Eva



Kommuna GmbH

*Ich geh' nur rüber, mehr ist es nicht.
Habt keine Angst, seid stark.
Nehmt euch die Zeit und weint um mich.
Und dann lebt jeden Tag!*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir
Abschied von meiner lieben Ehefrau,
unserer Mutti, Schwiegermutter, Oma und
Uroma

Brigitta Magdalene
Dölitzsch

geb. Benndorf

geb. 24.02.1945
gest. 09.10.2024

In lieber Erinnerung

Dein Theo
Deine Kinder Andrea, Ramona, Diana,
Steffen und Peer mit Familien

Die Trauerfeier findet im engsten
Familienkreis statt.



Bestattungsunternehmen Kießling

*Als die Kraft zu Ende ging,
war es kein Sterben, war es Erlösung.*

In liebevoller Erinnerung nehmen wir Abschied von
unserer guten Mutti, Schwiegermutter, Oma, Uroma
und Cousine

Frau

Ute Naumann

geb. Sachsenröder

geb. 08.05.1952 gest. 17.10.2024

In stiller Trauer
Dein Ronny und Yvonne
Deine Kathrin und Thomas
Deine Enkel Nico und Maria mit Nelio
im Namen aller Angehörigen und Freunde

Schmölln, im Oktober 2024

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Freitag, dem 15.11.2024, um 10.00 Uhr,
in der Halle des Neuen Friedhofes in Schmölln statt.



Bestattungshaus

L
U
T
H
E
R



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir
Abschied von unserer lieben Mutter,
Schwiegermutter, Oma, Uroma und Tante

Sigrid Hoffmann

geb. Schumann

geb. 16. Oktober 1932 gest. 17. Oktober 2024

In stillem Gedenken

Deine Kinder Silke, Rainer, Olaf mit Birgit

Deine Enkel mit Familien

im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Beerdigung findet
am Sonnabend, dem 26.10.2024, 9.30 Uhr,
in der Kirche auf dem Friedhof Garbisdorf statt.

Tautenhain, im Oktober 2024

In stiller Trauer



*Wer so beliebt war im Freundeskreis
für keinen scheute Müh' und Fleiß
für den Freundschaft und Geben
das Wichtigste in seinem Leben
für den gibt es niemals mehr Ersatz
auf ewig bleibt nun leer dein Platz.
Wir können Dir nur noch eines geben
einen Platz im Herzen, fürs ganze Leben!*

*Viel zu früh müssen wir Abschied nehmen
von unserem guten Freund*

Ralph Tieg

unserem unermüdlichen Kämpfer

Wir werden Dich nie vergessen!

*Dein treuer Freundeskreis
& Deine Bowlingmänner*

Windischleuba im Oktober 2024

Andacht im FriedWald Waldenburg

Waldenburg. Zum gemeinsamen
Erinnern und Gedenken an die
Verstorbenen lädt FriedWald am
Samstag, dem 26. Oktober 2024
um 11.00 Uhr in den FriedWald
Waldenburg ein. Die Andacht in
freier Natur wird von Trauerredner
Carsten Riedel geleitet und musi-
kalisch untermalt. Eingeladen sind
alle, die sich dem FriedWald ver-
bunden fühlen. Eine Anmeldung
ist nicht erforderlich.

Die Andacht findet am Andachts-
platz weit vom FriedWald-Park-
platz statt. Anfahrt über Altenbur-
ger Straße, 08396 Waldenburg.
Parkmöglichkeiten bestehen am
Freibad Waldenburg. Ab 10.00
Uhr kehrt hier ein Shuttlebus
zwischen Freibad und FriedWald.
Weitere Informationen auf www.friedwald.de/waldenburg oder un-
ter der 06155/848100.

FriedWald GmbH



Foto: FriedWald GmbH

*Wenn die Füße zu schwach sind,
die Wege zu gehen.
Die Augen zu müde, die Erde zu sehen.
Wenn das Alter nur noch Last und Leid,
dann ist Abschied nehmen an der Zeit.*

Wir nehmen für immer Abschied von
meinem Ehemann, Vati, Schwiegervati,
Opa, Bruder, Onkel und Cousin

Horst Kroll

geb. 02.11.1939 gest. 19.10.2024

In tiefer Trauer

Deine Sieglinde

Dein Sohn Mario mit Annett

Dein Enkel Alexander mit Silvana

Deine Schwestern Irmgard und Helga mit Familien

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 01.11.2024,
um 14.30 Uhr, in der Winterkirche Wintersdorf statt.
Die anschließende Urnenbeisetzung erfolgt im
engsten Familienkreis.

Kommuna GmbH

DANKSAGUNG

*Nimmer vergeht,
was Du liebend getan.*

Danke, dass es Dich gab.

Ursula Metz

Nachdem wir von unserer Mutter Abschied
genommen haben, bedanken wir uns bei
allen, die durch Worte, Umarmungen,
Schrift und Geldzuwendungen ihre
aufrichtige Anteilnahme bekundet haben.
Unser besonderer Dank gilt Dr. med.
M. Götze und dem Team der Landarzt-
praxis Nöbdenitz, der Hauskrankenpflege
„Schwester Helga“, Frau Winter von der
Ergotherapie K. Häselner Ronneburg und
dem Bestattungshaus Luther für die
liebevolle Hilfe und Unterstützung.

In dankbarer Erinnerung
Axel und Sabine
im Namen aller Angehörigen

Posterstein, im Oktober 2024



Bestattungshaus

L
U
T
H
E
R

Danksagung

*Abschied – ein Wort, so leicht zu sagen,
doch schwer, unsagbar schwer, es zu tragen.*

Nachdem wir uns von unserer Mutti,
Schwiegermutter, Oma und Uroma

Inge Koar

verabschiedet haben, möchten wir uns bei
unseren Freunden, Nachbarn und ehemaligen
Arbeitskollegen herzlich bedanken.

Ein besonderer Dank geht an das Team des
Seniorenwohntentrums Meuselwitz, an das
Bestattungsinstitut Kommuna-GmbH sowie an
den Trauerredner Herr Wittig.

In liebevoller Erinnerung
ihre Kinder mit Familien

Kommuna GmbH



*Ich hab den Berg erstiegen,
der Euch noch Mühe macht,
drum weinet nicht ihr Lieben,
ich hab mein Werk vollbracht.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir
Abschied von meinem lieben Ehemann,
unserem Vater, Schwiegervater, Opa, Uropa
und Schwager

Manfred Kratzsch

geb. 04.07.1944 gest. 16.10.2024

In stiller Trauer

Deine Bärbel

Deine Tochter Cathrin

Dein Sohn Frank mit Grit

Dein Sohn Thomas

Deine Enkel und Urenkel

im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier findet im Familien- und Freundeskreis
statt.

Altenburg, im Oktober 2024

Kommuna GmbH

Danksagung

Nachdem wir uns von meiner lieben Ehefrau,
Mutti und Oma

Hannelore Eißner

verabschiedet haben, möchten wir uns bei
unserer Familie, allen Freunden,
Bekannten und Nachbarn für die
entgegengebrachte Anteilnahme und Hilfe
herzlich bedanken.

**Ihr Peter
im Namen der Familie**

Lucka, im Oktober 2024

Kommuna GmbH

NACHRUUF



Traurig und tief betroffen nehmen wir Abschied
von unserem ehemaligen Mitarbeiter
und Arbeitskollegen

Andreas Glatt

der am 13. Oktober 2024 im Alter von 66 Jahren
verstorben ist.

Andreas war 17 Jahre in unserem Unternehmen
beschäftigt. Während dieser Zeit war er uns
ein unersetzlicher und guter Freund.

Sein beispielloser Einsatz, sein Fleiß,
seine Aufgeschlossenheit und sein aufrichtiger
Charakter sichern ihm eine dankbare Erinnerung
bei allen, die mit ihm zusammen gearbeitet haben.
Wir werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

Unser Mitgefühl gilt seiner Frau Viola und
allen Angehörigen.

KADUR-Elektrotechnik

Zschernitzsch, im Oktober 2024

In stiller Trauer



Abschied bis zum Wiedersehen

*Aber immer bleibt
das Bild in Dir,
welches das verlor'ne Leben schrieb.
Der Moment, mit dem der Mensch
in Deiner Seele blieb.
Der Gedanke, der als letzter gemeinsam war,
oder die letzte Umarmung gar.
Und wenn Du an der gleichen Schwelle stehst,
ein Freund den Weg dann mit Dir geht.
So ist die Gewissheit da,
dass Ihr Euch einst dann wieder seht ...*

© Andreas Stephan

Bild: Pixabay

Gedichtezauber

*Wir sind traurig, dass du gingst,
aber dankbar, dass es dich gab.
Unsere Gedanken kehren immer in Liebe zurück.*

Danksagung

Tief bewegt von der großen Anteilnahme, den
vielen Beweisen der Achtung und Verehrung, die
uns durch tröstende Worte, stillen Händedruck,
stumme Umarmung, herzlich geschriebene
Worte, Geldzuwendungen und persönliches
Geleit beim Abschied von meinem lieben Mann,
unserem lieben Vater, Schwiegervater, Opa,
Uropa, Bruder, Schwager und Onkel

Georg Neumeier

zuteilwurden, möchten wir allen Verwandten,
Bekannten, Nachbarn sowie allen, die ihn im
Leben schätzten und im Tode ehrten,
unseren tief empfundenen Dank sagen.

Ein besonderer Dank gilt dem Pflegedienst Mahn
GmbH, dem Seniorenwohnsitz Plottendorf,
der Kommuna-GmbH für die gute Unterstützung
und Ausgestaltung der Trauerfeier sowie dem
Trauerredner Herrn Wittig für die tröstenden
Worte in der Stunde des Abschieds.
Danke an Margit Lienert für die gute Bewirtung.

In Liebe und Dankbarkeit
Herta Neumeier
im Namen aller Angehörigen



DTM40-Saison ist Geschichte

Hockenheim. Traditionell fand auch die DTM-Saison 2024 ihren Abschluss auf dem Hockenheimring in Baden-Württemberg.

Insgesamt 95.000 Besucher erlebten ein spannendes DTM-Finale mit emotionalen Siegern und interessanten Informationen für die kommende Saison.

Der in Wien lebende Italiener Mirko Bortolotti, seit zehn Jahren Werksfahrer der Luxusmarke Lamborghini, kam als Führender nach Hockenheim.

Am Samstag holte sich sein engster Verfolger im Kampf um die DTM-Krone, der Südafrikaner mit deutschem Pass, Kelvin van der Linde, nicht nur die Pole-Position, sondern gewann auch das vorletzte Saisonrennen. Als neuer Tabellenführer mit zwei Punkten Vorsprung war er ganz zufrieden und zuversichtlich, den Titel für Abt-Audi einfahren zu können.

In der Quali am Sonntagmorgen kam Mirko mit den leicht feuchten Streckenbedingungen am besten zurecht und sicherte sich souverän die Pole vor seinem Teamkollegen Nicki Thiim aus Dänemark.

Im Rennen gewann Mirko den Start und hielt die Position Eins bis zur 19. Runde. Nach dem Pflicht-Boxenstopp kam er hinter Markenkollege Luca Engstler zurück auf die Strecke und ab Runde 24 belegten sie die Plätze Eins und Zwei. Über Boxenfunk wurde Mirko informiert, dass sein Mitbewerber weit abgeschlagen auf Position 11 liegt und er mit Platz Zwei den Titel sicher hat.

Nach 37 Runden sah er als Zweiter die Zielflagge. Mit qualmenden Reifen bei den Donuts besonders vor der Südtribüne bedankten sich die DTM-Piloten bei ihren Fans. Mirko genoss auf dem Dach seines Lambos stehend den Jubel der Fans. Bevor er in die Box fahren

konnte, hielt Vorjahres-Champion Thomas Preining und gratulierte seinem Nachfolger als Erster.

Nach dem Rennen sagte Mirko: „Das war der beste zweite Platz in meiner Karriere, mit dem ich meinen bisher schönsten Titel geholt habe. Nach dem vierten und dem zweiten Rang in den vergangenen beiden Jahren war der Druck groß, aber mit unserem tollen Team haben wir es geschafft. Seit zehn Jahren bin ich mit Lamborghini durch dick und dünn gegangen. Mit dem Titel habe ich ein wenig von dem in mich gesetzte Vertrauen zurückgeben können“, erklärte Bortolotti, der auch seinem Team SSR Performance und Lamborghini die erste Meisterschaft in der DTM besicherte.

In der 40. DTM-Saison wurden 16 Rennen auf acht Rennstrecken in drei Ländern ausgetragen. Dabei fuhren 23 Fahrer aus zwölf Ländern auf 20 Fahrzeugen von sieben Herstellern in zehn Teams.

Es gab zehn verschiedene Sieger und neun verschiedene Pole-Setter. Von der Pole wurde siebenmal der Sieg eingefahren.

In Summe erreichten zwei Piloten drei Siege, zwei Piloten wurden zweimal Sieger und sechs weitere Piloten gewannen einmal.

Im Vorjahresvergleich konnten die Zuschauerzahlen um fast 20 Prozent gesteigert werden.

Die DTM startet in der Saison 2025 mit einem synthetischen Kraftstoff und setzt damit die Initiative des ADAC für mehr Nachhaltigkeit im Motorsport konsequent fort. Auch optisch setzt die DTM deutliche, frische Akzente und präsentiert ein neues Branding mit einem neuen Logo.

Seit 20. Oktober 2025, 15.00 Uhr, können Karten für die DTM 2025 erworben werden.

Peter A. Schubert



Vor voll besetzten Tribünen gehen 20 DTM-Boliden in das Saisonabschluss-Rennen 2024. Fotos (2): Peter A. Schubert



Der neue DTM-Champion Mirko Bortolotti lässt sich von den Fans gebührend feiern, während der Qualm seiner Donuts langsam abzieht.

Seit Mittwoch gilt wieder alte Verkehrsführung

Altenburg. Ab Mittwoch dieser Woche, 23. Oktober, gilt auf der wichtigen Verkehrsader Teichstraße, Roßplan und Schmöllnsche Straße wieder die alte Verkehrsführung. Das bedeutet, dass der Fahrzeugverkehr von der Schmöllnschen Straße kommend nur bis zum Roßplan fahren darf (Thüsac-

Busse ausgenommen). Der zum Test nach dem Ende der Bauarbeiten in der Geschwister-Scholl-Straße verlängerte Zweirichtungsverkehr von der Schmöllnschen Straße bis zum Teichknoten endet. Die Verkehrszählung, die mittlerweile abgeschlossen wurde, deren Daten nun ausgewertet werden,

fand unter anderem am Roßplan statt. Die Messung hat zum Ziel, Erkenntnisse über die Entwicklung der Verkehrsströme zu erlangen. Dies dient wiederum dazu, die Praktikabilität der im Verkehrskonzept der Stadt aufgeführten Maßnahmen zu prüfen.

Stadtverwaltung Altenburg

Der neue Ford Puma®



Ford Puma Titanium

Klimaanlage, Navigation, LED-Scheinwerfer, Parkpilot hi, Frontscheiben-, Sitz- vorn und Lenkradheizung, u.v.m.

Leasing-Sonderzahlung	3.000,- €
Laufzeit	48 Monate
Gesamtlauflistung	40.000 km
Voraussichtlicher Gesamtbetrag ³	12.552,- €

48 monatliche Leasingraten von

€ 199,-^{1,2}

Energieverbrauch (kombiniert)*: 6,0–5,4 l/100 km; CO₂-Emissionen (kombiniert)*: 135–121 g/km; CO₂-Klasse: D

Autohaus BÜRGER

04626 Schmölln · Am Kemnitzgrund 9 · Tel. 03 44 91/2 64 06 oder 811 06

AutoFORUM

04603 Windischleuba bei Altenburg · Fünfminutenweg-Süd 4 (Filialbetrieb)
Tel. 0 34 47/85 25-0 · Fax 85 25-20

Beispielfoto eines Fahrzeuges der Baureihe. Die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeuges sind nicht Bestandteil des Angebotes. ¹Ein km-Leasing-Angebot für Privatkunden der Ford Bank GmbH, Henry-Ford-Str. 1, 50735 Köln. Das Angebot gilt für noch nicht zugelassene, berechnigte Ford Neufahrzeuge. ²Gilt für einen Ford Puma Titanium 1,0-l-EcoBoost-Hybrid (MHEV) 92 kW (125 PS), 6-Gang-Schaltgetriebe, Start-Stopp-System, Euro 6d-ISC-FCM Frontantrieb. ³Summe aus Leasing-Sonderzahlung und mtl. Leasingraten. Zzgl. Überführungskosten 1.090,- € sowie bei Vertragsablauf ggf. Mehr- oder Minderkilometer sowie ggf. Ausgleichsbeträge für etwaigen übermäßigen Fzg.-Verschleiß; Mehrkilometer 0,000 €/km, Minderkilometer 0,000 €/km (5.000 Mehr- oder Minderkilometer bleiben berechnungsfrei). Im Angebot sind alle verfügbaren Aktionen bereits berücksichtigt. Details erfahren Sie bei uns. * Die angegebenen Werte wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren WLTP (Worldwide harmonised Light-duty vehicles Test Procedures) ermittelt. Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebotes, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen. Weitere Informationen zu den Verbrauchswerten und Energiekosten finden Sie unter <https://www.ford.de/energie>.

Talsperre Windischleuba wird auf Schadstoffe untersucht

Die Problemlage

Bürger in Windischleuba und Fockendorf machen sich Sorgen bezüglich des Zustandes der Talsperre Windischleuba. Sind Schlamm und Sand der Talsperre mit Schadstoffen wie giftigen Schwermetallen und radioaktiven Rückständen belastet? Angenommen wird, dass beginnend in der 1950er Jahren gar nicht oder sehr schlecht geklärte Abwässer über die Pleiße aus Textilbetrieben in Meerane, Crimmitschau, Gößnitz und der Alwo in Kotteritz in das Staugewässer ge-

langten und sich die mitgeführten Stoffe an der Staumauer absetzten. Erst 1990 wurde verboten, Rest- und Abfallstoffe einzuleiten. Was sich über die vielen Jahre hinweg tatsächlich in der Talsperre abgesetzt hat, soll nun untersucht werden. Dazu hatte die Gemeinde Fockendorf in Zusammenarbeit mit der unteren Bodenschutzbehörde des Landkreises Altenburger Land einen Antrag auf Erkundung und Gefährdungsabschätzung gestellt.

Ergebnis der ersten Erkundung

Eine erste Erkundung des von der Kreisverwaltung beauftragten Sachverständigenbüros SAKOSTA (Kosten: 35.500 Euro, gefördert von der Thüringer Aufbaubank) kam im Oktober 2022 zu dem Ergebnis, dass mit großer Wahrscheinlichkeit im Bereich der Talsperre mit Schadstoffen zu rechnen ist und weitere Untersuchungen erforderlich sind.

Weitere Untersuchungen vom Freistaat finanziell gefördert

Die Thüringer Landesregierung hatte für Analysen dieser Art im



Foto: sk

Jahr 2020 ein Förderprogramm aufgelegt, bei dem 100 Prozent der Kosten erstattet werden. Um die entsprechenden Fördermittel für die Untersuchungen an der Talsperre Windischleuba zu erhalten (entsprechender Antrag wurde von der Kreisverwaltung gestellt) und die Landesregierung weiter für das Thema zu sensibilisieren, arrangierten Landrat Uwe Melzer, Birgit Seiler als Leiterin des Fachdienstes Natur- und Umweltschutz des Landkreises sowie der Fockendorfer Bürgermeister Karsten Jähmig Ende März 2024 ein Vor-Ort-Treffen an der Talsperre mit Thüringens Umweltminister Bernhard Stengele.

Bürgerinformationsabend im Mai 2024

Landrat Uwe Melzer lud am 29. Mai 2024 zu einem Bürgerinformationsabend nach Fockendorf ein. Unter anderem stellte das Sachverständigenbüro SAKOSTA die Ergebnisse der historischen Erkundung vor. Der anwesende Umweltminister Bernhard Stengele übergab der Kreisverwaltung symbolisch den erwarteten Fördermittelbescheid in Höhe von 197.324,09 Euro. Den offiziellen amtlichen Bescheid erhielt die Kreisverwaltung vom Thüringer Umweltministerium am 29. Mai 2024. Mit dem Geld können nun konkrete Sedimentbohrungen durchgeführt werden.

Aktueller Stand zum Fortgang der Untersuchungen

Der Fördermittelbescheid zur Untersuchung und Gefährdungsabschätzung der Talsperre Windischleuba beinhaltet viele Nebenbestimmungen und Auflagen. Die Bodenschutzbehörde arbeitet diese seit Bescheideempfang ab. Nunmehr liegen alle vom Fördermittelgeber angeforderte Unterlagen bei der Thüringer Aufbaubank vor. Die Kreisverwaltung wartet jetzt auf die Freigabe der Mittel für die erforderlichen Ausschreibungen der Ingenieur- und Bauleistungen.

Sachstand bei der Abarbeitung der Nebenbestimmungen und Zeitplan (Stand: 24. September 2024):

- Eine Betretungserlaubnis/Gestattungsvertrag vom Grundstückseigentümer wurde eingeholt (Vertrag mit sächsischer Landestalsperrenverwaltung).
- Die Beantragung von Grundbuchauszügen mit Zustimmung des Grundstückseigentümers ist erfolgt.
- Stellungnahmen aller betroffenen Behörden (Naturschutzbehörde,

Wasserbehörde, Bauordnungsbehörde etc.) wurden eingeholt.

- Eine naturschutzrechtliche Bewertung durch ein sachverständiges Ingenieurbüro für die erforderlichen Bauarbeiten im EU-Vogelschutzgebiet/Landschaftsschutzgebiet Kohrener Land wurde beauftragt.

Das Gutachten, welches die naturschutzrechtlichen und fachlichen Belange für die temporären Bauarbeiten klärt, liegt der unteren Naturschutzbehörde seit dem 24. September vor und wird nun geprüft. Der Prüfprozess wird ca. 7 Werktage dauern.

- Ein Betretungsrecht für die Sedimentaufschüttung südlich der Talsperre beim Pächter war einzuholen. Dieses liegt nun vor.

- Die genannten Unterlagen müssen dann gemäß Bescheid beim Fördermittelgeber vorgelegt werden. Erst nach Freigabe durch den Fördermittelgeber darf mit der Vergabe von Leistungen für die orientierende Untersuchung begonnen werden.

Danach sind folgende Schritte gemäß Fördermittelbescheid geplant:

- Zustandsaufnahme der zu untersuchenden Flächen zusammen mit der LTV vor Beginn der Maßnahmen.

- Planung und Vergabe von Ingenieurleistungen zur Planung der im Projekt erforderlichen Baumaßnahme (dauert aufgrund der einzuhaltenden Fristen mindestens 4 bis 6 Wochen).

- Durchführung der Ingenieurleistungen Teil 1 (Dauer etwa 6 bis 8 Wochen).

- Ausschreibung und Vergabe von Bau- und Bohrleistungen auf Grundlage der Ergebnisse der Ingenieurleistungen (dauert aufgrund der einzuhaltenden Fristen mind. 6 bis 8 Wochen; eventuell ist auch eine Vorlage beim zuständigen Ausschuss des Kreistages erforderlich).

- Ausschreibung und Vergabe der Laborleistungen auf Grundlage der Ergebnisse Ingenieurleistungen (erfolgt parallel zur Bauausschreibung).

- Umsetzung der Bau- und Bohrarbeiten außerhalb der Brut- und Setzzeiten (mindestens 6 Wochen).

- Umsetzung der Probenahme und Analytik kann teilweise parallel zu den Bohrarbeiten erfolgen.

- Auswertung der Ergebnisse und Anfertigen eines Abschlussberichts (Mindestdauer 8 Wochen).

Landratsamt Altenburger Land
(Stand 21.10.2024)



schwierige
Nachbarn?

Wir verkaufen
Ihr Haus.

Sparkassen-Immobilien Altenburg:
Tel: 03447 596 381



Entspannt ins Eigenheim



- ✓ Zukunftssicher gebautes Haus
- ✓ Flexibel Wohnen
- ✓ Bezahlabar Leben
- ✓ Finanzielle Freiheit
- ✓ Gebaut für Generationen
- ✓ Vollaustattung inklusive
- ✓ Sie wählen Ihr Traumhaus, wir bauen regional

Rufen Sie an! Wir beraten Sie gern.

Ute Schaar **Annkathrin Just**
07586 Bad Köstritz 04626 Schmölln
Am Erlicht 17 Markt 16
0175 1745169 0173 9175754
Ute.Schaar@tc.de annkathrin.just@tc.de

www.tc.de

PLATZ FÜR IHRE KLEINANZEIGE

2-Raum-Wohnung

Eichenweg 4, Schmölln
42,28 m², DG links, ab sofort,
Bad mit Wanne
220,00 € KM + 190,00 € NK, 3 MKK
V: 91,0 kWh/(m² a), Bj. 1985, Erdgas

**Wohnungsverwaltung
Schmölln GmbH**
Telefon 034491/648-0

3-Raum-Wohnung in Meuselwitz

2. Obergeschoss, Umlandstraße.,
55,03 m² Wfl., zentrumsnah,
Bad mit Wanne, Keller
Gesamtmierte 475,00 EUR
Energieverbrauchsausweis:
V: 98,00 kWh/(m² a), Baujahr 1959

**Städtische Wohnungsgesellschaft
Meuselwitz mbH**
Altenburger Str. 22, Tel. 03448/44250

VERMIETE in Starkenberg/Kostitz,

bezugsfertige 3-Raum-Wohnung
mit Pkw-Stellplatz, 60 qm Wohnfläche,
Nettomiete 230,- € zzgl. 120,- € NKVZ,
bezugsfertige 2-Raum-Wohnung,
40 qm Wohnfläche,
Nettomiete 150,- € zzgl. 100,- € NKVZ,
Telefonische Nachfragen unter
**Tel. 0172/7 84 49 31 oder
0173/5 65 27 09**

1-R.-Whg. m. Balkon

Privatstraße 16, Schmölln
ca. 31,50 m², 1. OG links, ab sofort frei,
WBS erfordl., neu renov., Bad m. Wanne,
153,40 € KM + 135,00 € NK, 3 MKK
V: 97,00 kWh/(m² a), Bj. 2022, Erdgas

**Wohnungsverwaltung
Schmölln GmbH**
Telefon 034491/648-0

SUCHE

Familie sucht privat ein Haus in Altenbg. u. Umgebung. Wer kann uns helfen? Telefon 03447/316691

VERMIETUNG

Lehma, 3-R.-Whg., DG, 78 m², Bad mit Fenster, Wanne/Dusche, eigener Garten + Stellplatz, Tel. 0177/6517441

VERMIETUNG

Gemütl. 4-Zi.-Whg. m. Garten, 90 m², bei Ziegelheim, 425 KM + 250 NK, Stellpl., Telefon 01520/6694411

Charmantes Bauernhaus mit Nebengelassen in Rautenberg



KP: 159.000,- €

EAW V: 94,3 kWh/(m²a),
Öl,
Energieeffizienzklasse C

zu verkaufen, ca. 130 m² Wohnfläche, Garagen, Nebengebäude und Scheune, großzügiger Garten mit angrenzenden Ländereien, ca. 10.900 m² Grundstück

Ihre neue
Ansprechpartnerin:

Nora-Luise Harles
Telefon: 034491 - 680

E-Mail:
nora-luise.harles@
vrbank-altenburgerland.de

VR-Bank
Altenburger Land eG



BEREITSCHAFTSDIENST

Ärztliche Bereitschaft 26.10.-01.11.24

Ärztliche Bereitschaft 116117 oder www.116117.de
 Leitstelle Gera 03 65/838 939 100
 Krankentransport 03 65/838 939 140

Zusätzlicher Praxisdienst (Allgemeinmedizin) für gehfähige Patienten

Bereich Fr., 18-20 Uhr, Sa., So., an gesetzlichen Feiertagen und an Brückentagen von
Altenburg/Schmölln/Meuselwitz 9-12 Uhr und 18-20 Uhr
 Klinikum Altenburger Land GmbH, Am Waldessaum 10, 04600 Altenburg

Notfall-Behandlung Klinikum Altenburger Land GmbH, Notaufnahme, Am Waldessaum 10, 04600 Altenburg, Tel. 03447/520

Ärztlicher Hausbesuch Dringende Arztbesuche sind unter Telefon 116 117 anzumelden.
 Mo., Di., Do., 18-7 Uhr des Folgetages, Mi. und Fr., 13-7 Uhr des Folgetages, Sa., So., gesetzliche Feiertage sowie am 24. und 31.12., 7-7 Uhr des Folgetages.

Zahnärztliche Bereitschaft Unter der zentralen Rufnummer Telefon 116 117 oder www.116117.de

Kinderärzte Mi. u. Fr., 13-18 Uhr, Sa., So. und an den Feiertagen sowie Brückentagen, 9-13 Uhr

26.10./01.11.24 FÄ **Manuela Rabe, ABG**, Teichvorstadt 14, Tel. 03447/4552

27.10.24 FÄ **Katharina Heine, ABG, MVZ**, K.-Kollwitz-Str. 61 (Doktorhaus), Tel. 03447/832175

30.10.24 Dr. **Annett Geyer, SLN**, R.-Koch-Str. 95, Tel. 03447/521729

Apotheken-Bereitschaft

Die bundesweite kostenlose Rufnummer des Apotheken-Bereitschaftsdienstes unter Tel. 0800/0022833 oder unter www.apotheken.de

Altenburg 27.10.24, Aesculap-Apotheke, J.-S.-Bach-Str. 2

28.10.24, Apotheke Am Waldessaum, Am Waldessaum 8

29.10.24, Glück-Auf-Apotheke, Darwinstr. 1-2 (Gesundheitszentrum)

30.10.24, Neue Apotheke, Wielandstr. 2

31.10.24, Wenzel-Apotheke, Kauerndorfer Allee 20 (im Kaufland)

01.11.24, Südost-Apotheke, Am Stadtwald 1

Meuselwitz/Rositz/Lucka 8-8 Uhr des darauf folgenden Tages

26.10.24, Glück-Auf-Apotheke, K.-Marx-Str. 17, Rositz

31.10.24, Schnaudertal-Apotheke, Zeitzer Str. 51, Meuselwitz

Nobitz/Lgl.-Niederhain 8-8 Uhr des darauf folgenden Tages kein Bereitschaftsdienst

Schmölln/Göbnitz 8-20 Uhr, Sa., 9-12 u. 17-19 Uhr, So und an Feiertagen, 10-12 u. 17-19 Uhr

26.-31.10.24, Schloss-Apotheke, Mittelstr. 9, Schmölln

01.11.24, Osterland-Apotheke, W.-Kluge-Str. 5, Schmölln

Blutspendetermine

Altenburg 12.11.24, 15.30-19.00 Uhr, DRK-Geschäftsstelle, Langengasse 21

Göbnitz 26.11.24, 15.30-19.00 Uhr, Mehrzweckhalle, Freiheitsplatz 5a

Lgl.-Ndh. 06.11.24, 15.30-19.30 Uhr, Vereinshaus „Am Sportplatz“, Lohma 13d

Lucka 19.11.24, 16.30-19.30 Uhr, Grund- und Regelschule, Straße der Bauarbeiter 1a

Meuselwitz 20.11.24, 16.00-19.30 Uhr, Schnaudertalhalle, Zeitzer Straße 45

Saara 04.11.24, 15.30-19.30 Uhr, Vereinshaus, Saara 42

Windisch-leuba 29.11.24, 16.00-19.00 Uhr, Vereinshaus, Saara 42

BESTATTER

Bestattungsunternehmen
Kammel
 Tag und Nacht dienstbereit
 04610 Meuselwitz 04613 Lucka
 Baderdamm 10 Altenburger Str. 23
 ☎ 0 34 48/754 94 78 ☎ 03 44 92/18 07 81
 01 73/4 28 94 43
 www.bestattung-kammel.de

ONLINE-BRANCHE

*** DIE ZEITUNG AM WOCHENDE ***
KURIER www.ABG-NET.de
wissen was läuft
Onlinebranchenbuch 1,- Euro am Tag
 – Fragen Sie Ihren Kundenberater –

PFLEGEDIENST

Diakonie Sozialstation Meuselwitz

Wir pflegen, beraten und betreuen.
Telefon 0 34 48/70 22 09
 Baderdamm 3, 04610 Meuselwitz
 In Trägerschaft der Ev.-Luth. Kirchengemeinde.

TAXI

Taxibetrieb Bettermann
 Vertragspartner
 der Krankenkassen
0 34 47/89 90 88

Fränkische Kartoffelsuppe

Eine besonders leckere Kartoffelsuppe stammt aus dem Norden Bayerns, genauer gesagt aus Franken – oder „Franggn“ wie man dort sagt. Diese Region hebt sich kulturell und sprachlich von den umliegenden Gebieten ab und bringt auch kulinarisch ihre eigenen Spezialitäten hervor. Auch die Fränkische Kartoffelsuppe ist daher in dieser Form einzigartig: Kartoffeln und frisches Gemüse werden leicht gestampft oder püriert, während Speck, Würstchen und eine großzügige Prise Muskat für eine herzhaft Note sorgen. Frische Kräuter runden das Aroma würzig ab. Das Ergebnis ist eine Kartoffelkreation, die zwischen Suppe und Eintopf liegt und mit vielen wertvollen Nährstoffen überzeugt. Zudem wärmt die heiße Suppe Bauch und Körper richtig auf – ideal für die Erkältungszeit.

Fränkische Kartoffelsuppe: so wird's gemacht
 500 Gramm festkochende Kartoffeln und 150 Gramm Möhren waschen, trocken tupfen und schälen. Eine mittel-



große Zwiebel ebenfalls schälen und 120 Gramm Lauch gründlich waschen. Alles in Würfel schneiden und in einem Topf mit heißem Öl bei mittlerer Hitze 3 bis 4 Minuten dünsten. Mit 750 Milliliter Gemüsebrühe auffüllen und für rund 30 Minuten köcheln lassen. Anschließend 100 Gramm Sahne hinzugeben und weitere 10 Minuten kochen lassen. Danach die Suppe grob pürieren. Nun 150 Gramm Speck in Würfel schneiden und in einer Pfanne ohne Öl auslassen. Vier Würstchen in mundgerechte Stücke schneiden und zum Speck geben. Dann die Suppe mit Salz, Pfeffer und Muskat abschmecken. Nun noch vier Stiele Petersilie waschen trocken schütteln und grob hacken. Zum Servieren die Suppe heiß in vier Teller geben und portionsweise mit Speck, Würstchen und Petersilie anrichten – guten Appetit!

Foto: pixabay.com
 Kartoffel-Marketing-GmbH

NOTRUF

Notruf Polizei	110
Notruf Feuerwehr u. Notarzt	112
Ärztliche Bereitschaft	116 117
oder www.116117.de	
Klinikum Altenburger Land	03447 520
Notruf bei Vergiftungen	0361 730 730
Opfertelefon (bundesweit)	116 006
Frauenschutzwohnung	0151 16 25 98 84
Verbrauchertelefon	0900 1 77 57 70
Telefonseelsorge	0800 1 11 01 11
Sorgentelefon	0800 00 800 80
Schwangere in Not	0800 4 04 00 20
Elterntelefon	0800 111 05 50
Hilfetel. sexueller Missbrauch ..	0800 22 55 530
Kinderschutztel. f. Minderjährige	03447 58 65 00
Kinder- u. Jugendtelefon	116 111
Strafverteidiger Notdienst	0177 2 69 56 41
Sperr-Notruf Geldkarten	116 116

Impressum **KURIER** 

Kurier Verlag KG
 Frauengasse 28 · 04600 Altenburg
 www.kurier-online.de
 Telefon 0 34 47/89 46 - 0 · Fax 0 34 47/89 46 32
 E-Mail: redaktion@kurier-verlag.com und anzeigen@kurier-verlag.com

Beilagenannahme und Zustellung
 Lehnitzscher Straße 1 · 04600 Altenburg/OT Ehrenberg
 Telefon 0 34 47/4 99 62 00

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.

Öffnungszeiten	Montag	8.00-18.00 Uhr
Frauengasse:	Dienstag-Donnerstag	8.00-16.00 Uhr
	Freitag	8.00-12.00 Uhr

Auflage: 54.000
 Verteilung erfolgt wöchentlich an die Haushalte im Großraum Altenburg, Schmölln und Meuselwitz (Landkreis Altenburger Land)

Redaktion: Silke Konzag (sk)
 Telefon 0 34 47/89 46 29

Buchhaltung: Telefon 0 34 47/89 46 33

Zustellung: Telefon 0 34 47/4 99 62 00

Anzeigenschluss: Montag 16.00 Uhr
 (Schieberecht bei Feiertagen)

Für den Inhalt von Anzeigen (dazu gehören auch Texte, welche als Anzeige deklariert sind) zeichnet nicht der KURIER verantwortlich. Diese unterliegen der Verantwortung des jeweiligen Werbetreibenden.

Mit Namen gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für unverlangt eingesandte Fotos und Manuskripte sowie telefonisch übermittelte Anzeigen und Korrekturen übernimmt der Verlag keine Haftung.

Auf die Gestaltung unserer Anzeigen erheben wir Geschmacksmusterrechte. Nachdruck und Weiterleitung an Dritte nur mit Genehmigung des Verlages.

Wir bitten darum, keine Abmahnung ohne vorherige Kontaktaufnahme zu erteilen. Wenn wir Ihrer Meinung nach die Rechte Dritter oder auch gesetzliche Bestimmungen verletzen, kontaktieren Sie uns auf jedem erdenklichen Wege. Per E-Mail, Brief, telefonisch oder persönlich. Dazu ist kein Rechtsanwalt nötig.

Wir garantieren die unverzügliche Einhaltung Ihrer Rechte. Sollten Sie ohne vorherige Kontaktaufnahme Kosten auslösen, werden wir diese nicht erstatten. Gegebenenfalls werden wir wegen Verletzung nach genannter Bestimmungen Gegenklage einreichen. Das Beauftragen eines kostenpflichtigen Rechtsbeistandes, um uns kostenpflichtig abzumahnern, entspricht nicht der Wahrung der Interessen des Rechteinhabers und dessen wirklichem oder mutmaßlichem Willen. Es handelt sich damit um einen Verstoß gegen § 8 Abs. 4 UWG, wegen der Verfolgungen sachfremder Ziele als beherrschendes Motiv der Verfahrenseinleitung, insbesondere einer Kostenerzielungsabsicht als hauptsächlichliche Triebfeder. Damit würde auch gegen die Schadensminderungspflicht gehandelt. Beachten Sie bitte auch den möglichen Verstoß gegen § 254 Abs. 2 UWG.

Im November bei Schröter's

Mein Tag im Möbelhaus:

- ✓ gemütliches Frühstück mit Freundinnen
- ✓ Alex entspannt bei der Ausbildungsuche unterstützt
- ✓ Büchertauschschrank angeschaut
- ✓ Lesenachmittag Lena

Geschenke vorbereitet:

- ✓ Bilderrahmen für Oma (mit eigenem Bild verpacken lassen)
- ✓ Gutschein für Conny & Holzbrett (groß) für Mischa
- ✓ Geschirr & Besteckset für Marie

Renovierung geplant:

- ✓ Küchenaufmaß & Beratungstermin vereinbart
- ✓ gespart bei der Garnitur - SALE

Alles bekommen bei Möbel Schröter!



Freude schenken



SCHLEMMER
EMPFEHLUNG

Frühstück

Entdecken Sie unsere leckeren Angebote

9-11 Uhr/Solange der Vorrat reicht

Literatur in den Häusern -
Theater Altenburg Gera



Lesenachmittag
09.11.
um 14 Uhr

Michaela Dazian liest
Anne Suess: „Märchenstunde“
im Restaurant „Wintergarten“
Genießen Sie die gemütliche Zeit
mit den Kleinsten (Alter 5-8).
Da wir unser Restaurant während der
Zeit exklusiv für die Kleinen reservieren,
bitten wir Sie, Ihre Kinder vorab
anzumelden. Die Plätze sind begrenzt
- sichern Sie sich vorab einen Platz per
Mail an info@moebel-schroeter.de.

Brückentage
am 01. & 02.
November
nutzen und
am
Glücksrad
drehen!

SOFORT VERFÜGBAR AUS DER AUSSTELLUNG!

- Zwischenverkauf vorbehalten -



Garnitur von Zehdenick

Stellmaß: 180 x 327 x 208 cm
mit motorischer Verstellbarkeit
des Canapes in Liegestellung &
manueller Sitztiefenverstellung
046624600

~~4.277,-~~
2.999,-

1. JOB DRIVE IN

MACH HALT!

09.11.24

10-16 Uhr

Ausbildungsberufe hautnah erleben!
Bei uns Lagerist & Einzelhandelskaufmann
(m/w/d)

Hop-on hop-off ab Busbahnhof Altenburg

Irrtümer & Druckfehler vorbehalten und alles nur solange der Vorrat reicht. Preise in Euro

MÖBEL
Schröter

04603 Windischleuba bei Altenburg

Mo-Fr: 9-19 Uhr

Sa: 9-18 Uhr

Tel.: 03447 85160 | Mail an: info@moebel-schroeter.de